

Links und rechts am Rhein



BRÜHL



Ormesson



Weixdorf



Dourtenga

Amtsblatt der Gemeinde Brühl

www.bruehl-baden.de

Freitag, 20. Oktober 2023

61. Jahrgang / Ausgabe 42



Foto: skymaster/istock/Getty Images

**Einladung
zur Gemeinderatssitzung**

S. 9



Foto: shironosov/istock/Thinkstock

**Satzungen
für Kindergarten und Hort**

S. 4-9



Foto: Canetti/istock/Getty Images/Plus

Neues aus der Bücherei

S. 11/12



Foto: Verwaltung

Ratsstube Neueröffnung

S. 28

14.

EUROPÄISCHES FILMFESTIVAL DER GENERATIONEN



25.10.2023

19:00 Uhr

Festhalle Brühl

Freier Eintritt!



Bereitschaftsdienste

Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwingstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/831282
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800/0116016
365 Tage, 24 h (kostenlos und anonym) www.hilfetelefon.de	
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505*
*Kosten pro Minute aus dem Festnetz: 14 Cent	

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG – Regionalzentrum Nordbaden

- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim

Service-Hotline	0800/6882255
Notfall-Hotline	0800/2901000

Müll

AVR Kommunal AöR

www.avr-kommunal.de

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

AVR GewerbeService GmbH

- Entsorgungslösungen für gewerbl. Abfälle	06221/878-400
--	---------------

Tierärztlicher Notdienst

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Ärztliche Notdienste

Allgemeinärztlicher Notdienst Schwetzingen:

Notfallpraxis (außerhalb der Öffnungszeiten der Hausarztpraxis) in der **GRN-Klinik Schwetzingen**, (Kreiskrankenhaus)

Bodelschwingstraße 10 Tel. 116 117
(kostenfreie Rufnummer)

Die ärztliche Notfallpraxis ist dienstbereit:

Montag, Dienstag, Donnerstag,	
Freitag	19.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Mittwoch	13.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage	08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen!

docdirekt

Montag bis Freitag 09.00 bis 19.00 Uhr

Kostenfreie Onlinesprechstunde der KVBW von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte in Baden-Württemberg)

0711-96589700 oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zahnärztliche Notfalldienstnummer

für Baden-Württemberg: 0761-120 120 00

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg:

Augen-, HNO- und Kinderärzte:
116 117 (kostenfreie Rufnummer)

Kinder Notfallpraxis Heidelberg

Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum f. Kinder- und Jugendmedizin, Im Neuenheimer Feld 430, Heidelberg
Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 bis 22.00 Uhr
Mittwoch und Freitag 16.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 09.00 bis 22.00 Uhr

Augen Notfallpraxis Mannheim

Universitätsklinikum Mannheim, Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, Mannheim
Mittwoch 17.00 bis 19.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 10.00 bis 18.00 Uhr

Apotheken Notdienst

Sa., 21.10.2023:

Perkeo-Apotheke, Brühl,
Mannheimer Str. 47, Tel.: 06202-72801
Luchs-Apotheke, Altlußheim,
Hauptstr. 101, Tel.: 06205-39500

So., 22.10.2023:

Enderle-Apotheke, Ketsch,
Schwetzingener Str. 47, Tel.: 06202-69420

Mo., 23.10.2023:

Apotheke im real, Brühl,
Mannheimer Landstr. 5 A, Tel.: 06202-703434

Di., 24.10.2023:

Apotheke im MED-Center, Hockenheim,
Reilinger Str. 2, Tel.: 06205-288928

Mi., 25.10.2023:

Oststadt-Apotheke im Stadtmarkt,
Scheffelstr. 63-65, Tel.: 06202-8593880

Do., 26.10.2023:

Rochus-Vital-Apotheke, Hockenheim,
Speyerer Str. 1, Tel.: 06205-282800

Fr., 27.10.2023:

Nord-Apotheke, Schwetzingen,
Friedrich-Ebert-Str. 76, Tel.: 06202-17020

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr

Apotheken-Notdienstfinder (bundesweit):

Handy:	22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS)
Festnetz:	0800 00 22 8 33 (kostenlos)
Internet:	www.aponet.de



**Amtliche
Bekanntmachungen**



Die Gemeinde Brühl beschäftigt rund 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den unterschiedlichsten Bereichen. Wir pflegen eine offene und freundliche Kommunikation untereinander und bieten als Arbeitgeber des öffentlichen Dienstes einen sicheren Arbeitsplatz mit der Möglichkeit zum eigenverantwortlichen und mitgestaltenden Arbeiten.

Sie sind auf der Suche nach einer neuen Herausforderung? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Folgende Stellen sind bei uns derzeit zu besetzen:

- **Erzieher (m/w/d)**
- **Kassier- und Reinigungskraft (m/w/d)**
- **Küchenhilfe (m/w/d)**
- **Pädagogische Zusatzkraft (m/w/d)**

Alle Stellen sind grundsätzlich als Dauerarbeitsplätze vorgesehen.

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Stellen finden Sie auf unserer Homepage unter www.bruehl-baden.de/stellenangebote/. Hier finden Sie auch die Kontaktdaten der jeweiligen Ansprechpartner sowie der Mitarbeiter aus dem Personalamt.

Wir bieten Ihnen:

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ✔ eine Bezahlung nach TVöD ✔ 30 Tage Urlaub zzgl. zwei arbeitsfreie Tage, bezahlte Freizeitstunden am Geburtstag, Fasching und Kerwe-Montag in Brühl; im erzieherischen Bereich weitere zwei Regenerationstage ✔ Jahressonderzahlung sowie eine leistungsorientierte Sonderzahlung | <ul style="list-style-type: none"> ✔ BikeLeasing ✔ Jobticket ✔ Rabatt bei Pfitzenmeier und Venice Beach ✔ Betriebliche Altersvorsorge ✔ Parkmöglichkeiten direkt vor dem Arbeitsort ✔ ...und vieles mehr! |
|--|---|

Werden Sie Teil unseres Teams und senden uns Ihre Bewerbungsunterlagen an die in der jeweiligen Stellenausschreibung angegebene E-Mail-Adresse oder Postanschrift. Wir freuen uns über Ihre Nachricht!

S A T Z U N G

über die Erhebung von Gebühren für die Betreuungsangebote an der Jahrschule und der Schillerschule in Brühl im Rahmen der „Verlässlichen Grundschule“ und „Hort an der Schule“

vom 24. Juli 2023

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit den §§ 2, 13 und 19 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Brühl am 24. Juli 2023 folgende S a t z u n g beschlossen:

§ 1 Gebührenpflicht

- (1) Die Gemeinde erhebt nach dieser Satzung Gebühren für die Inanspruchnahme des Betreuungsangebotes "Hort an der Schule".
- (2) Die Gebühren sind für alle angemeldeten Kinder zu entrichten, gleichgültig ob sie im Erhebungszeitraum (Kalendermonat) die Einrichtung tatsächlich besuchten oder nicht.
- (3) Eine Inanspruchnahme der Mittagsverpflegung ist aus organisatorischen Gründen nur mit Abbuchungsermächtigung vom Bankkonto möglich.

§ 2 Gebührenschildner

- (1) Gebührenschildner sind die gesetzlichen Vertreter des Kindes, sowie derjenige, in dessen Haushalt es aufgenommen ist.
- (2) Mehrere Zahlungspflichtige haften als Gesamtschuldner.

§ 3 Anmeldung/Kündigung

- (1) Die Anmeldedauer beträgt ein Betreuungsjahr. Das Betreuungsjahr beginnt am 01.09. des Jahres und endet am 31.08. des Folgejahres. In dieser Zeit ist eine Um- oder Abmeldung nur einmal und nur aus wichtigem Grund (z.B. Wegzug) möglich.
- (2) In Einzelfällen kann der Träger bei Um- oder Abmeldungen aus Kulanzgründen Ausnahmen gewähren.
- (3) In Einzelfällen kann der Träger aus schwerwiegenden Gründen ein Kind vom Betreuungsangebot ausschließen.
- (4) Ein Anspruch auf einen Betreuungsplatz besteht nicht.

§ 4 Bemessungsgrundlage

- (1) Für Brühler Familien gilt folgende Regelung: Es werden alle Kinder, bis zum 18. Geburtstag, die im Familienhaushalt gemeldet sind, zur Berechnung hinzugezogen.

Die 1-Kind Familie bezahlt 100 % der Gebühren, eine 2-Kind Familie bezahlt für jedes Kind jeweils 75 % der Gebühren, eine 3-Kind Familie bezahlt für jedes Kind 50 % der Gebühren und Familien mit mehr als 3 Kindern werden mit 40 % der Gebühren pro betreutes Kind berechnet, unabhängig davon welche Betreuungseinrichtung (Kindergarten oder Schulbetreuung) in Brühl besucht wird.

Die Gebühren wurden nach der Berechnung auf- bzw. abgerundet.

- (2) Für Familien, die ihren Hauptwohnsitz außerhalb haben, werden immer 100 % der Gebühren berechnet.

§ 5 Gebührenhöhe „Verlässliche Grundschule“

- (1) Die Benutzungsgebühren sind für 12 Monate zu entrichten und betragen monatlich:

a) für die „Verlässliche Grundschule“ an der Jahrs- und der Schillerschule:

Betreuung an der Jahrschule von 7:15 Uhr – 14:00 Uhr nicht verlängerbar
Betreuung an der Schillerschule von 7:15 Uhr – 14:00 Uhr nicht verlängerbar

	1-Kind-Familie 100 %	2-Kind-Familie 75 %	3-Kind-Familie 50 %	4-Kind-Familie 40 %
Jeweils vor und nach der Schulzeit ohne Hausaufgabenbetreuung, monatlich	116,00 €	87,00 €	58,00 €	46,00 €

b) Ferienbetreuung für die Jahrs- und die Schillerschule:

für die Betreuung in den Ferienöffnungszeiten
in der Jahrschule von 7:15 Uhr – 14:00 Uhr
in der Schillerschule von 7:15 Uhr – 14:00 Uhr

	1-Kind-Familie 100 %	2-Kind-Familie 75 %	3-Kind-Familie 50 %	4-Kind-Familie 40 %
wochenweise buchbar: 1 Woche Betreuung ohne Verpflegung	63,00 €	47,00 €	32,00 €	25,00 €
wochenweise buchbar: 1 Woche Betreuung mit Verpflegung (die mit 20 € pro Woche berechnete Verpflegung unterliegt nicht der Familienstaffelung)	83,00 €	67,00 €	52,00 €	45,00 €
tageweise Verlängerung in den Ferien bis 17:00 Uhr für Hortkinder	6,00 €	5,00 €	3,00 €	2,00 €

Die verbindliche Anmeldung für die Ferienbetreuung wird durch die Einrichtung geregelt.

- (2) In Sonderfällen (besondere Notlage) kann der Bürgermeister die Gebühr ermäßigend oder erlassen. Bei vorübergehendem Fehlen eines Kindes (z.B. Krankheit, Abwesenheit) ist der volle Betrag weiterzuzahlen, solange der Platz für das Kind freigehalten werden soll.

§ 6
Gebührenhöhe Hort an der Schule
(Elternbeiträge und Sozialstaffelung)

(1) Für die Betreuung am Hort an der Jahrschule und dem Sonnenschein Hort an der Schillerschule:

vor und nach der Schulzeit mit Hausaufgabenbetreuung von 7:15 Uhr – 8:45 Uhr und von 12:00 Uhr – 15:30 Uhr an 5 Tagen in der Woche, aber ohne Ferienbetreuung.

Folgende Gebühren mit entsprechender Sozialstaffelung werden abhängig vom Familieneinkommen festgesetzt:

Familieneinkommen	1-Kind-Familie 100 %	2-Kind-Familie 75 %	3-Kind-Familie 50 %	4-Kind-Familie 40 %
ab 5.201 € brutto	217,00 €	163,00 €	109,00 €	87,00 €
3.601 € bis 5.200 € brutto	174,00 €	131,00 €	87,00 €	70,00 €
2.601 € bis 3.600 € brutto	131,00 €	98,00 €	66,00 €	52,00 €
bis 2.600 € brutto	85,00 €	64,00 €	43,00 €	34,00 €

Verlängerungsmöglichkeit für die Hortbetreuung am Hort an der Jahrschule und dem Sonnenschein Hort an der Schillerschule:

Verlängerung von 15:30 Uhr – 17:00 Uhr

Familieneinkommen	1-Kind-Familie 100 %	2-Kind-Familie 75 %	3-Kind-Familie 50 %	4-Kind-Familie 40 %
5 Tage/Woche	45,00 €	34,00 €	23,00 €	18,00 €
4 Tage/Woche	37,00 €	28,00 €	19,00 €	15,00 €
3 Tage/Woche	27,00 €	20,00 €	13,00 €	10,00 €
2 Tage/Woche	17,00 €	13,00 €	9,00 €	7,00 €
1 Tage/Woche	8,00 €	6,00 €	4,00 €	3,00 €

Bestandsschutz für Erst-, Zweit- und Drittklässler aus dem Schuljahr 2021/22 für die Betreuung am Sonnenschein Hort an der Schillerschule:

von 12:00 Uhr – 17:00 Uhr mit Hausaufgabenbetreuung aber ohne Ferienbetreuung.

Folgende Gebühren mit entsprechender Sozialstaffelung werden abhängig vom Familieneinkommen monatlich festgesetzt:

Familieneinkommen	1-Kind-Familie 100 %	2-Kind-Familie 75 %	3-Kind-Familie 50 %	4-Kind-Familie 40 %
ab 5.201 € brutto	217,00 €	163,00 €	109,00 €	87,00 €
3.601 € bis 5.200 € brutto	174,00 €	131,00 €	87,00 €	70,00 €

2.601 € bis 3.600 € brutto	131,00 €	98,00 €	66,00 €	52,00 €
bis 2.600 € brutto	85,00 €	64,00 €	43,00 €	34,00 €

4 Tage/Woche:

Familieneinkommen	1-Kind-Familie 100 %	2-Kind-Familie 75 %	3-Kind-Familie 50 %	4-Kind-Familie 40 %
ab 5.201 € brutto	174,00 €	131,00 €	87,00 €	70,00 €
3.601 € bis 5.200 € brutto	139,00 €	104,00 €	70,00 €	56,00 €
2.601 € bis 3.600 € brutto	105,00 €	79,00 €	53,00 €	42,00 €
bis 2.600 € brutto	69,00 €	52,00 €	35,00 €	28,00 €

3 Tage/Woche:

Familieneinkommen	1-Kind-Familie 100 %	2-Kind-Familie 75 %	3-Kind-Familie 50 %	4-Kind-Familie 40 %
ab 5.201 € brutto	131,00 €	98,00 €	66,00 €	52,00 €
3.601 € bis 5.200 € brutto	105,00 €	79,00 €	53,00 €	42,00 €
2.601 € bis 3.600 € brutto	78,00 €	59,00 €	39,00 €	31,00 €
bis 2.600 € brutto	51,00 €	38,00 €	26,00 €	20,00 €

2 Tage/Woche:

Familieneinkommen	1-Kind-Familie 100 %	2-Kind-Familie 75 %	3-Kind-Familie 50 %	4-Kind-Familie 40 %
ab 5.201 € brutto	85,00 €	64,00 €	43,00 €	34,00 €
3.601 € bis 5.200 € brutto	69,00 €	52,00 €	35,00 €	28,00 €
2.601 € bis 3.600 € brutto	51,00 €	38,00 €	26,00 €	20,00 €
bis 2.600 € brutto	35,00 €	26,00 €	18,00 €	14,00 €

Zubuchungsmöglichkeiten für den Vormittag am Hort an der Schillerschule:

Zubuchung von 7:30 Uhr – 9:00 Uhr

Familieneinkommen	1-Kind-Familie 100 %	2-Kind-Familie 75 %	3-Kind-Familie 50 %	4-Kind-Familie 40 %
5 Tage/Woche	45,00 €	34,00 €	23,00 €	18,00 €
4 Tage/Woche	37,00 €	28,00 €	19,00 €	15,00 €
3 Tage/Woche	27,00 €	20,00 €	14,00 €	11,00 €
2 Tage/Woche	17,00 €	13,00 €	9,00 €	7,00 €

(3) Zum anrechenbaren Familieneinkommen zählen nicht nur steuerpflichtige Arbeitseinkünfte, sondern alle sonstigen der Familie zufließenden laufenden steuerpflichtigen oder steuerfreien Einnahmen.

- (4) Die Einkommensverhältnisse sind innerhalb eines Monats nach Aufnahme des Kindes glaubhaft darzulegen. Bei verspäteter Vorlage kommt für die zurückliegende Zeit der Höchstbeitrag zur Anwendung.
- (5) In Sonderfällen (besondere Notlage) kann der Bürgermeister die Gebühr ermäßigen oder erlassen. Bei vorübergehendem Fehlen eines Kindes (z.B. Krankheit, Abwesenheit) ist der volle Betrag weiterzuzahlen, solange der Platz für das Kind freigehalten werden soll.

§ 7

Entstehung und Fälligkeit der Zahlung

- (1) Die Gebühr entsteht zum Zeitpunkt der Aufnahme.
- (2) Die Gebühren sind bis zum 01. des laufenden Monats an die Gemeindekasse Brühl zu zahlen.
- (3) Die Gebühren sind für alle angemeldeten Kinder zu entrichten, gleichgültig, ob sie im Erhebungszeitraum (Kalendermonat) die Einrichtung tatsächlich besuchten oder nicht. In Sonderfällen kann der Betreuungsplatz durch die Leitung der Einrichtung für bis zu 3 Monate kostenfrei stillgelegt werden.
- (4) Da die Gebühr eine Beteiligung der Eltern an den gesamten Betriebskosten darstellt, ist sie auch für die Ferienzeit und bei behördlicher Schließung von weniger als einen Monat zu bezahlen.

§ 8

Mittagessen/Gebühren

- (1) Es besteht für die Kinder der Betreuungsangebote die Möglichkeit der Mittagspflege.
- (2) Monatliche Kosten:

Betreuungsabschnitte	ohne Ferienverpflegung	Für Anträge über Bildung und Teilhabe
Verpflegung 5 Tage/Woche	55,00 €	*
Verpflegung 4 Tage/Woche	44,00 €	*
Verpflegung 3 Tage/Woche	33,00 €	*
Verpflegung 2 Tage/Woche	22,00 €	*

*Kooperationsvertrag zwischen dem Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis und der Gemeinde Brühl müssen aktualisiert werden. Erst danach stehen die neuen Beiträge fest.

- (3) Kosten für wahlweise Ferienverpflegung:
Die Kosten betragen 4,00 €/Mahlzeit.
- (4) Bei Anmeldung zum Essen für 2, 3 oder 4 Tage müssen die Wochentage festgelegt werden.

- (5) Die Abbuchung erfolgt jeden Monat zusammen mit der Betreuungsgebühr vom Konto des Erziehungsberechtigten, unabhängig davon ob am Essen tatsächlich teilgenommen wurde oder nicht. Es erfolgt keine Einzelabrechnung am Jahresende.

§ 9

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Betreuungsangebote an der Jahnschule und der Schillerschule in Brühl im Rahmen der „Verlässlichen Grundschule“ und „Hort an der Schule vom 01.09.2022 außer Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Brühl, den 24. Juli 2023


Der Bürgermeister
Dr. Ralf Göck

S A T Z U N G
über die Erhebung von Benutzungsgebühren für das Haus
der Kinder und dem Sonnenscheinkindergarten der
Gemeinde Brühl

vom 24.07.2023

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit den §§ 2, 13 und 19 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg sowie §§ 2 und 6 Satz 2 Kindertagesbetreuungsgesetz hat der Gemeinderat der Gemeinde Brühl am 24.07.2023 folgende Satzung beschlossen:

§ 1
Öffentliche Einrichtung

Die Gemeinde Brühl betreibt Kinderbetreuungseinrichtungen im Sinne des KiTagG als öffentliche Einrichtung.

§ 2
Begriffsbestimmungen

(1) Kinderbetreuungseinrichtungen im Sinne dieser Satzung sind:

1. Kindergärten mit verlängerter Öffnungszeiten und Tagesstätte: Einrichtung für Kinder im Alter von 3 Jahr bis Schuleintritt.
2. Gruppen mit altersgemischter Betreuung: Einrichtungen für Kinder im Alter von 2 Jahren bis Schuleintritt.
3. Kinderkrippen: Einrichtungen für Kleinkindbetreuung für Kinder im Alter bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres.

(2) Das Kindergartenjahr beginnt am 01. September und endet am 31. August.

§ 3
Beginn und Beendigung des Benutzungsverhältnisses

(1) Die Aufnahme in die Kinderbetreuungseinrichtung erfolgt auf Antrag des Sorgeberechtigten. Im Antrag sind anzugeben: Der Zeitpunkt des Aufnahme Monats und welche Betreuungsform nach § 2 erfolgen soll. Dem Antrag sind beizufügen:

- Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung nach § 4 Kindertagesbetreuungsgesetz
- Bestätigung über die Kenntnisnahme der Öffnungszeiten
- Erklärung über evtl. akute ansteckende Krankheiten
- Datenschutzeinwilligung

- (2) Das Benutzungsverhältnis endet durch Abmeldung des Kindes durch den Sorgeberechtigten oder durch Ausschluss des Kindes durch den Einrichtungsträger. Kinder, die in die Schule wechseln, werden zum Ende des Kindergartenjahres von Amts wegen abgemeldet.
- (3) Die Abmeldung hat gegenüber dem Träger der jeweiligen Kindertageseinrichtung unter Einhaltung einer Frist von 4 Wochen zum Monatsende schriftlich zu erfolgen.
- (4) Der Einrichtungsträger kann das Benutzungsverhältnis aus wichtigem Grund beenden. Wichtige Gründe sind insbesondere die Nichtzahlung einer fälligen Gebührenschuld trotz Mahnung oder wenn das Kind länger als 2 Monate unentschuldig fehlt. Der Ausschluss des Kindes erfolgt durch schriftlichen Bescheid; er ist unter Wahrung einer Frist von 4 Wochen anzudrohen.
- (5) In Einzelfällen kann der Träger bei Um- oder Abmeldungen aus Kulanzgründen Ausnahmen gewähren.

§ 4
Benutzungsgebühren

(1) Für die Benutzung von Kinderbetreuungseinrichtungen werden Benutzungsgebühren gem. § 5 erhoben. Sie sind für 11 Monate zu entrichten.

(2) Gebührenmaßstab ist

- die Art der Einrichtung
- der Umfang der Betreuungszeit
- das Alter des Kindes
- die Anzahl der Kinder, die gleichzeitig die Kinderbetreuungseinrichtung besuchen.

(3) Die Gebühren werden jeweils für einen Kalendermonat (Veranlagungszeitraum) erhoben. Scheidet das Kind bis einschließlich 15. des jeweiligen Monats aus der Einrichtung aus bzw. wird das Kind nach dem 15. des jeweiligen Monats aufgenommen, ermäßigen sich die Gebührensätze gem. § 5 Abs. 2 auf 50 v.H.

(4) Die Gebühr ist auch während der Ferien sowie bei Nichtbenutzung oder vorübergehender Schließung der Einrichtung zu entrichten.

§ 5 Gebührenhöhe

(1) Für Brühler Familien gilt seit dem 01. September 2017 das Brühler Berechnungsmodell 2.0. Es werden alle Kinder, bis zum 18. Geburtstag, die in einem Haushalt gemeldet sind zur Berechnung hinzugezogen. Bei Änderungen der Kinderzahl ist die Selbstauskunft für die Beitragsberechnung der Gemeinde zu melden

Die 1-Kind-Familie bezahlt 100% der Gebühren, eine 2-Kind-Familie bezahlt für jedes Kind jeweils 75% der Gebühren, eine 3-Kind-Familie bezahlt für jedes Kind 50% der Gebühren und Familien mit mehr als 4 Kinder werden mit 40% der Gebühren pro betreutes Kind berechnet, unabhängig davon, welche Betreuungseinrichtung (Kindergarten oder Schulbetreuung) in Brühl besucht wird.

(2) Höhe der Gebührensätze im Einzelnen: Die Benutzungsgebühren sind für 11 Monate zu entrichten und betragen monatlich für das **Haus der Kinder und dem Sonnenscheinkindergarten:**

Angebot	Stunden	1-Kind 100%	2-Kinder 75%	3-Kinder 50%	4-Kinder 40%
1-2 VÖ	7	349	262	175	140
1-2 GT	8,5	503	377	252	201
1-2 GT	10	590	443	295	236
2-3 VÖ	7	277	208	139	111
2-3 GT	8,5	430	323	215	172
2-3 GT	10	505	379	253	202
Ü3 VÖ	7	178	134	89	71
Ü3 GT	8,5	239	179	120	96
Ü3 GT	10	280	210	140	112

§ 6 Frühstück/Mittagessen/Gebühren

(1) Für alle Kinder steht täglich ein Frühstücksbuffet zur Verfügung. Die Kinder sind in die Frühstücksvorbereitungen eingebunden.

Monatliche Pauschalbeträge unter Berücksichtigung von Urlaubs- und Krankheitstagen:

Betreuungsabschnitte VO für alle Altersgruppen	Monatlicher Pauschalbetrag
GT 1 und GT 2 mit Mittagssnack für alle Altersgruppen	12,00 €

(2) Es besteht für die Kinder der Betreuungseinrichtung die Möglichkeit der Mittagsverpflegung.

Monatliche Pauschalbeträge unter Berücksichtigung von Urlaubs- und Krankheitstagen:

Betreuungsabschnitte	Monatlicher Pauschalbetrag	Eigenanteil bei Anträge für Bildung und Teilhabe
Verpflegung 5 Tage/Woche	60,00 €	*
Verpflegung 4 Tage/Woche	48,00 €	*
Verpflegung 3 Tage/Woche	36,00 €	*
Verpflegung 2 Tage/Woche	24,00 €	*

*Kooperationsvertrag zwischen dem Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis und der Gemeinde Brühl müssen aktualisiert werden. Erst danach stehen die neuen Beiträge fest.

- (3) Kosten für einmalige Mittagsverpflegung:
Die Kosten betragen 4,00 € pro Mahlzeit und sind sofort bar in der Einrichtung zu bezahlen.
- (4) Bei Anmeldung zum Essen für 2,3 oder 4 Tage müssen die Wochentage festgelegt werden.
- (5) Die Mittagsverpflegungs-, Frühstücks- und Mittagssnackgebühren werden auf dem Gebührenbescheid der monatlichen Kindergartengebühren ausgewiesen. Die Abrechnung erfolgt jeden Monat zusammen mit der Betreuungsgebühr vom Konto des Erziehungsberechtigten, unabhängig davon ob am Essen tatsächlich teilgenommen wurde oder nicht. Es erfolgt keine Einzelabrechnung am Jahresende.
- (6) Ab einer Betreuungsdauer der Kinder über sieben Stunden ist die Teilnahme am Mittagstisch verpflichtend.
Für die Kinder unter drei Jahren, gleich welcher Betreuungsdauer, ist die Teilnahme am Mittagstisch ebenso verpflichtend.

GEMEINDE BRÜHL

461.071

**§ 7
Gebührenschildner**

- (1) *Gebührenschildner sind die Sorgeberechtigten des Kindes, das die Einrichtung besucht sowie diejenigen, die die Aufnahme in die Betreuungseinrichtung beantragt haben.*
- (2) *Mehrere Gebührenschildner sind Gesamtschildner.*

**§ 8
Entstehung/Fälligkeit**

- (1) *Die Gebührenschuld entsteht zu Beginn des Veranlagungszeitraumes (§ 4 Abs. 3), in dem das Kind die Betreuungseinrichtung besucht bzw. hierfür angemeldet ist.*
- (2) *Die Benutzungsgebühren werden bei der erstmaligen Benutzung durch schriftlichen Bescheid festgesetzt. Die Festsetzung gilt so lange weiter, bis ein neuer Bescheid oder Änderungsbescheid ergeht.*
- (3) *Die Gebührenschuld wird jeweils zum ersten Werktag des Veranlagungszeitraumes (§ 4 Abs. 3) fällig. Für den Monat des erstmaligen Besuchs der Einrichtung wird die Gebührenschuld 2 Wochen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig. Dasselbe gilt für den Fall, dass ein neuer Gebührenbescheid oder Änderungsbescheid ergeht.*

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Gebühren im Haus der Kinder und dem Sonnenscheinkindergarten der Gemeinde Brühl in der Fassung vom 01.09.2022 außer Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Brühl, den 24. Juli 2023

Der Bürgermeister
Dr. Ralf Göck



07/14

Seite 5

Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderats

am Montag, den 23.10.2023, um 18:30 Uhr im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal

Tagesordnung

- 1 Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung
- 2 Anträge zum Haushalt 2024
- 3 Antrag auf Baugenehmigung: Errichtung eines Beton-Mastes mit einer Höhe von 41 Meter zur Nutzung als Funksende- und Empfangsanlage für das Vodafone Mobilfunknetz und Mobilfunkdienste privater Netzbetreiber
Baugrundstück: Flurstück Nr. 1434/25, Sportanlage, Löns-/Gartenstraße
- 4 Errichtung einer Mobilfunksendeanlage im Bereich Gartenstraße/Lönsstraße durch die Deutsche Telekom Technik GmbH
- 5 Ausstattung der Aussegnungshalle des Friedhofs Brühl mit Infrartheizungen
- 6 Informationen durch den Bürgermeister
- 7 Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderats
- 8 Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Altersjubilare

- 21.10. Herr Bernhard Forwick 80 Jahre
- 21.10. Frau Hildegard Elli Lenz geb. Uhrmeister 85 Jahre
- 23.10. Frau Hildegard Müller geb. Piskol 85 Jahre
- 25.10. Herr Dieter Fidelak 85 Jahre
- 25.10. Frau Françoise Gaillard-Schumacher geb. Gaillard 80 Jahre
- 27.10. Herr Rolf Philipp Fischer 85 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Die Wasserzufuhr in den gemeindeeigenen Gartenanlagen wird abgestellt!

Am Donnerstag, den 2. November 2023, wird in den gemeindeeigenen Gärten das Wasser abgestellt.

Brühl, Oktober 2023
Bürgermeisteramt

Tempo 30 – Neue Regelungen in der Hilda- und Nibelungenstraße

Aufmerksamen Bürgern ist anhand der Beschilderung und der dort installierten Geschwindigkeitsanzeigen sicher schon aufgefallen, dass in der Hilda- und Nibelungenstraße die erlaubte Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h beschränkt wurde. Um Beachtung wird gebeten, insbesondere sind auch in der schmalen Hildastraße Autofahrer angehalten, Fahrradfahrer nicht zu überholen, da der vorgeschriebene Mindestabstand von 1,50 Metern nicht eingehalten werden kann.

Ausdrücklich möchten wir darauf hinweisen, dass die Einhaltung der Höchstgeschwindigkeit mittels Geschwindigkeitsmessungen überprüft wird.

Im Sinne aller Verkehrsteilnehmer danken wir für das angepasste Fahrverhalten.

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Gemeinde übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Öffentliche Einrichtungen

Klimaschutz

Einladung zu den nächsten Sitzungen der Arbeitsgemeinschaft Klimaschutz

AG Erneuerbare Energien:

Mittwoch, 8. November 2023
um 17.30 Uhr im Rathaus

AG Nachhaltigkeit:

Mittwoch, 15. November 2023
um 18.00 Uhr im Rathaus

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus Brühl und Rohrhof sind herzlich eingeladen, aktiv am Klimaschutz mitzuarbeiten und sich zum Thema „Gemeinsam nachhaltigen Klimaschutz in Brühl gestalten“ in den Arbeitsgruppen zu engagieren.

Für Fragen und Anmeldung steht Ihnen die Klimaschutzmanagerin Birgit Sehls (Telefon 06202 2003-96, E-Mail: birgit.sehls@bruehl-baden.de) gerne zur Verfügung.

Energiespartipp: Fenster – Durchblick schaffen

Fenster erlauben den „Durchblick“. Sie sind aber meist Schwachstellen im Wärmeschutz eines Hauses. Auch wenn ihr Austausch mit erheblichen Kosten verbunden ist, sollten die Fenster, die älter als 25 bis 30 Jahre sind, erneuert werden.

Den besten Wärmeschutz bietet derzeit die Drei-Scheiben-Wärmeschutzverglasung. Gegenüber alter Isolierverglasung (vor 1995 eingebaut) verschafft sie einen etwa 70 Prozent besseren Wärmeschutz. Die Mehrkosten einer Dreifach- gegenüber einer Zweifachverglasung belaufen sich bezogen auf das Fenster auf 10 bis 15 Prozent. Sie können dafür aber mit bis zu 60.000 € (BEG Einzelmaßnahme) bezuschusst werden.

Entscheidend für die Energieeinsparung ist auch die Wärmedurchlässigkeit des Rahmens, denn der Rahmen hat schlechtere Dämmwerte als die Verglasung. Der berechnete Wärmedurchgangskoeffizient des gesamten Fensters, UW (w steht für Englisch: „window“) sollte möglichst gering sein. Wichtig ist auch der sogenannte Randverbund der Glasscheiben, der ebenfalls eine möglichst kleine Wärmedurchlässigkeit haben sollte. Deshalb sollte bei der Wahl der Fenster auf den Einbau der sogenannten „warmen Kante“ geachtet werden.

Gute Fenster mit dreifacher Wärmeschutzverglasung und gut gedämmten Rahmen erreichen UW-Werte von unter 0,85 W/(m²K). Zum Vergleich: Bei erstmaligem Einbau, Ersatz oder Erneuerung von außenliegenden Fenstern und Fenstertüren schreibt die Energiesparverordnung einen UW-Wert von maximal 1,3 W/(m²K) vor. Für die Förderung über die BEG muss der UW-Wert kleiner als 0,95 W/(m²K) sein. Zur Erinnerung: Je kleiner der U-Wert, desto weniger Wärme geht über das entsprechende Bauteil verloren.

Das beste Fenster nützt jedoch wenig, wenn es nicht korrekt eingebaut wird. Deshalb gilt: Fenster müssen dicht schließen und luftdicht eingebaut werden, sonst „zieht“ es trotz Wärmeschutzverglasung durch Dichtungen und Fugen. Das Einbringen von Montageschaum in die Fugen zwischen Rahmen und Mauerwerk reicht nicht aus – der Rahmen muss luftdicht mittels Klebe- und Dichtbändern in der Laibung verklebt sein.

Egal auf welches Fenster die Wahl fällt: Die Fenstererneuerung sollte möglichst mit einer Außendämmung kombiniert werden. So können Wärmebrücken zwischen Fenster und Fassade minimiert werden.

Energetisch und häufig auch optisch vorteilhaft ist ein Verschieben des Fensters nach außen. Wenn die Fenster bündig mit der Wärmedämmschicht abschließen, erspart das die Dämmung der Laibung.



Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater, Herrn Dr. Thomas Fischer – für Sie kostenfrei und unverbindlich. Interessenten können unter der Telefonnummer 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin vereinbaren für die nächste Beratung im Rathaus Brühl, Hauptstraße 1, alle zwei Wochen donnerstags, zwischen 15:30 und 17 Uhr.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Partnerschaft

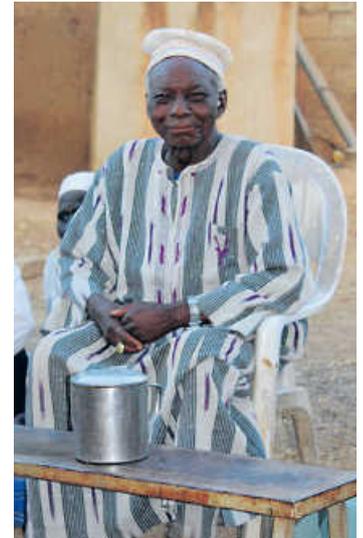
Mit tiefem Bedauern haben wir die Nachricht vom tragischen Verlust unseres geschätzten Freundes, **Ihrer Majestät Naaba Boulga**, traditioneller Chef unserer Partnergemeinde Dourtenga, vernommen.

Wir sind fassungslos, seit wir von dem gewaltsamen Tod dieses außergewöhnlichen, langjährigen Oberhauptes unserer afrikanischen Partnergemeinde auf einer Reise in die Provinzhauptstadt erfahren haben.

Naaba Boulga förderte die Freundschaft zwischen Brühl und Dourtenga jederzeit, inspirierte mit seinen Ideen, die er mit seinen Mitbürgerinnen und Mitbürgern abgesprochen hatte, bei vielen Treffen und Versammlungen. Stets lud er Gäste in Dourtenga, insbesondere auch uns Brühler, zu sich in sein Haus ein und wir erwiesen ihm auch regelmäßig die Ehre.

Seine außergewöhnliche Fähigkeit, Menschen zu vereinen und Gemeinschaften zu stärken, hat Spuren in den Herzen vieler hinterlassen. Sein unermüdlicher Einsatz für Gerechtigkeit, Gleichheit und Fortschritt wird in unserer Erinnerung weiterleben.

Wir verurteilen auf das Schärfste die feige und sinnlose Tat, die sein Leben beendet hat. Sein Vermächtnis wird uns dazu ermutigen, sein Werk fortzusetzen. Wir stehen fest an der Seite seiner Familie, seiner Gemeinde und all denen, die besonders eng mit ihm und auch uns zusammengearbeitet haben: Charles Salouka, Armand Abgas, Gemeinderat Charles Abga und seine Ratskollegen sowie das ganze Comitée Jumelage um Bienvenue Abgas. Möge sein Einsatz und seine Hingabe für das Wohl seiner Gemeinde und unserer Partnerschaft niemals vergessen werden.



Der traditionelle Dorfchef von Dourtenga, Naaba Boulga, ist tot
Foto: L. Ertl

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Brühl
www.bruehl-baden.de
buergereimeramt@bruehl-baden.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Dr. Ralf Göck,
Hauptstr. 1, 68782 Brühl, o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

GEMEINDEBÜCHEREI BRÜHL



„Beat Girls / Band 1 und 2“

Buchvorstellung mit Autorin Anika Schwarz in der Gemeindebücherei

Dienstag, 14.11.2023 um 19:30 Uhr

München, 1966: In den Kneipen tobt das pure Leben, Rock-'n'-Roll-Künstler aus England und Amerika sind die großen Idole. Fast immer sind es Männer, die die Bühnen beherrschen. Die vier jungen Frauen Monika, Peggy Sue, Rita und Inge könnten unterschiedlicher nicht sein, doch sie verbindet eine tiefe Liebe zur Musik - und sie wollen das Feld nicht den Männern überlassen. Gegen alle Vorurteile gründen sie die Band „Monaco Birds“ und kämpfen bald nicht nur um einen Plattenvertrag, sondern auch darum, als Frauen laut sein zu dürfen. (Band 1)



Monika, Inge, Rita und Peggy Sue haben es geschafft: Die Monaco Birds dürfen in einem Hamburger Studio ihre erste Platte aufnehmen. Doch Moni ist schwanger - ausgerechnet jetzt, wo das Glück zum Greifen nah ist. Verzweifelt wendet sie sich an Peggy Sue und trifft eine Entscheidung - nicht ahnend, dass dies auch Folgen für ihre amerikanische Freundin hat, deren Mann sie nicht ziehen lassen will. Als Inge mehrfach nicht zu den Proben erscheint und Rita im Gefühlschaos versinkt, steht plötzlich die Zukunft der Band auf dem Spiel. (Band 2)



Die Autorin: Anika Schwarz ist das Pseudonym der Schriftstellerin Angelika Schwarzhuber, die auch als Drehbuchautorin für Kino und TV arbeitet und unter anderem mit dem Grimme-Preis und dem Deutschen Fernsehpreis ausgezeichnet wurde. Neben dem Reisen ist Musik ihre große Leidenschaft. Sie liebt Rock-, Beat- und Soul-Musik. Mit ihrer Familie und zwei Katzen lebt sie in einer idyllischen bayerischen Kleinstadt. Dort findet sie die nötige Ruhe, um an ihren Romanen und Drehbüchern zu arbeiten.



© Felix Schwarzhuber

Karten können an der Auskunftstheke der Bücherei zu einem Preis von 15,00 € erworben werden. Die Gemeindebücherei hat montags, mittwochs und freitags zwischen 10 Uhr und 12 Uhr sowie 14 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

Link (Cover Buch): https://www.buecher.de/shop/bayern/beat-girls-die-buehne-gehoert-uns/schwarz-anika/products_detail/prod_id/66410444/, zuletzt abgerufen am 07.07.2023

Link (Cover Buch): https://www.buecher.de/shop/bayern/beat-girls-das-glueck-gehoert-uns/schwarz-anika/products_detail/prod_id/66918883/, zuletzt abgerufen am 07.07.2023

Foto (Autorin): Eigene Darstellung des Autors, zuletzt abgerufen am 07.07.2023

Link (Text Autorin): <https://www.aufbau-verlage.de/autor-in/anika-schwarz>, zuletzt abgerufen am 07.07.2023

GEMEINDEBÜCHEREI BRÜHL



Neue Bücher warten auf Ihre Ausleihe

Diese Woche stellen wir Ihnen eine Auswahl unserer neuen Krimis vor:

- „Madame Le Commissaire und die Mauer des Schweigens“ (Ein Fall für Isabelle Bonnet; Bd. 10) von Pierre Martin¹: Ein eingemauertes Skelett lässt Arbeiter beim Abriss eines alten Ferienhäuschen im zauberhaften Fragolin in der Provence vor Schreck erstarren. Ein Loch in der Schädeldecke zeugt davon, dass das Opfer eines gewaltsamen Todes gestorben ist. Isabelle Bonnet übernimmt den Fall eher widerwillig. Eine Spur führt zu einem zwielichtigen Finanzberater, der im Gefängnis sitzt – doch die Ermittlungen geraten ins Stocken. Zudem bereitet ihr das geheimnisvolle Abtauchen ihres Maler-Freundes Nicolas zunehmend Sorgen. Plötzlich erreicht sie ein Hilferuf aus Marokko ...
- „Der Sündenbock“ (Jack Reacher; Bd. 25) von Lee Child²: Der ehemalige Militärpolizist Jack Reacher reist ziellos durch die USA und landet in einer Kleinstadt, in der ihn seine Mitfahrgelegenheit absetzt. Kurz darauf beobachtet er, wie ein junger Mann von einigen Schlägern verfolgt wird – und greift ein. Dann erfährt Reacher, dass alle Computersysteme der Stadt gehackt worden sind und dass die Bürger Reachers neuen Schützling dafür verantwortlich machen. Die Hacker verlangen mehrere Millionen Dollar als Lösegeld, doch das ist nur die Spitze des Eisbergs. Es geht um viel mehr! Aber die Verbrecher haben nicht mit Jack Reacher gerechnet.
- „Engelsmädchen“ (Nils Trojan; Bd. 11) von Max Bentow³: Warum gibt sich eine Jugendliche fälschlicherweise als ein seit vielen Jahren vermisstes Mädchen aus, kurz bevor sie in den Tod springt? Bei seinen Ermittlungen trifft der Berliner Kommissar Nils Trojan auf die Kriminalpsychologin Carlotta Weiss, die unter Lebensgefahr versucht hat, die Jugendliche vom Sprung abzuhalten. Trojan ist auf Anhieb fasziniert von seiner unkonventionellen Kollegin und bietet ihr an, in dem Fall zusammenzuarbeiten. Während sie gemeinsam versuchen, die mysteriösen Hintergründe des Selbstmords aufzuklären, geraten sie in den Strudel einer Mordserie, der sie unter die Brücken Berlins führt – und Carlotta erneut mit dem schwärzesten Abgrund ihres Lebens konfrontiert ...

Büchereiführungen am Mittwoch, 25.10.2023

Seit dem Jahr 1995 findet jedes Jahr am 24. Oktober deutschlandweit der „Tag der Bibliotheken“ statt, der vom damaligen Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker ins Leben gerufen wurde. Der Tag soll alljährlich die Aufmerksamkeit auf die 9000 Bibliotheken in Deutschland lenken und auf ihr umfangreiches Angebot neugierig machen⁴. Daran beteiligt sich auch die Gemeindebücherei, indem sie am Folgetag Führungen anbietet und ihr umfangreiches Mediensortiment vorstellt.



Bitte beachten Sie, dass die Bibliothek am Montag, 30.10.2023 aufgrund von **Wartungsarbeiten ganztägig geschlossen** ist.

Öffnungszeiten:
Mo, Mi u. Fr: 10–12 Uhr
14–18 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Literaturverzeichnis

¹ buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2023): „Madame Le Commissaire und die Mauer des Schweigens“ von Pierre Martin. URL: https://www.buecher.de/shop/regional--provinzkrimis/madame-le-commissaire-und-die-mauer-des-schweigens/martin-pierre/products_products/detail/prod_id/66297647/, zuletzt abgerufen am 17.10.2023

² buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2023): „Der Sündenbock“ von Lee Child. URL: https://www.buecher.de/shop/krimi--thriller/der-suendenbock-jack-reacher-bd-25/child-leechild-andrew/products_products/detail/prod_id/67721453/, zuletzt abgerufen am 17.10.2023

³ buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2023): „Engelsmädchen“ von Max Bentow. URL: https://www.buecher.de/shop/berlin/engelsmaedchen-nils-trojan-bd-11/bentow-max/products_products/detail/prod_id/67722149/, zuletzt abgerufen am 17.10.2023

⁴ Deutscher Bibliotheksverband (dbv)-Online (2023): „Tag der Bibliotheken“. URL: <https://www.bibliotheksverband.de/tag-der-bibliotheken>, zuletzt abgerufen am 17.10.2023

Kindergarten St. Lioba Brühl

Sportfest im Sportpark Süd



Foto: Nadine Gieser

Der Kindergarten St. Lioba feierte gemeinsam mit dem FV Brühl ein Sportfest im Sportpark Süd.

Um 10 Uhr begannen wir mit einem Bewegungslied für Jung und Alt. Danach führte uns Tatjana Hoffmann durch die von ihr vorbereiteten „Highland-Games“.

Hier konnten alle Familien teilnehmen und sich in Geschicklich- und Schnelligkeit messen.

Parallel dazu gab es Ballspiele, Strohsack-Abwerfen und Sandspielsachen im Weitsprungfeld für die Kleinsten.

Zum Abschluss konnten sich überwiegend die Väter im „Baumstamm-Werfen“ messen. Die Kinder schauten begeistert zu und feuerten die Erwachsenen an.

Es war ein gelungener Samstagvormittag bei herrlichem Wetter und wir bedanken uns recht herzlich bei der gesamten Familie Hoffmann für die Planung, Kooperation und die Zeit, die sie uns geschenkt hat.

Asylkreis

Ehrenamtliche Fahrradwerkstatt für Bedürftige



Dieser Kindersitz ist kostenlos abzugeben Foto: K. Triebkorn

Die Fahrradwerkstatt hat am Donnerstag, den **2. November geschlossen**.

Ab Donnerstag, den **9. November geht es weiter** und fertiggestellte Herrenräder, Damenräder und Mountainbikes stehen zur Abholung gegen eine Spende bereit.

Wegen erhöhter Nachfrage besteht an 24“-Jugendrädern ein Bedarf, diese können zu den Öffnungszeiten vorbeigebracht werden.

Geöffnet ist donnerstags **17.00–20.00 Uhr**.

Kostenlos abzugeben ist ein gut erhaltener Römer-Kindersitz mit Halterung.

Die Werkstatt befindet sich am Ende der Ormessonstraße

im Keller des Schillerschulpavillons/Sonnenscheinhort, Eingang rechts hinten (bei den Aquarienfreunden), Nähe Steffi-Graf-Park.
kt.

Aktion 60+

Lesen und sprechen – lernen und lehren

Eine Zusammenarbeit der Schillerschule mit 60+

Zugegeben: Deutsch zählt zu den schwierigeren Sprachen unserer Erde. Dass nun gerade wir mit ihr gesegnet sind, ist schon für unsere Kinder nicht gerade einfach. Noch schwerer aber fällt es denen, die erst im Schulalter in unser Land kommen. Für diese wichtige Aufgabe des Beibringens finden sich viele Jüngere und Ältere zusammen, um ihnen beim Sprechen-, Lesen- und Schreiben-Lernen zu helfen. Was gibt es Schöneres, andere Menschen in die eigene Kultur einzuführen! Noch fremden Menschen beizustehen als Ausdruck der Herzlichkeit und der Nächstenliebe. Und jene, die Helfen wollen, bekommen Unterstützung durch einen Kurzworkshop der Logopädischen Praxis von Nicole Kiefer. Durch gestützte Methoden, Sprech- und Atemtechniken („Logopädie“) wird erklärt, auf was geachtet werden muss. Der Kurzworkshop findet am kommenden Dienstag, 24.10., 15 Uhr, in der Schillerschule statt. Interessent/-innen sind herzlich eingeladen.

Auf eine Antwort freuen sich hmehrer@kabelbw.de, www.logopaxis-kiefer.de und dittmar.köhler@gmx.de sr

Kommunale Altenbegegnung Brühl-Rohrhof

Die Kommunale Altenbegegnung lädt ein!

Die kommunale Altenbegegnung freut sich, im Oktober, in Kooperation mit der Volkshochschule Schwetzingen, wieder ein besonderes Programm-Highlight anbieten zu können. Am **Dienstag, den 24.10.2023 ab 14.00 Uhr** trainieren die Besucher der kommunalen Altenbegegnung mit Frau Sigrid Kaltwasser **„Fitness für den Kopf und die Sinnesorgane“**. Die Veranstaltung findet **im evangelischen Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3** statt.

Gerne können auch neue Besucher an dieser Veranstaltung teilnehmen! Für eine gute Planbarkeit und Vorbereitung bitten wir um vorherige Anmeldung bei: Pia Gärtner: 0151 25138740 oder Daniela Gaisbauer: 01575 6542135

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

Öffnungszeiten und Kontaktdaten

Mo, Di und Do 9–12 Uhr und 15–18 Uhr
Mi und Fr 9–12 Uhr

Information und Anmeldung: 06202 2095-0

info@vhs-schwetzingen.de, www.vhs-schwetzingen.de

Kurse in den Herbstferien

Bastelspaß mit Robin Hood

für Kinder von 6–10 Jahren

In diesem Kurs könnt ihr mittelalterliche Spiele und Geschichten kennenlernen, mittelalterliche Schrift üben und ein Bild von Robin Hood malen.

Montag, 30.10., 10–11.30 Uhr in der VHS

Mein Lieblingstier als Poster

Workshop für Kinder ab 9 Jahren

In diesem Workshop malen die Kinder ihr Lieblingstier als Poster und lernen ganz nebenbei, mit welchen Tricks man kleine Bilder vergrößern kann.

Montag, 30.10. und Dienstag, 31.10., 9.30–12.30 Uhr in der VHS

Präsentieren mit PowerPoint

Für Schüler ab Klasse 7

In diesem Kurs lernt man den effizienten Einsatz der Präsentationssoftware PowerPoint kennen, um Referate ansprechend und überzeugend darzustellen mit interessanten Folienübergängen, individuellem Folien-Layout sowie eingebundenen Bildern und Soundeffekten.

Montag, 30.10. und Dienstag, 31.10., 10–12.15 Uhr in der VHS

Spiele programmieren mit SCRATCH

Für Schüler ab 11 Jahren

Wer gerne Monster und Aliens überlistet, rasante Wettkämpfe liebt, alle versteckten Schätze findet und vor keiner kniffligen Aufgabe zurückschreckt, ist hier richtig. Denn in diesem Kurs lernt man, solche Spiele zu programmieren mit der Programmiersprache Scratch. Sie wurde in den USA für Kinder und Jugendliche entwickelt, um ihnen durch spielerisches Lernen einen Einblick in die Grundstrukturen von Computerprogrammierung zu geben. Dieses Wissen wird einem in der digitalisierten Welt der Zukunft auch ansonsten von Nutzen sein. Und ganz nebenbei verbessert man damit sein logisches und kreatives Denken.

Montag, 30.10. bis Donnerstag, 02.11., 10–13 Uhr in der VHS

Spanisch für den Urlaub – Grundstufe A1

Für Teilnehmer ohne Vorkenntnisse

Wir bieten einen innovativen Kompaktkurs in lockerer Atmosphäre mit dem Ziel, eine kompetente und selbstständige Verwendung der Sprache zu ermöglichen: Tapas in einer Bar bestellen, die Öffnungszeiten oder den Weg erfragen, „Small-Talk“ u. a. Sie erleben Land, Leute und Kultur viel direkter und intensiver, wenn Sie ein wenig Spanisch sprechen. In diesem praxisnahen Kurs erhalten Sie einen kompakten und unterhaltsamen Einstieg in Sprache und Kultur Spaniens.

4 Termine: Montag, 30.10., Dienstag, 31.10., Donnerstag, 02.11. und Freitag, 03.11.23 jeweils 9–12.15 Uhr in der VHS

Anmeldung bis 26. Oktober

Online-Kurs: Den Wortschatz online trainieren

Flüssig sprechen, auch in stressigen Situationen

Um uns flüssig mitzuteilen, müssen wir die passenden Wörter schnell finden. Manchmal fällt das gerade in wichtigen Situationen (vor Publikum, in Prüfungen, wenn viel davon abhängt) besonders schwer. Wortschatztraining zeigt Ihnen wirkungsvolle Methoden und Trainingsmöglichkeiten, um sich einen raschen Zugriff auf Wörter zu verschaffen. Dadurch entwickeln Sie Ihren aktiven und passiven Wortschatz. Teilnehmende des Schlagfertigkeitstraining können dieses Seminar auch als zusätzliches Trainingsforum nutzen. Themen: Trainingsmethoden zur Entwicklung des Wortschatzes, Training in spezifischen Stresssituationen, Tipps und Anregungen für schwierige Gesprächssituationen, den gewonnenen Wortschatz gezielt und überzeugend einsetzen.

Dienstag, 31.10., 18.30–21.30 Uhr

T-Shirts und Taschen bemalen

Für Kinder von 6–9 Jahren

Hier werden eigene T-Shirts oder Stofftaschen mit Lieblingsmotiven gestaltet, z. B. Pokemon, Superhelden, Tiere, Blumen oder abstrakte Kunst.

Donnerstag, 02.11., 10–12.15 Uhr in der VHS

Pfiffige kleine Taschen

Workshop für Schüler von 10–14 Jahren

Aus einfarbigen oder bunten Stoffen, glänzenden Garnen, schönen Perlen, feinen Bändern und flauschigen kleinen Bommeln kann man pfiffige kleine Taschen selbst herstellen, die ganz bestimmt einmalig sein werden.

Donnerstag, 02.11. und Freitag, 03.11., 10.30–12.15 Uhr in der VHS

Deutsch – Vorbereitung auf die schriftliche Realschulprüfung

Erarbeitet werden die einzelnen Themenbereiche der Realschulprüfungen: Textanalyse Prosa und Lyrik, Erörterung, Aspekte der Prüfungslektüre und der damit verbundenen kreativen Schreibansätze sowie Aspekte der Sprachbetrachtung. Im Herbstkurs erfolgt eine erste Grundlagenschaffung, die in den Winter- und Osterferien in weiterführenden Kursen vertieft werden kann.

3 Termine, Donnerstag, 02.11., Freitag, 03.11. und Samstag, 04.11., jeweils 10–13 Uhr in der VHS

Tassen und Gläser bemalen

Für Kinder von 6–9 Jahren

Hier werden eigene Tassen, Teller oder Gläser mit Lieblingsmotiven gestaltet, z. B. Pokemon, Superhelden, Tiere, Blumen oder abstrakte Kunst.

Freitag, 03.11., 11–12.30 Uhr in der VHS

Trendy Nailstyling

Für Schüler von 10–15 Jahren

In diesem Kurs geht es um alles rund um die Fingernägel, z. B. Handpeeling, richtige Maniküre, richtiges Feilen, Behandlung bei brüchigen Nägeln, richtiges Lackieren, z. B. mit Glitzersteinen oder auch „French Manicure“. Die Kursleiterin zeigt, was gerade im Trend liegt. Geübt wird nur an den eigenen Nägeln. Es werden keine dauerhaften Nagellacke und keine Kunstnägel verwendet.

Freitag, 03.11., 10–13 Uhr in der VHS

Farbwelten

Workshop für Jugendliche und Erwachsene

Ihre selbst hergestellten Zufallsbilder mit Strukturen und ineinanderfließenden Farbflächen können wir mit Pinsel und Aquarellstiften spielerisch zu abstrakten Kompositionen, landschaftlichen Impressionen oder auch zu fantasievollen Figuren ausdeuten. Dabei entstehen einzigartige Unikate.

Samstag, 04.11., 9–13.30 Uhr in der VHS

Onlinevortrag: Warum sind Sechsbener so wichtig?

vhs.KinderUni für 8- bis 12-Jährige

Die meisten Tiere, die in Deutschland heimisch sind, sind Insekten. Sie kommen überall vor – in Wald, Park und Garten, an Bach, Teich und See. Aber Insekten werden trotzdem oft nicht richtig beachtet. Nur wenige Sechsbener wie Schmetterlinge, Bienen oder Marienkäfer sind beliebt – die meisten findet man richtig eklig. Ohne Insekten könnte man aber nicht überleben. Auf der spannenden Reise in die Welt der Insekten wird erklärt, wie diese so wichtigen kleinen Tierchen sehen, hören, wie sie sich vermehren und vor allem wie sie leben. Benötigt wird ein leistungsstarker Internetzugang und ein internetfähiger PC mit Lautsprecher oder Kopfhörer. Der Zugangslink wird zeitnah zu dem Termin der Veranstaltung per E-Mail zugeschickt.

Sonntag, 05.11., 11–12 Uhr



Ferienprogramm

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden!

Die Aktionen des diesjährigen Ferienprogramms sind vorüber und Brühler Kinder konnten eine kurzweilige schulfreie Zeit verbringen. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Beteiligten für das ehrenamtliche Engagement!

Hinweis: Wir bitten Sie darum, Ihre Abrechnung mit den entsprechenden Belegen im Rathaus einzureichen, damit ein Kostensatz vorgenommen werden kann. Dies ist aus haushaltsrechtlichen Gründen nur bis Ende November 2023 möglich.

Ihre Sozialabteilung im Brühler Rathaus



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Brühl-Ketsch

Kontaktdaten

Pfarramt, Kirchenstr. 15, Telefon: 7601820, Fax: 7601025
www.kath-bruehl-ketsch.de
pfarramt.bruehl@kath-bruehl-ketsch.de

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Mo., Mi.	09:00-12:00 Uhr
Di.	14:00-16:00 Uhr
Do.	15:00-18:00 Uhr
Fr.	09:00-11:00 Uhr

Gottesdienste und Termine

21.10., Samstag

18:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe

22.10., SONNTAG – 29. Sonntag im Jahreskreis

Jes 45,1,4-6; 1 Thess 1,1-5b; Mt 22,15-21

Missio-Kollekte

10:30 St. Sebastian Hl. Messe

24.10., Dienstag

18:00 St. Sebastian Hl. Messe

27.10., Freitag

17:30 Hl. Schutzengel Rosenkranzgebet

18:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe

28.10., Samstag

15:00 St. Sebastian Taufe von Elyas Kyllian Rubein und Freya Mutter

18:00 St. Sebastian Hl. Messe mit Aufnahme der neuen Ministrantinnen und Ministranten

29.10., SONNTAG – 30. Sonntag im Jahreskreis

Ex 22,20-26; 1 Thess 1,5c-10; Mt 22,34-40

10:30 St. Michael Hl. Messe

18:00 St. Maria Abendgottesdienst in Schwetzingen / St. Maria

Die Jahresuhr

Wir laden herzlich ein zum Kinderchor-Konzert

Samstag, 21. Oktober, 16.30 Uhr und
Sonntag, 22. Oktober, 15.00 Uhr

in der St.-Michael-Kirche, Rohrhof

Auf Ihr Kommen freuen sich die Kinder vom Kinderchor
der Pfarrgemeinde Brühl/Ketsch

Eintritt frei

Erstkommunion 2024

In den vergangenen Wochen wurden die katholischen Kinder der 3. Klassen zur Erstkommunionvorbereitung eingeladen. Nach der erfolgten Anmeldung findet nun der erste Elternabend statt, bei dem über die Gestaltung und Verlauf der Erstkommunionvorbereitung informiert wird.

Die Eltern treffen sich hierzu am Dienstag, 24. Oktober um 20.00 Uhr im Pfarrzentrum Brühl (Hauptstr. 17) im Großen Saal.

Falls Sie noch keine Anmeldeunterlagen erhalten haben oder am Elternabend verhindert sind, dann wenden Sie sich bitte an das katholische Pfarrbüro, Tel.: 7601820 oder per Mail: pfarramt.bruehl@kath-bruehl-ketsch.de

Gesprächsabend an der Klage- und Hoffnungsmauer



Foto: Heiko Wunderling

Seit rund einem Monat stehen in den Gotteshäusern der Katholischen Kirchengemeinde Brühl-Ketsch große Mauern im Altarraum.

Die dunkelroten Steine, deren Anblick man von Baustellen her kennt, haben in den zurückliegenden Wochen jedoch eine Verwandlung erfahren. Viele leuchtend gelbe Zettel wurden angebracht und so den „Klage- und Hoffnungsmauern“ Leben eingehaucht.

Gestartet wurde die Aktion vor dem Hintergrund, dass viele Menschen sich um den Zustand der Kirche sorgen. Manche sind ob der immer wieder neuen Skandale verärgert oder so enttäuscht, dass sie sich mehr und mehr abwenden. Allen soll die Möglichkeit gegeben werden, sich zu äußern. Ansichten, Sorgen, Wünsche und Hoffnungen dürfen auf die gelben Zettel geschrieben und an der Mauer angebracht werden.

Viele Menschen haben dies bereits getan. Fragen nach der Verwendung der Kirchensteuergelder tauchen ebenso auf wie die Hoffnung, dass sich die Zugangsvoraussetzungen zu den kirchlichen Weiheämtern ändern. Ärger über begangene Missbrauchstaten und den Umgang der Kirche damit, aber auch die Hoffnung auf echte und tiefgreifende Reformbereitschaft. Einige Gläubige haben Gebete für die Gemeinschaft der Kirche aber auch in persönlichen Anliegen verfasst.

Dabei allein soll und wird es aber nicht bleiben. Die Verantwortlichen der Kirchengemeinde werden im Rahmen unterschiedlichster Veranstaltungen die an den Mauern notierten Themen aufgreifen.

So lädt die Kirchengemeinde gemeinsam mit der Kolpingsfamilie Ketsch zu einem interessanten **Gesprächsabend am Donnerstag, den 26.10.23 um 19.30 Uhr in die St.-Sebastian-Kirche Ketsch** ein. Mit Rosalia Walter konnte eine Gesprächspartnerin gewonnen werden, die die katholische Kirche von Deutschland kennt wie kaum eine andere. Sie ist Mitglied im Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK), war Teilnehmerin in der Synodalversammlung des Synodalen Weges und ist Geistliche Leiterin des Kolpingswerks in Deutschland.

In einem kurzen Vortrag wird sie über ihre Erlebnisse und Eindrücke vor allem rund um den Synodalen Weg berichten und ihre Sicht von der Zukunft der Kirche vorstellen. Die Fragen des Publikums stehen dann im zweiten Teil des Abends im Mittelpunkt. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung durch die Musikgruppe der Kolpingsfamilie Ketsch.

Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ökumenische Nachrichten

Auf der Suche nach Stille – Offene Kirche in den Ferien

An diesem Mittwoch findet **keine** ökumenische Abendandacht statt. Die Tür unserer kleinen Evangelischen Kirche in Brühl, Kirchenstraße, wird jedoch in den Ferien mittwochabends von 19–19.30 Uhr geöffnet sein. Alle Menschen, unabhängig von ihrer Konfession, sind eingeladen, sich in der Stille Zeit für die eigene innere Einkehr zu nehmen, Abstand vom Alltag zu finden und im Gebet Kraft zu sammeln, um gestärkt in die restliche Woche gehen zu können.

Zeit für ein „Danke“

Das kleine Zauberwort „Danke“, das so viel in sich verbirgt, ausgesprochen so viel Freude und Licht ins Leben bringt, hatte das Liturgieteam Brühl-Ketsch mal genauer in den Blick genommen – zusammen mit den Besuchern des Wortgottesdienstes in Hl. Schutzengel Brühl. Roland Knüppel konnte dazu in ökumenischer Gemeinschaft Mitglieder des Evang. Gebetskreises Brühl zusammen mit Firmanden begrüßen und natürlich auch Gäste aus der eigenen Kirchengemeinde.



Foto: Peter Frank

Für alles, was uns im Leben widerfährt – auch in Höhen und Tiefen – lässt sich danken, einen tieferen Sinn finden. Früchte des eigenen Lebens dazu in den Blick nehmen, die Gedanken auf ein Kärtchen schreiben und sich damit in gewisser Weise aktiv in den Gottesdienst einbringen, wurde von den Gästen gerne angenommen. Die großen Pontons im Leben eines jeden – Familie, Freunde, Gesundheit, der Umgang mit Lebenstiefen – waren bei der Auswertung in der Predigt, mit vorheriger Genehmigung des Verfassers, zu finden.

Frei nach dem Motto „Schlimmer geht immer“ trug Beate Tilch-Frank eine Geschichte vor – eine kleine Lebensweisheit für den Alltag. Einfühlsam sorgte Claus Heim mit der Gitarre für die musikalische Begleitung der passenden Lieder mit Tiefe und Spiritualität.

Zum geselligen Abschluss gab es neuen Wein mit Laugengebäck, gerne angenommen, um in angeregten Gesprächen noch ein bisschen zu verweilen.

M.F.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Kontaktdaten

Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax 780421

E-Mail: bruehl@kbz.ekiba.de

Besuchen Sie unsere Homepage:

www.evkirche-bruehl-baden.de

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Mo., Mi, Fr. 9.30–12.00 Uhr

Di. geschlossen

Do. 14.00–16.00 Uhr

Termine mit Pfarrerin Börnig (Tel. 9479529) und **Pfarrer Demal** (Tel. 72618) nach Vereinbarung.

Gottesdienste und Termine

Sonntag, 22. Oktober – 20. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr Gemeindezentrum Ökumen. Gottesdienst zum Abschluss des Ökumen. Bibeltages

Die **Kollekte** an diesem Gottesdienst wird der **Tafel Schwetzinger Appel+ Ei** – Einrichtung des Caritasverbandes und der Diakonie im Rhein-Neckar-Kreis – zugutekommen.

WOCHENSPRUCH (20. So n. Trinitatis)

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist, und was der HERR von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.

Micha 6,8

Montag, 23. Oktober

18:30 Uhr Gemeindezentrum Probe Kirchenchor

Dienstag, 24. Oktober

15:00 Uhr Gemeindezentrum Besuchsdienstkreis

20:00 Uhr Gemeindezentrum Sitzung des Hauptausschusses

Mittwoch, 25. Oktober

14:00 Uhr Gemeindezentrum Altentreff

17:00 Uhr Gemeindezentrum Konfirmandenunterricht

19:00 Uhr Ev. Kirche Offene Kirche

19:30 Uhr Gemeindezentrum Probe Chor InTakt

Donnerstag, 26. Oktober

14:30 Uhr Gemeindezentrum Seniorengeburtsstagsfeier für die Jubilare der 1. Jahreshälfte 2023

19:00 Uhr Gemeindezentrum Probe Bläserkreis

Freitag, 27. Oktober

14:00 Uhr Gemeindezentrum Café Vergissmeinnicht

17:00 Uhr KiGa Heiligenhag (Kellerräume)
KirchenKids (7–12 Jahre)

Sonntag, 29. Oktober – 21. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr Ev. Kirche Gottesdienst

Chor inTakt

All we need is music!



Foto: inTakt

Am vergangenen Sonntag gab unser Chor „inTakt“ nach langer Pause wieder ein Konzert. Was als kleines feines Chorkonzert geplant war, entwickelte sich zu einem Fest der Musik und der Gemeinschaft. Unter dem Motto „All we need is music“ haben wir ein breit gefächertes Repertoire mit Gospels, Liedern von Karl Jenkins und einem Beatles-Medley präsentiert.

Die Botschaft von „All we need is music“ wurde in dieser unerwartet großen Zusammenkunft noch deutlicher: Musik hat die Kraft, Menschen in Frieden und Harmonie zusammenzubringen. Es war ein Abend des Dankes an unsere treuen Zuhörer und an die Musik selbst, die uns immer wieder aufs Neue berührt, begeistert und verbindet.

Mit einer so hohen Besucherzahl hatten wir nicht gerechnet und es machte dieses Konzert zu einem ganz besonderen Erlebnis für uns.

Vielen Dank an unser großartiges Publikum!

Wir danken auch allen Helfern, die diesen Auftritt mitgestaltet haben und nicht zuletzt danken wir unserer engagierten Chorleiterin Rebekka Ott für ihr ambitioniertes Repertoire, ihre konzentrierten Proben und ihr „Wir schaffen das“, wenn die Selbstzweifel mal wieder groß waren. Ihr Credo „Freude ist wichtiger als Perfektion“ hat uns immer wieder ermutigt.

... und wenn Sie auch Freude am Singen haben, schnuppern Sie doch einfach mal rein.

Wir proben immer mittwochs um 20 Uhr im Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Brühl/Rohrhof.

Musikalische Grüße
der Chor „inTakt“



Kulturelles

24.10.
2023

Neues von der Buchmesse



19:00 Uhr
Villa Meixner

Lesung mit

Barbara Hennl-Goll
& Dagmar Krebaum

Eintritt: € 12,- (TK + € 2,-)

Vorverkauf:

06202-2003-0 oder in der BÜCHERINSEL

www.bruehl-baden.reservix.de



Ausstellung in der Villa Meixner



LILIANA GEISS
Schicht um Schicht

20. Oktober bis 19. November

Die Künstlerin führt jeden Sonntag
um 15:30 Uhr durch die Ausstellung.

Sa. 14:30 - 17:30
So. und Feiertag 14:00 - 17:30
und nach Vereinbarung

Eintritt frei!



Schwetzingen Straße 24, 68782 Brühl

Grüne Liste Brühl

ALTPAPIER- SAMMLUNG

am Samstag,

21. Oktober 2023

**10-13 Uhr „für den sozialen
Zweck und die UMWELT!“**

Wie üblich auf dem Messplatz Brühl

→ Platz anfahren, im Fahrzeug sitzenbleiben, wir laden dann aus ←

Wir stellen 3 Container

In Zusammenarbeit mit der AVR und der Gemeinde Brühl
Sammlung diesmal zusammen mit Ministrantinnen und
Ministranten der katholischen Kirche Brühl-Ketsch

Ihre Grüne Liste Brühl e.V. www.grueneliste-bruehl.de



Parteien

SPD Ortsverein Brühl-Rohrhof

Mitgliederversammlung

am **Mittwoch, 8. November, 19 Uhr** in der „Ratsstube“

Zu einer öffentlichen Mitgliederversammlung laden die Brühl-Rohrhofer Sozialdemokraten auf Mittwoch, 8. November um 19 Uhr in den Steffi-Graf-Saal der „Ratsstube“ ein. Während die Mitglieder Delegierte für die Kreisparteitage und für die Wahlkreis-Konferenz zur Nominierung der Kreistagskandidaten wählen, sprechen Sozialarbeiterin Lena Krug („Wie gelingt gutes und inklusives Zusammenleben?“) und Kreisrat Ralf Göck („Regionalplanung“) kurze Impulse, die von den Anwesenden kommentiert oder diskutiert werden können. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Freie Wähler Brühl-Rohrhof e.V.

Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Mittwoch, 22. November 2023 um 19.00 Uhr im Turnverein-Brühl-Clubhaus, Wiesenplätz 2 statt.
U. Calero



**ALLES AUF
EINEN BLICK!**

Foto: undefined/Stock/Getty Images Plus



Vereine

Jahrgänge

Jahrgang 1934/35 „Weicher Kern“

Wir treffen uns am Donnerstag, den 26. Oktober 2023, um 12.00 Uhr in der Ratsstube.

Jahrgang 1947/48 Brühl und Rohrhof auf Geburtstagsfahrt

Die Angehörigen des Jahrgangs haben sich anlässlich ihres 75. Geburtstages zu einer Jahrgangsfeier getroffen. An einem sommerlichen Tag ging es mit dem Bus bei herrlichem Wetter in die Pfalz. Ziel war Bad Dürkheim und das Bio-Weingut Zumstein. Dort angekommen wurden die Teilnehmer vom Besitzer des Weinguts Dirk Renzelmann im romantischen Hof mit einem Glas Winzersekt begrüßt, auch Kuno Diez begrüßte die Teilnehmer und freute sich, dass zwei Personen eine weite Reise nicht gescheut hatten – und zwar Bernd Metzger vom Bodensee und Hannelore Ständner (Perlebach) von Tübingen. Winzermeister Dirk Renzelmann ging noch auf die Historie des Weinguts ein, das eines der ältesten Weingüter der Pfalz ist, 1765 gegründet, die hübsche Gutsvilla 1860 erbaut.

Jetzt freuten sich alle Teilnehmer auf die Planwagenfahrt durch die Weinlagen Hochbenn, Nonnengarten, Rittergarten und Weilberg. Natürlich durfte eine Weinprobe mit Gewürztraminer, Riesling und Portugieser nicht fehlen. Immer humorvoll kommentiert vom Winzermeister. Während der Fahrt hatte man immer schöne Ausblicke auf Ungstein und Bad Dürkheim und in der Ferne Mannheim.

Nach der Rückkehr wurde Dirk Renzelmann mit viel Applaus verabschiedet. Jetzt wartete die Weinstube „Zum Falltor“ auf den Jahrgang. Es mundete die vorzügliche Pfälzer Küche. Jetzt ging der Abend mit viel Unterhaltung und guter Stimmung schnell vorüber.

Es hieß Abschied nehmen von diesem erlebnisreichen Tag. Zum Abschluss dankte man unserer Ursel Calero für die vorzügliche Organisation.



Foto: Kuno Diez

Jahrgangstreffen 1952–53–54

Unser diesjähriges Novembertreffen findet am Freitag, 3. November 2023, statt. Wir treffen uns um 14.45 Uhr vorm Heimatmuseum in Brühl, Kirchenstraße, nach der Führung findet ein gemütliches Beisammensein im Bernhardusstübl statt.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Das Orga-Team

Gewerbeverein Brühl & Rohrhof

**Gewerbeverein
BRÜHL & ROHRHOF**

*Candlelight
Shopping 23*

Donnerstag 30. November
17.00 - 21.00 Uhr

- kostenloser Shuttlebus
- zahlreiche Stände auf dem Lindenplatz

Teilnehmerinformation zum Candlelight Shopping 2023

Schriftliche Anmeldung in diesem Jahr Pflicht

Das diesjährige Candlelight Shopping steht kurz bevor. Am 30. November in der Zeit zwischen 17.00 und 21.00 Uhr werden die teilnehmenden Mitglieder des Gewerbevereins Brühl & Rohrhof ihr Bestes geben, um die Hufeisengemeinde in Kerzenlicht zu tauchen und die Besucher und Besucherinnen in vorweihnachtliche Kauflaune zu versetzen.

Die Teilnahme der Gewerbetreibenden ist in diesem Jahr an die Abgabe einer schriftlichen Anmeldung geknüpft. Eine gesonderte E-Mail diesbezüglich wurde bereits an alle Vereinsmitglieder versendet, bitte kontrollieren Sie Ihr Postfach. Das Anmeldeformular finden Interessierte auf der Internetseite des Gewerbevereins unter: [www.gewerbeverein-bruehl-rohrhof.de/media/AntragCLS\(2023\).pdf](http://www.gewerbeverein-bruehl-rohrhof.de/media/AntragCLS(2023).pdf).

Über die E-Mail-Adresse r.schwarz@atelier-feinmetall.de kann man sich das Formular ebenso zusenden lassen.

Ohne die schriftliche Anmeldung sind Teilnehmer nicht automatisch im Besitz einer, für diese Veranstaltung, nötigen Schanklizenz.

MCS

Kolpingfamilie

Einladung von Anton Strobel und dem Brühler Künstlerforum

Zu einem unterhaltsamen Sonntagnachmittag in der Kunstgalerie Strobel, bei Kaffee und Kuchen und ... POESIE und PIANO sind wir herzlich eingeladen.

Zu hören sind bekannte Musikstücke aus Operette, Musical und moderner Musik, gespielt von Anton Strobel und Freunden. Poesie, bestehend aus lustig-frivolen bis besinnlichen Gedichten von Goethe, Lessing, Ringelnatz, Scherbarth, Gernhard, Roth, Erhard und eigenen Stücken, vorgetragen von Wolfram Gothe.

Dabei gibt es die Gelegenheit, die Vielzahl von Exponaten in und die Kunstgalerie zu bewundern.

Die Veranstaltung findet am Sonntag, dem 5. November 2023, von 15.00 bis ca. 17.00 Uhr in der Kunstgalerie Strobel in Brühl, Römerstraße 3, statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei, über eine kleine Spende würde sich das Künstlerforum freuen. Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Bitte bei Gerhard Zirnstein, Tel.: 75953 anmelden.

Martinszug

Die Kolpingfamilie veranstaltet am 11.11.2023 den traditionellen Martinsumzug. Wir laden alle herzlich ein mit ihren Laternen vor das Pfarrzentrum in der Hauptstraße zu kommen. Um 17.30 Uhr beginnen wir mit der Martinsszene, die vom Musikverein musikalisch mitgestaltet wird. Wir folgen St. Martin mit seinem Pferd durch die Straßen. Der Zugweg führt uns durch die Hauptstraße, Karpfengasse, Kirchenstraße und Hauptstraße zurück zum Pfarrzentrum. Dort werden die Martinshörnchen verteilt.

Wir freuen uns, wenn viele Kinder mit ihren Eltern und Verwandten kommen. Nach dem Martinszug bieten wir alkoholfreien Punsch, Glühwein und heiße Würstchen an. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Verein für Umwelt- und Naturschutz Brühl und Rohrhof e.V.

Viele weitere Projekte für den Umweltverein

Die Anzahl an Themen führt zu neuen Abläufen / Große Resonanz bei den Pflanzkisten

„Anders als zu früheren Treffen wollen wir den Ablauf grundlegend ändern“, eröffnete Klaus Triebkorn den Infoabend, „über den aktuellen Fortschritt von über vierzig Themen, an denen der Verein arbeitet, können wir an einem Abend nicht umfangreich genug berichten.“

Daher hat der Verein für Umwelt und Naturschutz Brühl und Rohrhof e. V. in aktueller Sitzung nur vier Themen ausführlich angesprochen und mit den Mitgliedern und Gästen diskutiert, beraten und zu weiteren Punkten nur in kürzerer Form berichtet.

Zum bisherigen positiven Verlauf des Projekts „Die Brühler Pflanzkiste“ berichtete Bettina Hauck: Nach einer urlaubs- und hitzebedingten Sommerpause geht es mit weiteren Bestellungen und Beratungen weiter in die herbstliche Pflanzzeit. Die Idee von Antje Buhtz-Pauly, auch bei Gewerbetreibenden für insektenfreundliche Grünstreifen zu werben und bei entsprechender Bepflanzung zu unterstützen, soll umgesetzt werden. Parallel dazu hat auch der Arbeitskreis Nachhaltigkeit an eine solche Aktion gedacht und sich für eine gemeinsame Aktion ausgesprochen.

Baumpflanzungen und Baumpflege weiterhin nicht ausreichend umgesetzt



Eines der Dauerprojekte des Umweltvereins: Baumaufzucht zwecks Auspflanzung auf Privatgrundstücken Foto: K. Triebskorn

Da hatte der Umweltverein im vergangenen Jahr eine Liste erstellt mit 314 möglichen Stellen auf Gemeindegebiet, die für Baumpflanzungen geeignet sind. Für vorerst 65 Bäume wurde von der Gemeindeverwaltung eine Möglichkeit der Umsetzung gesehen. Doch geschehen sei bisher nichts. Nach weiteren Gesprächen mit der Gemeindeverwaltung liegt es am Personalmangel und bei langen Trockenperioden u. a. an der Gießkapazität. Diskutiert wurde folglich der Vorschlag, dem Mangel an Baumpatenschaften durch aktive Bewerbung durch den Verein entgegenzuwirken. Dazu möchte der Verein erreichen, dass eine kleine Entschädigungsleistung, z. B. durch einen jährlichen Pflanzgutschein aus der Gemeindekasse, angeboten wird. Weitere Gespräche sollen mit der Gemeindeverwaltung geführt werden. „Eine Bereitschaft zur Mithilfe bei Baumpflanzungen auf Vereinsgeländen haben wir bereits zugesagt“, erklärt Klaus Triebskorn bezüglich eines Vorschlags von Gemeinderat Nico Reffert. „Statt langer Diskussionen muss einfach der Spaten in die Hand genommen und das Thema in die Tat umgesetzt werden“, sieht er hier die Lösung.

Der lange gehegte Wunsch nach einem Grundstück, auf dem der Umweltverein eine Streuobstwiese und einen Miniwald erstellt werden kann, ist immer noch aktuell. Dazu ergab sich kürzlich eine Möglichkeit mit einem Grundstück am Leimbach. „Zwar ist hier eine Bewässerung möglich, aber da das Grundstück nicht eingezäunt werden kann und Wildverbiss wahrscheinlich ist“, so Vorstandsmitglied und Landschafts- und Gartenfachwirt Roland Obermeier, wurde am Abend entschieden, nach einem weiteren Grundstück zu suchen. Hier gibt es bereits konkrete Gespräche.

Themenliste zum aktuellem Fortschritt erwünscht

Zu einer wichtigen Änderung in den Berichterstattungen wurde am Abend diskutiert und Vorschläge dazu eingebracht. Eine Themenliste mit Beschreibung des aktuellen Fortschritts, die vor einem Treffen als Datei an die Mitglieder weitergegeben werden soll und am Infoabend ergänzt werden kann. Damit entfällt eine lange Berichterstattung und eine intensivere Diskussion zu den aktuell wichtigen Themen wird ermöglicht. Ziel ist zudem, Vereinsmitgliedern, die Projekte begleiten möchten, einen erhöhten Informationsstand bieten zu können.

Unter „Verschiedenes“ berichteten Roland Obermeier und Klaus Triebskorn über den aktuellen Besuch bei der unteren Naturschutzbehörde in Sinsheim im Zusammenhang mit einigen Fragen bezüglich mangelhafter Ausgleichsmaßnahmen und rechtlicher Grundlagen bei Nichteinhaltung von naturschutzrelevanten Vorgaben.

Bettina Hauck warb im Anschluss nochmals für Unterschriften zum Volksantrag „Ländle leben lassen“, der den Flächenfraß durch ständige Neubebauung begrenzen soll.

kt

Chorgemeinschaft Brühl Baden e.V.

CHORGEMEINSCHAFT
BRÜHL BADEN e.V.
präsentiert

Klänge der Freude

KONZERT IN DER KIRCHE
AM 4. NOVEMBER 2023
SCHUTZENGELKIRCHE
BRÜHL

LadyPUR | CHORness | MännerCHOR
Leitung: Vera Pfannenstiel & Matthias Tropf
Das Schwetzingen Blechbläserensemble
Leitung: Ralf Krümm

Vera Pfannenstiel
Solo-Sopranistin

Ludmila Hertel
Klavierbegleitung

Ulrike Eisenmann
Moderation

Einlass 16.30 Uhr – Beginn 17.00 Uhr
Eintritt Erwachsene: 15 Euro
Jugendliche bis 18 Jahre: 10 Euro

Vorverkauf bei der Bücherinsel Brühl
und durch die Sängerinnen und Sänger

Schwimmverein Hellas Brühl e.V.

Exzellente Schwimmer aus dem Südwesten schwimmen vier deutsche Jahrgangsrekorde

Am Sonntag, den 15. Oktober, lud der SV Hellas Brühl wieder einmal zum Vorkampf Südwest für die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften Schwimmen der Masters. Neun Mannschaften sind der Einladung gefolgt und kämpften mit den Gastgebern um den Titel des Mannschaftsmeisters Schwimmen der Masters Südwest. Vor allem ging es natürlich um die Qualifikation für das Deutsche Finale der 18 besten Mannschaften am 4. November in Heidelberg.

Insgesamt gingen über 120 Sportlerinnen und Sportler zwischen 21 und 82 Jahren aus vier deutschen Schwimmverbänden aus den Regionen Baden, Württemberg, Rheinland und Südwest an den Start. Jede Mannschaft musste mit mindestens acht Schwimmern insgesamt 24 Strecken zwischen 50 m und 800 m schwimmen, darunter so unbeliebte und anspruchsvolle Aufgaben wie 200 m Schmetterling oder 400 m Lagen.

Und einige Teilnehmer waren besonders schnell: Das Wettkampfergebnis um unser Vereinsmitglied Peter Lang protokollierte gleich

vier neue Deutsche Jahrgangsrekorde! Renate Swiczinsky-Kordes von der SG Weinheim-Hohensachsen trug sich gleich zweimal in die Rekordliste ein. Katharina Fischer und Florian Abele vom SV Nikar Heidelberg trugen mit ihren Jahrgangsrekorden über 50 m Brust bzw. 200 m Rücken entscheidend zum Gesamtsieg ihres Vereines mit 18508 Punkten bei. Dies sollte für die Teilnahme am Finale reichen. Die Mannschaft des SV Hellas Brühl um unseren Trainer Jürgen Pieper konnte sich gegenüber dem Vorjahr deutlich steigern und erreichte in der Gesamtwertung mit 12724 Punkten den 7. Platz.



Mannschaft SV Hellas Brühl

Foto: H. Sprengel

Den ersten Platz belegte das Orga-Team des SV Hellas: Viele engagierte Helfer sorgten für leckeren Kuchen, perfekte Auswertung und eine funktionierende Sportveranstaltung im tadellosen Hallenbad dank dem Bäderteam der Gemeinde Brühl. Teilnehmer und Gastgeber hatten viel Spaß am gemeinsamen Kräfteressen bei einem gelungenen Wettkampf!
HS

Square Dance Club Nawiegehtdas.de

Neuer Square-Dance-Kurs gestartet!

Diese Woche ist unser neuer Square-Dance-Kurs gestartet. Ab nächste Woche, den 26.10.2023, tanzen wir wieder regulär ab 20.00 Uhr. Tanzplatz ist im Eventhouse Weber, Luftschiffing 6 in 68782 Brühl. Wir tanzen stilecht im Saloon. Der Eingang befindet sich am hinteren Parkplatz.

Weitere Informationen oder Termine finden Sie auf unserer Homepage www.nawiegehtdas.de oder telefonisch bei Karin und Rolf Krayer unter 06202 77750.

RKy

Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

Halloweenfeier – Einladung für alle Mitglieder

Am Samstag, den 28.10., um 17 Uhr, findet am Bootshaus eine Veranstaltung zu Halloween statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Um einen Beitrag zum Gruselbuffet wird gebeten. Verkleidung ist gern gesehen, aber keine Pflicht. Es wird ein kleines Rahmenprogramm am Bootshaus für Junge und Junggebliebene geben.

Helfer für Freitagabend und Samstagnachmittag melden sich bitte beim Jugendwart Markus Brand.

Anmeldungen für die Teilnahme an der Veranstaltung bitte auch beim Jugendwart.

Saisonabschluss auf dem Neckar

Eine erfolgreiche Paddelsaison geht für den WSV Brühl zu Ende. Im 90. Jubiläumsjahr des WSV gab es sehr viele Aktivitäten im Verein – Altbewährtes wurde fortgeführt sowie viele neue Angebote für die Mitglieder umgesetzt. So gab es in diesem Jahr dank eines engagierten Teams zahlreiche Trainingsangebote:

Von der Vermittlung von Paddel-Basiswissen, über Retten und Bergen, Rollentrainings, Langboottechnik, verschiedene Workshops für Wildwasserpaddeln bis hin zur Vorbereitung und Prüfung zum Europäischen Paddelpass. Die Mehrtagesfahrten führten unter anderem auf dem Rhein nach Braubach und Mainz, ins Allgäu zum Wildwasserpaddeln sowie zum Wildwasser-Übungs-kanal nach Hünningen.

Nach ein paar Jahren mit Touren auf anderen Gewässern zum Saisonende ging es in diesem Jahr mal wieder auf den Neckar zwischen Neckargemünd und Neckarsteinach. Zum Start der Tour dankte der 1. Vorsitzende Roland Schäfer dem Wanderwart Andreas Krupp für die Organisation der Tour, die bei der großen Teilnehmerzahl von rund vierzig Paddlern nicht ganz einfach zu organisieren ist, gerade was die Einkehr betrifft.

Außerdem durfte er noch eine sehr erfreuliche Nachricht verkünden: der WSV Brühl konnte mit seinem Projekt „Go wild, grow together“ einen Förderpreis der Rotarier Schwetzingen in Höhe von 5.000 € gewinnen. Hiervon werden drei Wildwassersets inkl. Boote, Paddel und Helme für jugendliche Mitglieder angeschafft. Nach einem dreifachen Ahoi ging es dann für alle aufs Wasser – erst mal stromaufwärts Richtung Neckarsteinach. Hier war es für die vierzig langstreckenerprobten Paddler in Ordnung, dass nach dem vielseitigen Jahresprogramm, bei der Abschlussfahrt das gesellige Beisammensein im Vordergrund stand und die Paddelstrecke mit nur 10 km eher kurz ausfiel.



Foto: A. Krupp

In Neckarsteinach angekommen wurden die Boote sorgfältig am Ufer abgelegt und die Gruppe machte sich auf den Weg zu einem griechischen Restaurant, das von den Brühlern komplett reserviert und gefüllt wurde. Gute Stimmung und ein leckeres Essen ließen die Zeit schnell vergehen und die Boote warteten etwas länger auf die Paddler. Inzwischen waren die Wolken der Sonne gewichen und Jung und Alt wasserten ein und machten sich bei bestem Wetter auf den Weg stromabwärts. Die Sonne glitzerte auf dem Wasser und die Burgruinen am Ufer zogen die Blicke auf sich. Wieder angelandet, versprach man sich ein Wiedersehen bei den nächsten anstehenden Touren, denn die neue Paddelsaison hat genau genommen bereits am 1. Oktober schon wieder begonnen. (MS)

Sportgemeinde Brühl

Erstes Oktoberfest der SG Brühl 1907 e.V.

Am vergangenen Samstag fand das erste Oktoberfest der Sportgemeinde Brühl statt. Das Fest lockte zahlreiche Besucher auf das Vereinsgelände.

Das Organisationsteam hatte sich mächtig ins Zeug gelegt, um den Besuchern ein authentisches Oktoberfest-Erlebnis zu bieten. Die kulinarischen Highlights des Tages waren die leckeren bayerischen Spezialitäten wie Weißwurst, Brezeln, Obazda, Radi, Schmalzbrote, Schmankerlteller und Haxen vom Grill. Süße Crepes rundeten das Speisenangebot ab.

Nach dem Frühschoppen begrüßte Mitorganisator Markus Pfeifer die Gäste und den Welde-Chef Max Spielmann zum ersten Fassbieranstich im ansprechend dekorierten Festzelt.



V.l.: Christoph Seefeldt, Markus Pfeifer, Max Spielmann, im Hintergrund DJ Julian Hahner
Foto: Jessica Schwenner

Christoph Seefeldt vom Organisationsteam übernahm diese ehrenvolle Aufgabe und meisterte sie mit einem gekonnten ersten Schlag. Danach begrüßten die Brauchtumsschützen des Vereins die Gäste mit einem beeindruckenden 3-fachen Salut. Der Nachmittag verlief etwas ruhiger, doch ab 18 Uhr füllte sich das Festzelt zusehends. Die Stimmung erreichte ihren Höhepunkt als die Musik von DJ Julian Hahner und Christoph Seefeldt erklang und zum Tanzen animierte. Bis nach Mitternacht wurde ausgelassen gefeiert und getanzt. Alle Gäste die mit Tracht kamen, wurden mit einem Willkommenstrunk begrüßt.

Die kulinarischen Genüsse wurden von Eric Kornmüller und Niko Görner verantwortet. Ein besonderer Dank gilt den vielen freiwilligen Helfern, darunter auch Mitglieder der benachbarten Buffalos. Der 1. Vorsitzende Karl-Heinz Knieriem zeigte sich sehr zufrieden mit dem Verlauf des ersten Oktoberfests der SG Brühl 1907 e.V. „Es war ein gelungenes Fest, das unsere Vereinsgemeinschaft gestärkt hat“, sagte er. „Wir freuen uns über die zahlreichen Besucher und bedanken uns bei allen Helfern, Sponsoren und Gästen, die zum Erfolg dieses Events beigetragen haben.“

Aufgrund der positiven Resonanz und des großen Erfolgs ist geplant, das Oktoberfest auch im nächsten Jahr wieder stattfinden zu lassen.

Behi

Turnverein Brühl 1912 e.V.

Kameradschaftskreis TV Brühl

Am Sonntag, 29.10.2023 ab 11:00 Uhr findet unser Herbstbrunch im TV-Clubhaus statt. Kuchen können gerne mitgebracht werden. JS.

Abteilung Handball

Brühl kämpferisch zum Sieg

Badenliga Frauen: TV Brühl – KuSG Leimen 27:25 (13:13)

Nach dem Königshofenspiel stand Wiedergutmachung auf dem Plan des TV Brühl. Im Angesicht der beiden schweren Begegnungen am Freitag in Wiesloch und am Sonntag gegen Birkenau sollten gegen Leimen unbedingt zwei Punkte her.

Obwohl ohne etatmäßige Außen, es fehlten Vanessa Henn und Lisa Bühn, dazu war Keeperin Ann-Kathrin Göbel nicht einsatzfähig, sicher keine leichte Aufgabe. Aber Trainerin Kerstin Siebenlist war sich vor der Partie sicher, dass ihre Mädels hochmotiviert in diese Begegnung gehen würden: „Wir müssen unser Augenmerk auf eine stabile Abwehr lenken, damit nichts anbrennt.“ Damit

sollte sie absolut recht behalten. Von Beginn an hatte die Brühler Defensive alle Hände voll zu tun, um sich den wuchtigen Attacken der Gäste zu erwehren. In der Anfangsviertelstunde haperte es noch hie und da, weil Übergeben und Herausrücken noch nicht optimal funktionierten. Die routinierten Gäste nutzten das zu ihrem Vorteil aus und lagen zunächst in Front (4:2 und 7:5). Nach dem zwischenzeitlichen 7:9 dann die ersten Ausrufezeichen der Brühlerinnen. Fünf Tore in Folge, verantwortlich zeichneten sich Julia Werle-Urban, Joceline Tomann und Marie Joerg, ließen die Gastgeberinnen mit 12:9 in Führung gehen. Durch die erforderlichen Umstellungen im Angriff, linksaußen Franziska Pristl, rechtsaußen Marie Joerg und abwechselnd jeweils mit Anja Gross, war die Durchschlagskraft anfangs noch nicht wie gewünscht gegeben. Das änderte sich jetzt. Angetrieben von Maiko Röschel und Joceline Tomann, dazu in der Mitte mit Julia Werle-Urban, klappten Kombinationsspiel und die gesuchten 1:1-Situationen immer besser. Marie Joerg hatte dazu ihren Aktionsradius von außen mehr ins Zentrum verlegt, die Leimener Abwehr war mehr als einmal nur zweiter Sieger. Wie schnell sich allerdings das Blatt erneut wenden kann, zeigten die letzten acht Minuten der ersten Halbzeit. Kein Brühler Tor mehr, unglückliche Abschlüsse, nicht die richtigen Entscheidungen getroffen, und schon glichen die Gäste zum 13:13 aus. Die Pausensirene kam zumindest für die Gastgeberinnen zur richtigen Zeit.

In der bekannt kritischen Phase nach Wiederbeginn überstanden die Brühlerinnen die stürmischen Angriffe der KuSG nicht nur fast unbeschadet, sondern drehten jetzt selbst mächtig auf und lagen nach zehn Minuten 18:16, Tor durch Franziska Pristl, in Front. Übrigens auch ein Verdienst von Victoria Böhler, die erstmals wieder mitwirkte und von rechtsaußen zweimal sehenswert traf. Als Brühl zehn Minuten später auf 23:19 stellte, schienen die Messen fast schon gesungen. Doch weit gefehlt. Leimen gab zu keiner Zeit auf und kam noch einmal auf 23:24 heran. Kerstin Siebenlist zog den grünen Karton, um für mehr Ruhe auf dem Parkett zu sorgen. Das half, drei Tore in Folge führten zum 27:23. In den letzten beiden Spielminuten traf Leimen noch zweimal, aber das reichte nicht mehr. Brühl hatte nach 60 Minuten mit dem 27:25 verdient zwei wichtige Punkte eingetütet.

Kerstin Siebenlist nach dem Spiel: „Ich denke, wir haben verdient gewonnen, weil wir in der zweiten Halbzeit die bessere Mannschaft waren. Wir haben kämpferisch überzeugt und die gute Abwehrleistung war ein weiterer Garant für die zwei Punkte.“

TV Brühl: Zimmermann, Welter; Zeko, Gross (7/4), Pristl (2), Böhler (2), Joerg (3), Werle-Urban (4), Old, Tomann (4), Röschel (5/2), Schneider.

ako

Brühler D-Mädchen erstmals erfolgreich

Weibl. D-Jugend, 2. Bezirksliga:

TV Brühl – TSG Wiesloch 2

10:4 (4:2)

Am Wochenende erlebten die Brühler Mädchen ihr erstes Erfolgserlebnis in dieser Saison. Sie gewannen das Heimspiel gegen die TSG Wiesloch verdient mit 10:4.

Dabei zeigten die Brühlerinnen eine gute und überzeugende Leistung und waren den Gästen in allen Belangen überlegen. Der TVB hatte in Chiara Kaiser die bessere Torhüterin, dazu eine prächtig funktionierende Abwehr, die die Angreiferinnen früh angingen und deren Offensivaktionen oft im Keim erstickten und einen Angriff, der Torgefahr ausstrahlte und die Wieslocher Abwehr vor große Probleme stellte.

Oliver Pache und Co-Trainerin Florine Büchner konnten personell aus dem Vollen schöpfen und gaben allen Spielerinnen Einsatzzeiten. Nach der schnellen 3:0-Führung kamen die Gäste ein einziges Mal gefährlich auf (2:3), bevor die Gastgeberinnen wieder das Kommando übernahmen. Zur Pause lagen sie mit 4:2 vorn.

In den ersten sechs Minuten nach Wiederbeginn sorgten die Brühlerinnen mit vier Toren für die Entscheidung. Wiesloch gab nicht auf, aber mehr als Ergebniskorrektur war nicht möglich. Am 10:4-Sieg des TV Brühl gab es keinerlei Zweifel.

TV Brühl: Kaiser; Barkow, Katsch, Geschwill, Auer (2), C. König, N. König (2), Rudolf, Henke, Kohl, Bellante (5), Jödicke, van der Plujim, Schwab (1).

ako

Brühler Minis in Seckenheim am Ball



Unsere Minis mit v. l.: Anke Kreutz, Janne Scheel und Meike Ritter
Foto: TV Brühl, Handball

Unsere TV-Minis hatten am Wochenende ihren ersten Spieltag bei der TSG Seckenheim. Dieser wurde mit Bravour gemeistert. Sie hatten viel Spaß und haben das Erlernte bereits gut umgesetzt. Die Rasselbande gecoacht haben Anke Kreutz, Meike Ritter und Janne Scheel.
ako

Handballvorschau

20.10.

20.00 Uhr Badenliga Frauen
TSG Wiesloch – TV Brühl

21.10.

15.15 Uhr männl. C-Jugend, 1. Bezirksliga
SV Walhof Mannheim – SG Brühl/Ketsch
17.00 Uhr Männer, 1. Bezirksliga
HSG Weschnitztal 2 – TV Brühl

22.10.

12.15 Uhr männl. D-Jugend, 2. Bezirksliga
ASG Horan/St. Leon/Reilingen – SG Brühl/Ketsch
13.00 Uhr männl. E-Jugend, Bezirksliga 3-1
TSV Rot-Malsch 2 – SG Brühl/Ketsch
13.30 Uhr weibl. C-Jugend, 1. Bezirksliga
HSG Bergstraße – TV Brühl
14.35 Uhr weibl. E-Jugend, Aufbaurunde Gruppe 2 (in Schriesheim)
TV Brühl – TSG Ketsch 2
16.00 Uhr Badenliga Frauen
TV Brühl – TSV Birkenau
16.20 Uhr weibl. E-Jugend, Aufbaurunde Gruppe 2 (in Schriesheim)
HG Oftersheim/Schwetzingen – TV Brühl

Tischtennis

Brühls 1. Herrenmannschaft weiterhin in der Erfolgsspur

TV Brühl I – TTG 1947 Walldorf III

9:3

Gegen die ersatzgeschwächten Gäste aus Walldorf konnten zwei weitere wichtige Punkte eingefahren werden. Gleich zu Beginn wurde mit dem Gewinn aller drei Eingangsdoppel ein komfortabler 3:0-Punktevorsprung herausgespielt. In den sich anschließenden Einzeln überraschten dann jedoch die Gäste mit zwei Siegen gegen die Brühler Spitzenspieler A. Bösselmann und M. Matt. Mit ihren drei Siegen in Folge brachten R. Kalous, M. Jeutter und R. Schröder die Gastgeber zum Glück wieder auf Spur. Äußerst knapp ging es dabei im Spiel von M. Jeutter gegen M. Czekalla zu. M. Jeutter konnte bei seinem 3:1-Erfolg zwei seiner drei Gewinnsätze nur hauchdünn mit 12:10 gewinnen. Walldorf gelang nur noch ein Einzelsieg durch F. Jünger gegen R. Kronenberger, ehe Brühl durch drei weitere Einzelsiege den 9:3-Endstand erzielte. Mit nunmehr 6:0-Punkten steht die 1. Herren aktuell auf dem 2. Tabellenplatz.

TSG Eintracht Plankstadt – TV Brühl II

8:8

Einen wichtigen Punkt nahm die 2. Herrenmannschaft aus ihrem Spiel in Plankstadt mit nach Hause. Trotz erneuter Personalprobleme ging man über die Eingangsdoppel mit 2:1 in Führung. In den sich anschließenden Einzeln erfolgte dann in den Paarkreuzen jeweils Punkteteilung, was eine 5:4-Führung für Brühl bedeutete. Da Plankstadt im zweiten Einzeldurchgang zunächst im vorderen Paarkreuz beide Spiele gewinnen konnte und in dem mittleren und unteren Paarkreuz wieder Punkteteilung erfolgte, musste beim Stand von 7:8 gegen Brühl die Entscheidung über Niederlage oder Punkteteilung fallen. W. Hensel und A. Pristl konnten sich in einem spannenden Schlussspiel hauchdünn mit 11:9 im 5. Satz durchsetzen und das 8:8 erspielen. Erwähnenswert noch der doppelte Punktgewinn von Ersatzspieler Ü. Muslu, der seine beiden Einzel gegen die erfahrenen Spieler M. Milovanovic und K. Treiber gewann.

TV Brühl II – SG-Wiesenbach-Bammental

6:9

Erneut mit zwei Ersatzspielern musste die 2. Herren ihr Heimspiel bestreiten. Mit einem Zwischenstand von 1:2 ging es nach den Eingangsdoppeln in die Einzel. Hier konnten die Gäste direkt drei Spiele in Folge gewinnen und auf 5:1 davonziehen. T. Leutert sowie die beiden Ersatzspieler M. Zanner und E. Teniente konnten jedoch dagegenhalten und auf 4:5 verkürzen. Zu stark für Brühl an diesem Abend waren jedoch die Spitzenspieler der Gäste. Durch drei weitere Niederlagen kam Brühl mit 4:8 in Rückstand. Mit zwei weiteren Erfolgen von T. Leutert und M. Zanner kam nochmals Hoffnung auf. Das knappe 2:3 von E. Teniente gegen M. Knobloch besiegelte jedoch die Brühler Niederlage. Mit 1:5-Punkten liegt Brühl auf dem letzten Tabellenplatz. Der Abstiegskampf hat begonnen.

TSV Rettigheim III - TV Brühl IV

0:10

Einen Kantersieg erzielte Brühls Vierte bei ihrem Gastspiel in Rettigheim. Lediglich vier Sätze verloren die Brühler Spieler an diesem Abend.

Auch die Brühler Jugendmannschaften waren erfolgreich:

In der Jungen 13 Kreisklasse konnte der Brühler Nachwuchs bei der TSG Ziegelhausen mit 6:4 einen schönen Erfolg verzeichnen. Wurden in den Doppeln noch die Punkte geteilt, konnten in den Einzeln fünf Spiele gewonnen werden. Bei nur drei Niederlagen bedeutete dies den 6:4-Erfolg. Mit 6:0-Punkten steht Brühl aktuell an der Tabellenspitze.

Die Punkte holten: J. Klein/K. Kalous, J. Klein, K. Kalous, M. Richter (2) und I. Kalous.

Einen deutlichen Sieg gab es auch für die 2. Jugendmannschaft in der Jungen 13 Kreisklasse. Beim Gastgeber SV Waldhilsbach wurde ein 8:2-Erfolg erspielt.

Mit nunmehr 10:0-Punkten steht die Mannschaft weiter auf dem 1. Tabellenplatz

Es gewannen: E. Körner/L. Schäfer, L. Elsässer/O. Rosolowski, E. Körner (2), L. Elsässer (2) und L. Schäfer (2).

MK

Schüler- und Jugendtraining

Zur Erweiterung des Schüler- und Jugendbereichs bietet die Tischtennisabteilung weiterhin jeweils am 1. Dienstag eines jeden Monats ein Schnuppertraining an. Gesucht werden Kinder im Alter von 6–14 Jahren, die am Tischtennisspiel interessiert sind.

Trainingszeit: 18:00–20:00 Uhr. Aus dem Schnuppertraining kann dann bei entsprechender Neigung ein regelmäßiges Training an den Trainingstagen dienstags und freitags 18:00–20:00 Uhr werden.

Wandergruppe Dicker Zeh

TV-Wander-Reisegruppe erlebte schöne Tage in Oberaudorf

Gemeinsam fuhren vierzig Teilnehmer der Wander-Reisegruppe des Turnvereins Brühl zur Mehrtagesfahrt nach Oberaudorf in das familiengeführte Sporthotel „Wilder Kaiser“. Der Ort ist eine Gemeinde im oberbayrischen Landkreis Rosenheim und ein staatlich anerkannter Luftkurort. Am Nachmittag war das Ziel erreicht. Der nächste Tag startete mit einem ausgiebigen Frühstücksbuffet, anschließend begann eine geführte Rundfahrt durch Oberaudorf und weiter zum Tatzelwurm, wo die Wasserfälle bewundert

wurden. Nächstes Ziel war das Ski- und Wanderparadies Sulzfeld. Das bayrische und Tiroler Voralpenland zu Füßen und den Alpenhauptkamm im Blick wurde die Gruppe ganz herzlich mit einem Begrüßungssekt willkommen geheißen. Wieder im Tal schmeckten die Weißwürste und frischen Brez'n zum hauseigenen Bier. Der Nachmittag stand zur freien Verfügung. Um 17.00 Uhr lud der Braumeister die Teilnehmer zu einer kleinen Führung in die Welt des Brauens ein. Mit dem Abendessen und anschließender Stimmungsmusik endete der Tag.

Das Ausflugsziel der Gruppe am Donnerstag, dem letzten schönen Tag der Reise, war eine ganztägige Rundfahrt um den Großglockner, dem größten Berg Österreichs mit einer Höhe von 3798 Metern. Die 48 km lange Passstraße führte mit ihren 36 Kehren in Österreichs größten Nationalpark. Bereits auf dem Weg dahin bestaunten die TV'ler Dreitausender, wunderschöne Naturschauspiele, Panoramablicke und Almen. Unterhalb der Kaiser-Franz-Josef-Höhe parkte der Bus und zu Fuß ging es dann zum atemberaubenden Ausblick zum Großglockner. Am späten Nachmittag kehrten die Ausflügler mit großartigen Eindrücken ins Hotel zurück. Mit dem Abendessen und dem anschließenden „Bingospiel“ endete ein unvergesslicher Tag.

Am nächsten Tag nach dem Frühstück erfolgte die Fahrt rund um das Gebirgsmassiv des Wilden Kaisers vorbei an Kufstein, Ellmau und mit kurzem Streifzug durch St. Johann sowie noch einem Gang durch Kitzbühel. Zur Mittagsrast mit österreichischen Spezialitäten wie Speck- oder Kaspressknödel, eine zünftige Brettljause oder Kasspatzen kehrte die Reisegruppe in der Schönanger Alm in Wildschönau ein. In der Schaukäserei oberhalb der Alm konnte Käse eingekauft werden, was eifrig genutzt wurde. Am Nachmittag kehrten alle mit großartigen Eindrücken zurück ins Hotel. Am nächsten Tag hieß es Abschied zu nehmen von Oberaudorf. Die Zeit ging, wie immer, viel zu schnell vorbei, waren sich die Teilnehmer einig.

Ursula Calero

Abteilung Volleyball

Erfolgreiches Wochenende für die Volleyballer:innen der SG Ketsch/Brühl Landesliga Damen

Die ersten Damen der SG Ketsch/Brühl bestritten am letzten Sonntag ihren ersten Heimspieltag der Saison und gewannen sowohl gegen SV Großeichholzheim als auch gegen die TSG Wiesloch mit 3:0.

Grundsätzlich hatte man mehr Gegenwehr von Großeichholzheim erwartet – der zweite Satz war mit 26:24 zwar denkbar knapp, das Spiel aber dann doch eine deutliche Angelegenheit, auch wenn es jederzeit hätte kippen können.

Das zweite Spiel gegen die jungen Damen aus Wiesloch entwickelte sich zu einem offenen Schlagabtausch, in dem die Bretscher Damen den Wieslocherinnen den Schneid mit mannschaftlicher Geschlossenheit abkaufen – gepaart mit toller Abwehr, sicherer Annahme und variablem Zuspiel.

Besonderen Anteil am Doppelerfolg hatten Kim Huschka, Marleen Reuter und Sarah Plate, die sowohl im Angriff als auch in Abwehr und Block grandios aufspielten.

Bezirksliga Damen

Die Damen 2 der SG Brühl/Ketsch starteten am Sonntag mit ihrem ersten Spiel in der Bezirksliga gegen den VC Walldorf. Sie kamen gut ins Spiel und vor allem die guten Angriffe von Jule Körbel und die Blockaktionen von Christina Ewerling motivierten die Mannschaft, sodass sie den ersten Satz mit 25:18 für sich entschieden. Auch im zweiten Satz half der Teamgeist, viele Punkte zu machen. Aufschläge von Nina Foltin und die weiterhin gute Stimmung verhalfen der Mannschaft zum Satzerfolg (25:20). Den dritten Satz gaben sie leider an die Walldorferinnen ab (19:25). Nach einem Rückstand von über acht Punkten konnten sich die Damen im letzten Satz noch einmal zurückkämpfen, gewannen mit 25:21 und somit auch ihr erstes Spiel in der neuen Liga.

Bezirksliga Herren

Am zweiten Spieltag ging es für die Herren 1 der SG Ketsch/Brühl auswärts gegen den TV Schwetzingen. Startschwierigkeiten gegen die clever spielenden Schwetzingen führten zum ersten

Satzverlust der Saison. Eine solide Annahme und starke Nerven bildeten in den darauffolgenden beiden Sätzen die Grundlage für knappe 25:23-Satzgewinne. Im vierten Satz konnte durch eine Schwächephase der Ausgleich nach Sätzen nicht abgewendet werden, sodass der fünfte Satz die Entscheidung bringen musste. Durch starke Aufschläge erarbeiteten sie sich gleich zu Beginn eine Führung. Trotz einer zwischenzeitlichen Aufholjagd der Schwetzingen zum 9:9 konnten sich die Herren mit 15:10 den Sieg in der eng umkämpften Partie sichern und Selbstvertrauen für den anstehenden Heimspieltag tanken.

Bezirksklasse Herren

Am ersten Heimspieltag der Herren 2 der SG Ketsch/Brühl mussten sie gegen Hoffenheim und Schwetzingen 2 ran. Gegen Hoffenheim fanden die Bretscher Herren zunächst nicht ihren Rhythmus und gewannen die ersten beiden Sätze nur knapp (25:22; 25:23) – den Ausschlag gaben starke Angriffe von u. a. Denis Schatz, Philip Cuzic und Yanik Sulc. Der dritte Satz ging trotz aller Bemühungen mit 25:27 verloren. Nach aufmunternden Worten des Trainers: „Gute Annahme, gutes Zuspiel und dann baaam!“, fanden die Herren für den finalen Satz ihren Rhythmus – die Annahme war da, das Zuspiel on point und die Angreifer bezwangen den Block mit cleveren Angriffsaktionen – mit 25:10 sicherten sie sich den vierten Satz.

Im zweiten Spiel waren die SGler von Anfang an in ihrem Element und gewannen deutlich mit 25:18, 25:16 und 25:18. Den Unterschied machten Angriffe von z. B. Mark Metzger und Alex Maurer, die hervorragende Annahme von u. a. Nicola Sulc und direkte Punkte durch Zuspieler Henri Klingenburg.

Turnen

Kinderturnen auf dem Kleinspielfeld



Foto: Susann Ruffler

Auch das ist wunderbar auf dem neuen Kleinspielfeld unseres Vereins möglich. Dabei eignet sich der Rasen bestens zum Barfuß-Turnen und es werden somit viele verschiedene Sinne der Kinder angesprochen. Es fühlt sich ganz anders an als auf dem Hallenboden, wenn man springt, rennt oder über den Rasen rollt. Mit Bällen wird Werfen und Fangen geübt.

Die Seile sind z. B. Schlangen oder werden in Labyrinth als Schnecke gelegt und durchlaufen. Seilspringen ist einzeln oder zu zweit sehr beliebt und mit den Reifen werden verschiedenste Hüpfübungen mit kleinen Aufgaben angeboten. Frisbeewerfen üben, ist hier besonders gut geeignet. Dabei steht immer der Spaß und das gemeinsame Turnen im Vordergrund. So entsteht auch mal ein spontanes Tauziehen oder Spiele wie „Der Fuchs geht um“. Ein gemeinsamer Beginn und Ende sind uns dabei auch sehr wichtig und wir freuen uns auf die nächste Turnstunde.

Susann Ruffler

Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Leichtathletik

82. Brühler Landsportfest (Teil 2)

Beim viel beachteten Leichtathletikmeeting sorgten an beiden Tagen auch die Brühler Athleten für Furore. So war Alexandra Möskes Vielseitigkeit neben ihren Sprintqualitäten auch in den technischen Disziplinen mehr als beachtlich. Sie gewann nicht

nur den Weitsprung (4,34 m), sondern auch das Diskuswerfen (23,51 m) und das Kugelstoßen (10,45 m). Schließlich errang sie Platz zwei im Speerwerfen (25,08 m).

Auch bei den Jugendlichen in den Altersklassen U14 bis U20 mischte der FV Brühl kräftig mit. In der stark besetzten U14 erlief sich Carla Kögel über 75 m in 10,91 Sek. Rang vier, im Weitsprung reichte es für sie mit 4,51 m für Platz drei. Aurelia Semling sprang 1,32 m hoch, das bedeutete ebenfalls Platz drei. Bei den Jungs lief Damiano Francesco Orazio über 75 m ein hervorragendes Rennen, mit 10,87 Sek. kam er als Dritter mit auf das Siebertreppchen. Simon Rhein, U16, lief über 800 m zu großer Form auf und belegte in guten 2:31,20 Min. Platz zwei.



Damiano Francesco Orazio, rechts, am Start

Foto: FV Brühl, Leichtathletik

Multitalent Katharina Ecker, U18, gewann nicht nur Weitsprung und Kugelstoß, sondern belegte mit 31,58 m im Speerwerfen Rang zwei und mit 14,02 Sek. Platz drei über 100 m.

Auch die vielseitige Tabea Hoffmann, U20, schaffte mit 28,02 m den zweiten Platz im Speerwerfen.

Schon beim Blick auf die nackten Zahlen wird klar, dass es nicht nur um die Nachwuchsförderung bei den Brühler Leichtathleten gut bestellt ist. Auch das familiäre Miteinander wird rund um den Sportpark Süd durchaus großgeschrieben.

ako

Wintertraining 2023/24

Trainingszeiten in der Sporthalle der Schillerschule Ormesonstr. 5; 68782 Brühl.

Montag:

16:30-17:15 Uhr Kinder U6 und U8

17:30-18:15 Uhr Kinder U10

18:30-19:15 Uhr Kinder U12

18:30-19:30 Uhr Wettkampf-Leichtathletik U14/16

18:30-20:00 Uhr Wettkampf-Leichtathletik U18/20

18:00-20:00 Uhr Wettkampf-Leichtathletik U18/20 im Kraftraum

Mittwoch:

16:00-17:00 Uhr Kinder U10/12

16:00-20:00 Uhr Wettkampf-Leichtathletik U18/20 im Kraftraum

Freitag:

16:30-18:00 Uhr Wettkampf-Leichtathletik U14-20

16:30-18:00 Uhr Wettkampf-Leichtathletik U18/20 im Kraftraum

20:30-22:00 Uhr Freizeit – Leichtathletik

Trainingszeiten in der Sporthalle der Jahnshule

Kirchenstr. 21 / Jahnstraße; 68782 Brühl.

Montag:

18:30-19:30 Uhr Aerobic-Damen

Trainingszeiten im Stadion Sportpark Süd

Wiesenplätz 8, 68782 Brühl.

Dienstag:

18:30-20:00 Uhr Laufen für Fortgeschrittene, Athletiktraining.

In Partnerschaft mit den Triathleten des SV Hellas Brühl

Mittwoch:

18:00-19:00 Uhr Jedermann-Sport, Sportabzeichen-Gruppe.

19:00-20:15 Uhr Laufen für Erwachsene, Athletiktraining.

Samstag: Fördertraining WURF im Sportpark Süd

Ab 10:00 Uhr Wettkampf-Leichtathletik U14-20 (nach Absprache)

Fußball

FV Brühl 2 verliert Spitzenspiel

Fußball-Kreisliga: FV Brühl 2 – VfR Mannheim 2 1:4 (0:1)

Der FV Brühl 2 hatte die ersten nennenswerten Chancen des Spiels. Nachdem die Gäste eine unklare Situation im Strafraum ins Toraus geklärt hatten (11.), wurde auch die anschließende Unordnung nach der folgenden Ecke nicht bestraft (12.). Nachdem der FVB den Ball in der 17. Minute nicht konsequent geklärt hatte, nutzte dies Leon Ono zum 0:1. Erneut Ono hatte die Möglichkeit die Führung auszubauen, setzte den Ball aber deutlich am Tor vorbei. Nach Wiederanpiff nutzte Pascal Gummel einen Foulelfmeter zum 0:2 (58.). Ein Freistoß von Markus Mitsch brachte den Anschlusstreffer, Dominik Böckli traf per Kopf zum 1:2 (64.). Brühl bestimmte jetzt beflügelt durch den Anschluss das Spiel, drängte auf den Ausgleich. Mitten in die Drangphase gelang Marko Bilanovic aus der Distanz das 1:3 (73.). Der VfR nutzte jetzt die sich bietenden Räume und schloss einen Konter erfolgreich ab, Mes-saoudi traf zum 1:4-Endstand eines guten Kreisliga-Spiels, das der FVB höher verlor, als es der Spielverlauf aussagte. vm

Vorschau

Landesliga: FV Brühl empfängt Zuzenhausen

Nach dem spielfreien Wochenende steht der FV Brühl vor einer Heimaufgabe. Bereits am **Samstag um 16:00 Uhr** gastiert der FC Zuzenhausen 2 im Brühler Sportpark Süd.

Kreisliga: FV Brühl spielt in Wallstadt

Unsere 2. Mannschaft muss auswärts antreten, am **Sonntag um 15 Uhr** bei der SpVgg Wallstadt.

Juniorenspiele

Samstag, 21.10.:

E1-Junioren ab 9:00 Turnier in Brühl

E3-Junioren ab 9:00 Turnier in Ladenburg

E2-Junioren ab 11.20 Turnier bei TSG Lützelsachsen

F2-Junioren ab 9:00 Turnier beim SV Rohrhof

F-Junioren ab 9:00 Turnier in Sandhofen

D-Junioren 12:00 SV Schriesheim – FV Brühl

B1-Junioren 12:00 JSG Brühl/TSV Neckarau – VfB Eppingen

B2-Junioren 15:15 JSG Schwetzingen/Hockenheim 2 – JSG Brühl/TSV Neckarau 2

C-Junioren 17:30 SG Oftersheim 2 – FV Brühl

A-Junioren 18:30 FV Brühl – TSG/Eintracht Plankstadt vm

Jugendfußball

Erfolgreicher Heimspieltag der F-Junioren



Alle F-Junioren beim Spieltag im Sportpark Süd

Foto: Cisco Kilongi, FV Brühl

Am vergangenen Samstag, 14.10.23, begrüßten die F1- und F2-Junioren des FV Brühl acht Gastmannschaften im Sportpark Süd zum Kreisturnier, das in der Spielform 4-plus-1 auf dem Kunstrasen ausgetragen wurde. Die F3-Junioren des FV Brühl spielten auswärts bei der SG Viernheim.

In Brühl waren zu Gast die F-Junioren von SKV Sandhofen 1 und 2, SG Hohensachsen 1 und 2, ASV Feudenheim 1 und 2, TSG Lützelsachsen 1 und SSV Vogelstang 1.

Trotz anfänglichem Regen war es ein erfolgreicher Spieltag, bei dem alle die Möglichkeit hatten, die neue Spielform in kleineren Teams mit viel Abwechslung zu üben, den Ball selbst am Fuß zu haben, aktiv am Spiel teilzunehmen und Tore zu erzielen.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Trainer, Spieler, Eltern und Zuschauer, in besonderer Weise an alle fleißigen helfenden Hände, die den Heimspieltag zu einem Erfolg haben werden lassen! ms

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Fußball

SV Rohrhof – DJK Edingen Neckarhausen

4:1

Die Rohrhofer Fußballer sind zurück auf der Siegerstraße. Im Vorfeld der Partie am vergangenen Sonntag hat das Trainergespann um Medina Lopez / Parisi nach vier sieglosen Spielen eine Reaktion der Mannschaft gefordert. Und nach 10-minütiger Eingewöhnungsphase merkte man dem SVR an, dass man sich für dieses Spiel viel vorgenommen hat. Die erste Chance des Spiels verzeichnet Ioannis Dichris, der auf der linken Außenbahn freigespielt wird, letztlich jedoch am Gästekeeper scheitert (15.). In der 28. Minute dann der erste Torerfolg für die Schwarz-Roten: Einen kurz ausgeführten Abstoß von Keeper Sold schlägt Kapitän Gerling gedankenschnell die Linie entlang auf Dichris, der erneut vor dem gegnerischen Torwart auftaucht, diesmal die Nerven behält und zur verdienten Führung einschiebt. Kurz vor dem Pausenpfiff erhöhen die Hausherren auf 2:0: Eine ansehnliche Kombination über die Stationen Greco, Gambino und Dichris wird von Mike Bandrowski verwertet. Der heute in der Sturmspitze agierende Angreifer lässt dem herausstürmenden Torwart keine Chance und platziert den Ball unhaltbar in die Ecke. Kurz nach Wiederanpfiff dann der dritte Treffer des Spiels: Flügelstürmer Jannik Lehr taktet sich auf der linken Seite durch und gibt den Ball scharf in die Mitte, der vom Gäste-Verteidiger Bache unglücklich ins eigene Tor zum 3:0 abgefälscht wird (47.). Dies sollte es aber nicht gewesen sein, denn im direkten Gegenzug nutzen die Gäste eine Unachtsamkeit der SVR-Defensive gnadenlos aus. Ein Freistoß von der rechten Seite landet am zweiten Pfosten, wo gleich mehrere Neckarhausener Angreifer unbewacht stehen. Samet Recker hebt den Fuß rein und verkürzt auf 1:3 (48.). Die nun immer ruppiger werdende Partie erhielt dadurch noch mal etwas Spannung. In der 62. Minute kommt Defensivspieler Frumusa im gegnerischen Strafraum an den Ball, spielt seinen Gegenspieler gekonnt aus und wird von diesem regelrecht über den Haufen gerannt. Den fälligen Elfmeter versenkt erneut Bandrowski, der somit auf vier Saisontore kommt. Die Gäste, mittlerweile auch in Unterzahl, finden hierfür keine Antwort mehr, sodass der SV Rohrhof die ungefährdete Führung locker über die Zeit bringt. Nach dem erleichternden Heimerfolg zeigt sich auch das Trainerteam hochzufrieden mit der aufopferungsvollen Mannschaftsleistung. Am kommenden Sonntag, den 22.10.2023, will man an diese Leistung anknüpfen, wenn man um 15 Uhr bei der SG Oftersheim gastiert.

Gelungener F-Jugend-Spieltag auf dem SV Rohrhof



Foto: Marc Amman

Am vergangenen Wochenende fand auf der Rohrhofer Sportanlage des SV ein spannender F-Jugend Spieltag statt. Zunächst gab es einen kurzen Regenschauer, der jedoch schnell vorüberzog und einer tollen Fußballatmosphäre Platz machte. Die Jugendspieler waren voller Vorfreude und konnten es kaum abwarten, die Spielpartien zu beginnen. Die Mannschaften waren hochmotiviert und präsentierten sich in Topform. Der Spieltag stand ganz im Zeichen eines fairen und spielerisch anspruchsvollen Fußballs. Die Jugendlichen zeigten tolle technische Fähigkeiten und hatten sichtlich Spaß am Spiel. Die Zuschauer wurden mit sehenswerten Spielpartien belohnt, bei denen es sowohl um jede Menge Tore als auch um taktische Raffinesse ging. Besonders herausragend war die Leistung der F-Jugend des gastgebenden Vereins, der Rohrhofer. Die jungen Fußballtalente überzeugten sowohl durch spielerische Finesse als auch durch

Teamgeist. Die Rohrhofer F-Jugend konnte bei ihren Spielpartien einen überaus erfolgreichen Verlauf verzeichnen und präsentierte dabei schönen Fußball. Neben den sportlichen Aspekten stand auch das Gemeinschaftserlebnis im Fokus des Spieltags. Eltern, Geschwister und Freunde waren zahlreich erschienen und feierten die Teams lautstark an. Die Atmosphäre war geprägt von Begeisterung und Fairness, was den Spieltag zu einem gelungenen Event für Spieler und Zuschauer machte. Neben den tollen Spielpartien gab es auch leckeres Essen und erfrischende Getränke, die von fleißigen Helfern angeboten wurden. So konnten sich die aktiven Spieler zwischen den Spielen stärken und auch die Zuschauer wurden bestens versorgt. Alles in allem war der F-Jugend-Spieltag auf der Rohrhofer Sportanlage ein großer Erfolg. Die jungen Fußballerinnen und Fußballer zeigten ihr Können und begeisterten mit schönen Toren und herausragenden Leistungen. Der Spieltag war geprägt von Fairness, Teamgeist und spannenden Spielen, was ihn zu einem unvergesslichen Ereignis machte.

M.A.

Jugendabteilung

Folgende Spiele finden am Wochenende statt:

F-1 Junioren, Kinderfestival in Sandhofen, ab 9.00 Uhr
 F-3 Junioren, Kinderfestival in Sulzbach, ab 11.00 Uhr
 E-1 Junioren, Spieltag bei ASV Feudenheim, ab 9.00 Uhr
 D-1 Junioren – SC Käfertal, 10.00 Uhr
 D-2 Junioren – VFB Gartenstadt, 10.00 Uhr
 C-Junioren – VFL Neckarau, 12.15 Uhr
 B-Junioren – Spvgg Wallstadt, 14.30 Uhr

HW

Leichtathletik

7-Kampf in Brackenheim – zwei Tage Leichtathletik

Julia Gruber und Sarah Becker vom SV Rohrhof starteten am Wochenende vom 7. und 8. Oktober in Brackenheim im Siebenkampf.

Die Fülle an Disziplinen hatte es in sich: Am ersten Tag standen 100 m Hürden, Hochsprung, Kugelstoßen und 200-m-Sprint auf dem Zeitplan und am zweiten Tag Weitsprung, Speerwurf und ein 800-m-Lauf. Nicht umsonst werden Siebenkämpferinnen auch „Königinnen der Leichtathletik“ genannt. Die zwei Rohrhoferinnen meisterten den physisch wie auch mental anstrengenden Wettkampf mit Bravour.

Sarah, die in der Altersklasse WU18 startete, machte besonders im 100-m-Hürdensprint mit einer Zeit von 16,69 s und dem Hochsprung mit einer erreichten Höhe von 1,44 m auf sich aufmerksam. Sie erreichte am Ende den 10. Platz. Julia wiederum konnte besonders im Speerwurf mit 21,57 m und im Weitsprung mit 4,42 m glänzen. Am Ende erzielte sie so den 4. Platz, knapp vorbei am Treppchen.

Die Leichtathletikabteilung gratuliert beiden zu den tollen Ergebnissen!

sv/mt

RNK-Waldlauf

Auch beim diesjährigen RNK-Waldlauf am 15.10.2023 in Wiesloch waren die Leichtathleten des SV Rohrhof mal wieder in mehreren Altersklassen gut vertreten.

Die Temperaturen waren frisch, aber die mitgebrachte Laune bestens. Nach kurzem Aufwärmen mit den angereisten Trainern gingen die jungen Talente dann an den Start:

In der Altersklasse M6 starteten für den SVR Tom Gusek, David Zubcic und Linus Bitter. Die knapp 800 m lange Strecke durch den Wald beendete Tom mit 4:10 min (7. Platz), David mit 4:33 min (9. Platz) und Linus mit 4:57 min (10. Platz).

In der Altersklasse M7 absolvierten Lian Reusch und Emilian Kohler die Laufstrecke in 3:38 min (Lian, 8. Platz) und 3:51 min (Emilian, 9. Platz). Das SVR-Team der männlichen U8 mit Lian, Emil und Tom belegte am Ende den 5. Platz, eine beachtliche Leistung!

Julian Henseler und Elias Hulm gingen in der Altersklasse M8 an den Start. Problemlos meisterten sie die 800 m in 3:25 min (Julian, 9. Platz) und 4:57 min (Elias, 14. Platz).

In der Altersklasse W6 vertrat Greta Pohl den SVR. Nach einem starken Lauf brachte sie die 800 m in 4:16 min (5. Platz) hinter sich.

Sofia Pampoukidou und Julika Jödicke traten in der Altersklasse W7 an. In dem breiten Teilnehmerfeld kamen sie mit 4:17 min (Sofia, 14. Platz) und 4:38 min (Julika, 18. Platz) ins Ziel.

Die Mannschaft der weiblichen U8 belegte am Ende mit Greta, Julika und Sofia den 6. Platz.

Auch Mila Pohl, die in der Altersklasse W9 startet, zeigte Ehrgeiz. In 3:46 min erreichte sie das Ziel und belegte damit den 13. Platz. Für unsere M10er-Jungs Konstantinos Pampoukidis und Johannes Behler galt es die längere Strecke von knapp 1,2 km zu laufen. Die beiden zeigten Biss und absolvierten die Strecke in beachtlichen 4:45 min (Johannes, 6. Platz) und 4:47min (Konstantinos, 9. Platz) fast zeitgleich mit mehreren Kontrahenten.

Die erbrachten Leistungen an diesem Tag waren durchweg Klasse, Gratulation an alle Athleten!

Herzlichen Dank auch an das mitgereiste Trainerteam (Sandra Scheel, Julia Gruber, Lara Scheel, Mandy Bittner, Sabine Pohl und Sven Stumpf) für die Betreuung vor Ort.

sv/mt

Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.

Nächster Arbeitseinsatz beim VdH Rohrhof am 21. Oktober

Mitglieder, Kursteilnehmer und Helfer sind eingeladen, den Verein wieder tatkräftig beim nächsten Arbeitseinsatz auf dem Vereinsgelände zu unterstützen:

Wann? Am Samstag, den 21.10.2023, 9:00 Uhr.

Bitte meldet euch bei eurem jeweiligen Trainer, Übungsleiter oder über das Kontaktformular auf der Vereinshomepage an.

Die Vorstandschaft

VdH-Obedience-Team erfolgreich in Mauer



v. l. Laura Macco, Sarah Zirnstern, Verena Tritsch

Foto: VdH Rohrhof, V. Tritsch

Mit gleich zwei Siegerschleifen kam das „Obi“-Team des VdH Rohrhof am vergangenen Sonntag aus Mauer zurück. Beim dortigen Obediencturnier schaffte es Sarah Zirnstern mit „Kitt“ in Klasse 3 ganz oben auf das Treppchen. Sie holten 255 sehr gute Punkte und schlitterten damit nur 1 Punkt an der Note „Vorzüglich“ vorbei. Laura Macco startete das 2. Mal in Klasse 1 und holte mit „Rose“ vorzügliche 292 Punkte und damit ebenfalls den Tagesieg in ihrer Klasse. Mit dem großartigen Ergebnis steigen Laura und Rose jetzt außerdem in Klasse 2 auf. Beagle „Ginny“ startete mit Frauchen Verena Tritsch zum zweiten Mal in der Beginner-Klasse und bestand die Prüfung mit sehr guten 232 Punkten. Sie landeten damit auf Platz 5.

Mit diesem großartigen Ergebnis beendet unsere Obi-Gruppe ihre diesjährige Turniersaison und bereitet sich im bevorstehenden Wintertraining auf die Saison 2024 vor.

Wer Interesse an Obedience hat, melde sich gern unter Kontakt@vdh-rohrhof.de. Unser Team trainiert immer sonntagvormittags. vt

Verein für deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Brühl/Baden

Landesfährtenhundeproof Baden

Vom 22. bis 24.09.2023 fand die Landesfährtenhundeproof der Landesgruppe Baden bei der Ortsgruppe Waldshut statt.

Theresa Germer trat mit ihrer Donna vom alten Grenzhof für den Schäferhundeverein Brühl in der Prüfungsstufe FCI-IGP-FH an.

In einem Starterfeld von 12 Teilnehmern konnten sich die beiden Platz 3 sichern und sind als Ersatzstarter für die Bundesfährtenhundeproof gemeldet.

Verbandsmeisterschaft Fährtenhunde 2023

Vom 07. bis 08.10.2023 fand die Verbandsmeisterschaft der Fährtenhunde in Heilbronn-Neckargartach statt. Auch hier war Theresa Germer mit ihrer Donna vom alten Grenzhof in der Prüfungsstufe FCI-IGP-FH am Start. An dieser Veranstaltung nahmen insgesamt 20 Teams teil.

Wir gratulieren Theresa und Donna zum Sieg bei dieser Veranstaltung und drücken alle Daumen und Pfoten zum Start bei der dhv-DM in Hirschau.

Angelsportverein Brühl 1965 e.V.

Räucherfisch bei den 65ern



Angelsport-Verein 1965 Brühl e.V.

STRASSENVERKAUF



FRISCH GERÄUCHERTE FORELLEN SAMSTAG 04.NOV 2023

Vorbestellungen unter Tel. 0 62 02 / 7 30 66 (Video Pub Brühl, ab 10 Uhr)

Tel. 0 62 03 / 4 30 93 58 (C. Ebert, AB).

Vorbestellungen bis Montag 14 Uhr vor dem jeweiligen Termin.

Abholung und Verkauf von 10 bis 13 Uhr

im ASV-Vereinsheim am Weidweg 2.

nach 13 Uhr gehen nicht abgeholte Forellen bis 14 Uhr in den freien Verkauf.

Die Zeit der Backfischfeste ist vorbei und der Herbst steht vor der Tür. Jetzt, wo die Temperaturen sinken, ist genau die richtige Zeit, um geräucherten Fisch zu genießen.

Deshalb bietet der Angelsportverein Brühl am 04.11.2023 / 09.12.2023 / 13.01.2024 / 03.02.2024 / 09.03.2024 **frisch geräucherte Forellen** an seinem Vereinsheim am Weidweg 2 im Straßenverkauf an.

Von 10 bis 14 Uhr wird das beliebte Schuppenwild verkauft. Vorbestellungen sind unter 06203 4309358 (Anrufbeantworter) oder 06202 73066 (Video Pub) bis zum Montag (14 Uhr) vor dem Räuchertermin zu tätigen, damit jeder auch seine gewünschten Fische erhält. Fische, die bis 13 Uhr nicht abgeholt wurden, gehen bis 14 Uhr in den freien Verkauf.

J.R.

Anglertreff

Die Angler treffen sich jeden Donnerstag ab 19 Uhr im Vereinsheim am Weidweg 2 in Brühl, um aktuelle Themen zu besprechen und das Anglerlatein zu pflegen. Interessierte am Angelsport sind gerne willkommen.

www.asv65.de

J.R.

Aquarienfrenude Brühl 1978 e.V.



Aquarienfrenude Brühl 1978 e.V.

Fischbörse

Zierfische, Pflanzen und Wirbellose

**Samstag, 04.11.2023 von 10 bis 14 Uhr
im Vereinsheim Pavillonkeller Schillerschule**

Ormessonstraße 7, 68782 Brühl

Für Essen und Getränke ist gesorgt,

Eintritt frei

Info: Stefan Weitalla 0157 32565963

www.aquarienfrenude-bruehl.de



Sonstiges

Griechisches Restaurant in der „Ratsstube“ eröffnet



Bürgermeister Dr. Ralf Göck (2. v. re.) überreicht die Brühler Kochschürzen an die Pächterfamilie Dichris und wünscht viel Erfolg und einen guten Start am neuen Standort
Foto: Verwaltung

Mit einem kleinen Empfang für Gemeinderäte und Bürgermeister eröffnete Familie Georgios Dichris am letzten Freitag die Brühler „Ratsstube“. Georgios, seine Frau Viktoria und Sohn Janis Dichris wollen in den bekannten und großzügigen Räumlichkeiten des Gemeindelokals im Brühler Ortskern abwechslungsreiche griechische und mediterrane Küche anbieten. „Uns ist wichtig, das Ambiente, das die Brühler und Rohrhofer Bürger und Bürgerinnen über die Jahre schätzen gelernt haben, zu erhalten“, betont Janis Dichris, der hier aufgewachsen ist und seine Eltern gut unterstützt. Bürgermeister Dr. Ralf Göck und Vertreter aller vier Gemeinderatsfraktionen freuten sich über diese Belebung des Ortskerns: „Für uns ist diese Wiedereröffnung nach der Pandemie ein gutes Zeichen, dass es wieder vorwärtsgeht, auch im öffentlichen Leben“, so Dr. Göck in seinem Grußwort und überreichte mit allen guten Wünschen „Brühler Kochschürzen“ als Zeichen der Verbundenheit der Gemeinde mit ihren neuen Pächtern, und wünschte viel Glück und Erfolg.

In den letzten drei Jahren war Familie Dichris erfolgreich in dem Rohrhofer Lokal „Brühler Hof“ tätig. Davor führten sie ein griechisches Lokal in Eschborn bei Frankfurt. Der Familienbetrieb legt Wert auf regionale Produkte und eine handwerkliche europäische Küche, die aber auch nicht die regionalen Spezialitäten vermissen lassen wird. „Wir möchten die Vielfalt der griechischen und mediterranen Küche mit den Besonderheiten wie Moussaka oder Kalbfleisch Stifado nach Brühl holen“, so Janis Dichris. Die Karte der „Ratsstube“ halte für jeden Anlass und jeden Geldbeutel etwas bereit. Bei den Weinen setzt Familie Dichris auf Vielfalt: „Bei uns gibt es bezahlbare Weine aus ganz Europa“, so Dichris. Auch die Kaffeespezialitäten, insbesondere der griechische Mokka, kommen gut an.

Die Ratsstube überzeugt weiterhin durch das klassische, helle, mediterrane Ambiente mit stilvollen Leuchten auf zwei Stockwerken und wurde von einer Innen-Dekorateurin aus Griechenland individuell ausgestaltet.

Geöffnet hat das Restaurant täglich von 11.30 bis 14.30 Uhr sowie von 17.00 bis 22.30 Uhr, dienstags ist Ruhetag. Eine Reservierung vorab unter 06202 9700370 oder per E-Mail RestaurantRatsstube@gmail.com ist möglich.



REGIONAL DENKEN - REGIONAL HANDELN

Central Kino Ketsch

Das Programm

Fr., 20.10. 20.00 Live im Central: Unter Brüdern – Trio 3D
 Sa., 21.10. 14.30 Ernest & Célestine – Die Reise ins Land der Musik
 Sa., 21.10. 16.45 Kannawoniwasein
 Sa., 21.10. 19.30 Enkel für Fortgeschrittene
 So., 22.10. 18.00 Jonas Kaufmann: Arena die Verona 2023
 Mo., 23.10. 19.30 Sophia, der Tod und ich
 Mi., 25.10. 19.30 Enkel für Fortgeschrittene
 Do., 26.10. 19.30 Festival der Generationen: Kalendergirls
 Fr., 27.10. 18.00 Kino-Jubiläum: My Big Fat Greek Wedding 3
 Sa., 28.10. 14.30 Neue Geschichten vom Franz
 Sa., 28.10. 16.45 Ponyherz
 Sa., 28.10. 19.30 Sophia, der Tod und ich
 So., 29.10. 18.00 Enkel für Fortgeschrittene
 Mo., 30.10. 19.30 My Big Fat Greek Wedding 3

Weitere Informationen finden Sie unter www.central-ketsch.de und auf Instagram. Viel Freude im Kino!

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen laden ein zu ihren biblischen Vorträgen in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Sie finden in hybrider Form statt, können also auch per Videokonferenz mitverfolgt werden. Eintritt frei, keine Kollekte. Die Einwahldaten erhalten Sie unter 06202 21256.

Sonntag, 22.10.

13:00 Uhr „Das Leben so sehen, wie Gott es sieht“
 Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom August: „Was du aus biblischen Prophezeiungen lernen kannst“ gestützt auf Daniel 12:10

Donnerstag, 26.10.

19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Hiob 8–10 werden unter anderem die Themen behandelt: „Gottes loyale Liebe schützt uns vor Satans Lügen“ und „Was sollten wir tun, wenn wir beim Bibellesen auf etwas stoßen, das wir nicht verstehen?“ (Hiob 9:32)
 20:05 Uhr Es wird der 1. Teil von Kapitel 1 aus dem Buch „Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“ besprochen: „Geht und macht Menschen zu meinen Jüngern“
 Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org



Aus dem Verlag

Gemüwesticks mit Basilikum-Tomaten-Hummus

Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung empfiehlt 400 Gramm Gemüse am Tag. Melina Ebert hat ein einfaches Rezept, wie Sie mehr Gemüse auf Ihren Speiseplan bringen können.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 15 Minuten

• Zubereitung: 15 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Zutaten

Für den Hummus:

- 1 Dose Kichererbsen (ca. 220 g)
- 8 getrocknete Tomaten in Rapsöl eingelegt
- 2 EL Rapsöl
- 2 EL Apfelessig
- 2 EL Sesammus (Tahin)
- 1 Knoblauchzehe
- 0,5 TL Salz
- halber Bund Topf frisches Basilikum
- 50 ml Wasser
- Pfeffer

Zubereitung

1. Die Kichererbsen in ein Sieb geben und mit Wasser abspülen.
2. Die Knoblauchzehe schälen, grob zerkleinern und das Basilikum abzupfen und waschen.
3. Dann alle Zutaten in einen Mixer geben oder mit dem Pürierstab zu einem cremigen Dip pürieren.

Tipp: Aus folgendem Gemüse können Sie Gemüwesticks schneiden: Zucchini, Fenchel, Champignons, bunte Möhren, Gurke, Kohlrabi, Radieschen

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Hokkaido-Linsen-Aufstrich

Ernährungswissenschaftlerin Stefanie Ackermann hat einen leckeren Aufstrich dabei – aus Hokkaido-Kürbis und Linsen. Einfach genießen!

Zubereitungszeit: 20 Minuten

• Zubereitung: 20 min

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Stefanie Ackermann

Zutaten

Für den Aufstrich:

- 50 g Hokkaido-Kürbis
- 75 g rote Linsen
- 1 Stück kleine rote Zwiebel
- 1 EL Olivenöl
- 250 ml Wasser
- 1 TL Gemüsebrühe oder Paste
- 0,5 Stück Saft Zitrone
- 1 EL Sesampaste (Tahin)
- 0,5 TL Garam Masala-Gewürz oder Kreuzkümmel, gemahlen
- 0,5 TL Cayennepfeffer (nach Geschmack)
- 0,5 TL Paprikapulver
- 1 EL Essig
- etwas frische Petersilie

Zubereitung

1. Kürbis waschen, halbieren, Kerne entfernen und in Würfel schneiden.
2. Linsen über Sieb abwaschen und abtropfen lassen.
3. Zwiebel schälen und in kleine Würfel schneiden.
4. In einem Topf 1 EL Olivenöl erhitzen, die Zwiebel kurz anschwitzen, dann Kürbiswürfel, Linsen, Wasser und Gemüsebrühe zugeben.
5. Ca. 10 min garen (bis Linsen und Kürbis gar sind). Abgießen und das Kochwasser auffangen.
6. Die Kürbis-Linsen-Mischung mit dem Zitronensaft, der Sesampaste und den Gewürzen zu einer glatten Masse pürieren.
7. Je nach gewünschter Konsistenz etwas von der Kochflüssigkeit zugeben und mit Essig abschmecken.
8. Petersilie waschen, trocken schütteln und grob hacken.
9. Aufstrich in Schale umfüllen und mit Petersilie dekorieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



NUSSBAUM

Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de

Die Spendenplattform für Ihren Verein



www.gemeinsamhelfen.de



FREIZEIT

Foto: Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald

Zwischen den Wipfeln: Die Aussichtsplattform ist das Highlight des Baumwipfelpfads Bad Wildbad.

ÜBER ALLEN WIPFELN: ORTE MIT WEITSICHT IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Manchmal lohnt es sich, ein wenig über den Dingen zu stehen. Vor allem, wenn man das Wunder der Natur in seiner ganzen Größe erfassen möchte. In Baden-Württemberg sind über die Jahre einige faszinierende Orte entstanden, wo sich über den Wipfeln Natur und Wildnis von oben bestaunen lassen.

Vom Aussichtsturm bis zur Hängebrücke, vom Baumwipfelpfad bis zum Naturkino haben Architekten und Gestalter neue Wege gefunden, um Naturerlebnisse eindrucksvoll in Szene zu setzen. Wir haben einige Beispiele gesammelt.

NUR FÜR SCHWINDELFREIE: HÄNGEBRÜCKE BAD WILDBAD

Sie ist 380 Meter lang, 60 Meter hoch und gerade mal etwas über einen Meter breit: Die Hängebrücke „Wildline“ in Bad Wildbad verbindet den Sommerberg mit dem Baumwipfelpfad und bietet spektakuläre Ausblicke über den Schwarzwald. Neben der Aussicht auf die Natur begeistert das filigrane Bauwerk auch dank seiner ausgefeilten Konstruktion: Nur zwei

Stahlseile halten die Fußgängerbrücke in der Luft hoch über den Baumwipfeln. Kein Wunder, dass es beim Überqueren schon mal schaukelt und wackelt. Adrenalinkicks sind dann garantiert.

WIPFEL ZUM ANFASSEN: BAUMWIPFELPFAD SCHWARZWALD

Auf Augenhöhe mit dem Bergmischwald schlängelt sich der 1.250 Meter lange Baumwipfelpfad in Bad Wildbad durch die wilde Natur. Der Holzsteg führt zum 40 Meter hohen Aussichtsturm, der sich spiralförmig in den Himmel schraubt. Unterwegs gibt es Erlebnis- und Lernstationen mit Informationen zur Tier- und Pflanzenwelt. Oben angekommen, reicht der Blick bei guter Sicht bis zu den Vogesen. Wer mag, nimmt für den Rückweg die 55 Meter lange Tunnelrutsche, die von der Plattform rasant zurück auf den Waldboden führt.

IN ERSTER REIHE: REMSTALKINO

In den Weinstädter Weinbergen wird der Begriff Landschaftskino ganz wörtlich genommen.

Auf dem Aussichtspunkt „Drei Riesen“ stehen seit der Remstal-Gartenschau im vergangenen Jahr 26 Kinostühle aus Holz. Von dort genießt man eine gigantische Aussicht über das Rems- und das Neckartal bis nach Stuttgart. Geöffnet hat das Remstalkino 365 Tage im Jahr. Das Programm wechselt dabei ständig: Je nach Jahreszeit und Wetter zeigen sich Landschaft und Weinberge in einem anderen Licht.

FILIGRANE FERNSICHT: SCHÖNBUCHTURM

Schon von Weitem ist der Aussichtsturm im Naturpark Schönbuch zu sehen. Die 35 Meter hohe Holz-Stahl-Konstruktion auf dem Stellberg ragt weit über die umliegenden Bäume im ältesten Naturpark Baden-Württembergs hinaus. 348 Stufen erschließen den filigranen Turm und führen zu drei Aussichtsplattformen in 10, 20 und 30 Metern Höhe. Ganz oben kann man nicht nur dem Schönbuch auf sein Blätterdach schauen; auch die Schwäbische Alb und der Schwarzwald erscheinen von hier zum Greifen nah. (TMBW/red)



Weite Blicke über den Schwarzwald:
der Ellbachseeblick im Naturpark Schwarzwald.

Foto: TMBW/Denger



lokalmatador

Ellbachseeblick, Limesblöcke, die Hirschgrund-Zipline oder der Skywalk in die Wildnis. Weitere spektakuläre Orte mit Weitblick finden Sie hier. Dazu alle Infos über Öffnungszeiten u.v.m. Entweder über den QR-Code oder auch hier:



<https://lokalmatador.net/weitblick/>

SCHWETZINGEN

EINKAUFEN VON 13 BIS 18 UHR | KOSTENLOSES PARKEN IN DER INNENSTADT

VERKAUFSOFFENER KERWE-SONNTAG

22. OKTOBER 2023 SCHWETZINGER KERWE VOM 20. BIS 24. OKTOBER | AUF DEM NEUEN MESSPLATZ

Im Notfall 24 h telefonisch erreichbar

Pflegedienst Triebskorn gGmbH - Ihr Dienst für häusliche Altenpflege und Krankenpflege

- Grund- und Behandlungspflege
- Palliativpflege, Demenz-Betreuung
- Mobile Beratungen
- Betreutes Wohnen
- Zertifizierte Wundversorgung
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln

Viele Menschen möchten im Alter, bei Krankheit oder Behinderung in ihrer vertrauten Umgebung wohnen. Wir helfen ihnen dabei - mit unserer langjährigen Erfahrung im Pflegedienst und einem qualifizierten Personal.

Bürozeiten Mo-Fr 9.00-13.30 Uhr. **Tel:** 0 62 02 / 70 29 61
 Sprechzeiten jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. **Mail:** info@pflagedienst-triebskorn.de
Web: www.pflagedienst-triebskorn.de

Mannheimer Straße 1, 68782 Brühl ■ Hildastraße 9, 68775 Ketsch

MARKISEN-JUBILÄUM

bis zu 40%

Öffnungszeiten aller Studios:
 Do + Fr 9 - 13 Uhr + 14 - 18 Uhr
 Sa 9 - 15 Uhr
 Mo - Mi geschlossen.

40 Jahre

DITTMAR

Darmstädter Str. 4 64625 Bensheim	0 62 51 / 860 4199	Ostlicher Graben 4 67269 Grünstadt	0 63 59 / 840 600	Untere Langgasse 25 67346 Speyer	0 62 32 / 318 5327
--------------------------------------	-----------------------	---------------------------------------	----------------------	-------------------------------------	-----------------------

www.markisen-dittmar.de

GRATIS: Zu jeder neugekauften Markise einen Motor im Wert von € 300.-

SOMMER-Sonderangebot

Kiefernholz 85 € /srm
 Buchenholz 145 € / srm

Preis bei Abholung, Lieferung gegen Aufpreis möglich.

Holz & Stein

Garten- und Landschaftsbau
 Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr, Sa. 8.00-13.00 Uhr
 Lindberghstr. 1, Eppelheim, Tel. 06221/755533 www.holz-stein.info

An unsere Leser, Autoren und Kunden

Allerheiligen Terminänderungen

Links und rechts am Rhein

Bitte beachten Sie, dass es feiertagsbedingt zu folgenden Verschiebungen kommt:

Redaktionsschluss¹ Mi. 1. November 2023, 10:00 Uhr

Anzeigenschluss² Do. 2. November 2023, 16:00 Uhr

Verteilung ab Sa. 4. November 2023

¹für artikelstar-Autoren und Vereinsredakteure
²Bitte beachten Sie, dass der Anzeigenschluss früher sein kann, wenn es sich um eine Kombibuchung mit anderen Orten handelt.

www.nussbaum-medien.de 6003

Sonderthemen im November

Mit unseren Sonderthemen erreichen Sie Ihre Kunden zielgenau!

KW	Sonderthema
44	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bauen & Wohnen
45	<ul style="list-style-type: none"> ■ Auto & Zweirad ■ Immobilien - kaufen - mieten - leben ■ Küchenstudios in der Region ■ Wohin an Weihnachten/Silvester
46	<ul style="list-style-type: none"> ■ Haus & Energie ■ Rechtsanwälte in der Region ■ Weihnachtlich dekorieren
47	<ul style="list-style-type: none"> ■ Aktiv in die Zukunft/Senioren heute ■ Einkaufen in der Adventszeit ■ Weihnachtlich dekorieren

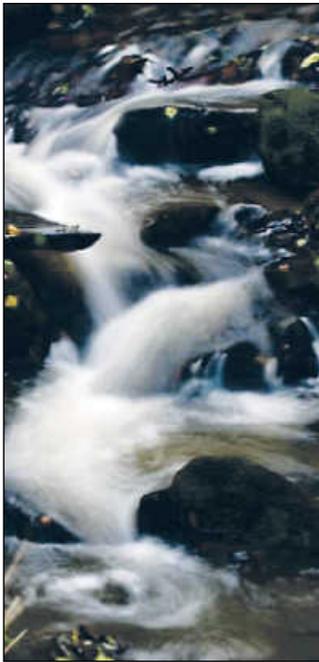
*Erscheinung NUR in Amtsblättern und Lokalzeitungen der Standorte St. Leon-Rot und Bad Rappenau

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

Wir beraten Sie gerne!

markt-mediaservice@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-medien.de

TRAUER



*Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist es kein Sterben, sondern Erlösung.*

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserer
lieben Mutter, Oma und Uroma

Anneliese Frahm

geb. Butz
* 31. Dezember 1937 † 14. Oktober 2023

In Liebe und Dankbarkeit
**Ralf
Uwe und Martina
Marcus, Martina, Lena und Lara
Bianca und Stephan**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Mittwoch, den 25. Oktober 2023, um 13:30 Uhr auf
dem Friedhof in Brühl statt. Kondolenzliste liegt auf.



Brühler Bestattungsinstitut
GREDEL (Inhaber BVS Gaa & Co. Schwetzingen)
Rheinauer Straße 15
68782 Brühl

 0 62 02-7 15 28
Rund um die Uhr für Sie erreichbar
Wir sind seit über 50 Jahren
der Bestatter Ihres Vertrauens


BESTATTUNGEN

Tel.: 0 62 02 - 970 38 48

www.bestattungen-seitz.de

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

Seitz *Ihr Trauerfall in guten Händen.***BRÜHL • Mannheimer Str. 41**

TRAUER

„Wenn etwas nicht mehr ist, hört es nicht auf gewesen zu sein.“

Josef Kubitschek

* 30.11.1935 † 08.10.2023

Du wirst immer in unserem Herzen bleiben.

In Liebe
Deine Elisabeth, Kinder, Enkelkinder und Geschwister mit Familien.

Die Beerdigung findet am 27.10.2023 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Rohrhof statt.



*Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr.
Was bleibt sind dankbare Erinnerungen,
die niemand nehmen kann.*

Franz Ruhl

* 9.8.1946 † 10.10.2023

In stiller Trauer
Gertrud Gebhard mit Familien
Oliver Ruhl mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Donnerstag,
den 26.10.2023, um 12 Uhr auf dem
Friedhof in Brühl statt.

Brühl, im Oktober 2023




STRAUB
BESTATTUNGEN

Überall,
wo Sie uns brauchen.
In der Region Schwetzingen,
Plankstadt, Oftersheim, Brühl,
Hockenheim und Umgebung.

*An alles
gedacht?*

Wir übernehmen das!

www.straub-bestattungen.de
06202 - 12031

*Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.* Victor Hugo



BESTATTUNGSINSTITUT
ALEXANDER KLEIN

Menschlich • Individuell • Fachlich

selbstbestimmt
„Im Leben und auch bei
meiner Bestattung.“

Jetzt eigene Bestattungsvorsorge abschließen!

Hauptstraße 112/1
69214 Eppelheim
06221 / 76 33 50

Dreieichenweg 1
68723 Oftersheim
06202 / 970 45 35

Im Trauerfall 24h erreichbar | www.best-klein.de

*Wenn das Licht erlischt,
bleibt die Trauer.*

*Wenn die Trauer vergeht,
bleibt die Erinnerung.*

VERSCHIEDENES

Bulut Autohandel

Ankauf jeglicher Art von Fahrzeugen. Auch mit Motorschäden oder Unfallschäden – Seriöse Abwicklung.

7 Tage/Woche – 24 Stunden

☎ 0176-32061541 | www.autokauf24h.de

SUCHE:**Fair und diskret.**

**Pelze, Zinn, Schmuck, Modeschmuck, Münzen,
Silber (auch 90/100 Auflage), Figuren,
Teppiche, Fotoapparate.**

B. Schmelzinger | Tel.: 0621/46283828 oder Mobil: 0176 76362977

**TOP 10
SCHLÖSSER & BURGEN**

in Baden-Württemberg

<https://lokalmatador.net/top10-schloesser-burgen>

lokalmatador

**NUSSBAUM
Club+**

Exklusives Gewinnspiel



Jetzt
3 x 2
Ehrenkarten
gewinnen!

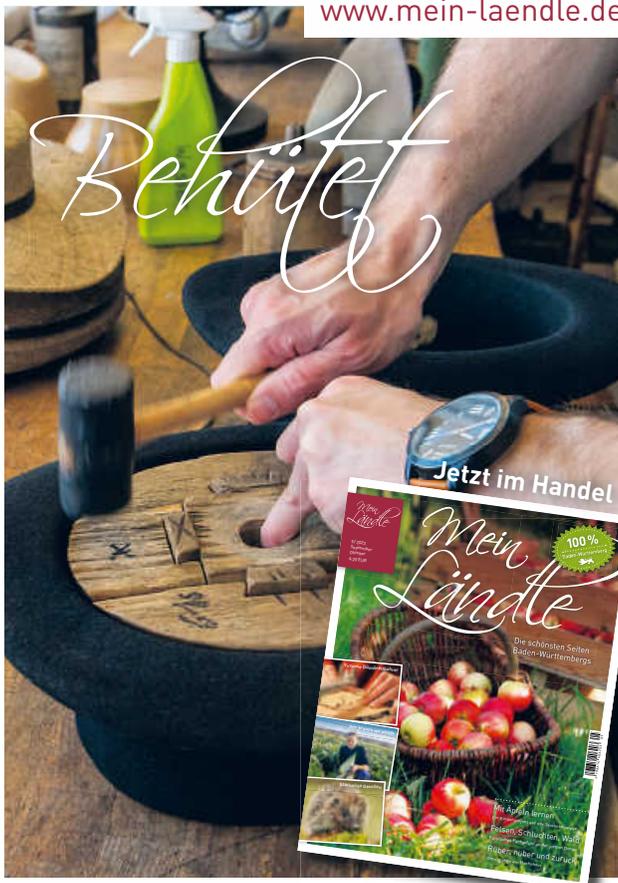
**Gewinnspiel:
Disneys Musical TARZAN®**

Das Musical erzählt die weltberühmte Geschichte eines Waisenjungen, der nach seinen Wurzeln sucht und die große Liebe findet. Eindrucksvolle Bühnen-, Licht- und Toneffekte sowie atemberaubende Choreografien und Luftakrobatik lösen die Grenzen zwischen Publikum und Bühne auf. Auch die Musik hat Weltklasse-Niveau: Sie stammt aus der Feder von Phil Collins. Wir verlosen 3 x 2 Ehrenkarten für die Vorpremiere am Mittwoch, den 8. November um 19:30 Uhr im Stage Palladium Theater in Stuttgart.

Teilnahmeschluss: Sonntag, 22.10.2023

Jetzt teilnehmen nach einer einmaligen und kostenlosen NussbaumID-Registrierung unter www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-50660

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf www.lokalmatador.de zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Gewinnspielen finden Sie unter: www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG · Merklinger Str. 20 · 71263 Weil der Stadt · www.nussbaum-medien.de

www.mein-laendle.de

Jetzt im Handel

Die Summe der vielen, kleinen
Besonderheiten Baden-Württembergs

**Anzeigenplanung
leicht gemacht ...**

www.nussbaum-medien.de/mediadaten

**Gerne berate ich Sie rund um Ihre
Anzeigenplanung und -buchung.**

Luca Eberhard

Mediaberater im Innendienst

Tel.: 06227 5449 1101

luca.eberhard@knvertrieb.de

**Wünschen Sie eine persönliche
Beratung in Ihren Räumlichkeiten?**

Stefan Grün

Mediaberater im Außendienst

Tel. 0160 90691119

stefan.gruen@knvertrieb.de**K-NUSSBAUM
VERTRIEBS GMBH****K. Nussbaum Vertriebs GmbH**

im Auftrag von Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot · www.nussbaum-medien.de

GASTRONOMIE



ab € 7,40

Lecker. Vielfältig. Zuverlässig.
Malteser Menüservice

Auch an Sonn- und Feiertagen!

Malteser
...weil Nähe zählt.

Für Neukunden bieten wir eine Probeweche zum halben Preis an. Weitere Informationen unter **0800 30 20 10 3** (kostenfrei)
www.malteser-wiesloch.de

IMMOBILIEN



IHR MAKLER & PROJEKTENTWICKLER
Seit 30 Jahren für Sie in der Metropolregion.

- ✓ Kostenlose und unverbindliche Wertermittlung
- ✓ Vermittlung & Ankauf von Immobilien und Grundstücken
- ✓ Rundumbetreuung von der Einwertung bis zum Notar

SCHNEIDER IMMOBILIEN

Wilhelm-Maybach-Straße 8 | 68766 Hockenheim
Tel: 06205 14210 | info@schneider-immo.net

VERMIETUNG

Ab 1.11.2023 sehr schönes,
helles Loft, ca. 70 qm in Brühl mit Balkon, Dusche, Badewanne, Ölzentralheizung, Holzkaminofen, Kellerraum an Single zu vermieten. 700€ + 100€ NK, 3 MM Kautiön. Tel. 0174/3763061



Haus für 2 Generationen gesucht!
Oma und Opa möchten gerne mit Kindern und 2 Enkeln unter einem Dach wohnen. Haus mit Garten in ruhiger Lage wäre schön. Mit der Suche beauftragt:

GARANT IMMOBILIEN

Herr Heitzmann
Tel. 0621 84 55 78-27
h.heitzmann@garant-immo.de

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!



Erfüllen Sie sich Ihre Wünsche.

Verkaufen Sie an unsere Kunden oder direkt an uns.

- Verwandeln Sie Ihre Immobilie mit der Leibrente in bares Vermögen
- Finanzielle Freiheit im Alter mit lebenslangem Wohnrecht

Wir suchen Immobilienmakler – keine Eigenakquise notwendig

Infos unter:
Tel. 0711 4005440

KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Haussanierung

– Teil 3 folgt in KW 26 –

Um veraltete Immobilien zu sanieren, müssen Käufer oft mehrere zehntausend Euro aufwenden. Dies wird beim Erwerb von Wohneigentum oft unterschätzt. Das **Institut für Wohnen und Umwelt (IWU)** hat untersucht, welches Budget für welche Sanierungsarbeiten nötig ist. Die Kostenersparnis wurde, jeweils ausgehend vom aktuellen Energiepreis, über 25 Jahre mit einer realistischen Energiepreissteigerung von drei Prozent pro Jahr errechnet.

Sanierung lohnt sich insbesondere im Hinblick auf die steigenden **Heizkosten**. Die Preise für Heizöl sind von 2002 bis 2012 um elf Prozent pro Jahr gestiegen. Der Preis für Erdgas steigerte sich jährlich um fünf Prozent. Dies macht sich in Ihrem Geldbeutel bemerkbar, da rund **72 Prozent des Energiebedarfs** eines Haushaltes allein für die Heizung aufgewendet werden.

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

IMMOBILIENVERKAUF IST PROFISACHE!



KOMPETENT – EHRlich – ERFAHREN – MENSCHlich

Uns kennen Sie nicht aus dem Fernsehen,
uns kennen Sie aus der Region!

Büro Mannheim, Telefon 0621 84 55 78-0
mannheim@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

AUTO

ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGETER FAHRZEUGE!

Gerne auch SPORTWAGEN, SUVs,
CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile,
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

☎ 0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

STELLENGESUCHE

Daheim statt im Heim!

Wir betreuen im Bereich
Hauswirtschaft und Grundpflege
(24-Stunden-Versorgung)

Abrechnung mit allen
Pflegekassen möglich!

Tel. 06232 / 9007763
oder Mobil: 0171 / 8325157
E-Mail: info@re24plus.com
www.re24plus.com



RE-24 Plus
Seniorenbetreuung zu Hause

STELLEN

jobsucheBW



Wir suchen ab sofort oder später:

VERWALTUNGSKRAFT – m/w/d
mit kaufmännischer Vorbildung

In Vollzeit (38,5 Std/Woche)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Ihre aussagekräftige Bewerbung schicken Sie bitte an:

B+O Seniorenzentrum Brühl gGmbH
z. Hd. Klaus Oldewurtel / Geschäftsführer
Mannheimer Landstraße 25
68782 Brühl

Oder online an:
t.oldewurtel@bo-seniorenzentrum.de

weitere Informationen unter:
www.bo-seniorenzentrum.de



Große Kreisstadt Waghäusel



Die Stadt Waghäusel mit rund 21.700 Einwohnern liegt in der Rheinebene zwischen Karlsruhe und Mannheim, mit guten Verkehrsanbindungen durch die Rheintalbahn, die A 5 im Osten und die L 560 im Westen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt sind mehrere Stellen in Vollzeit sowie auch ggf. in Teilzeit (zum Teil befristet) als

Sachbearbeiter (m/w/d)

im **Bürgerbüro** der Stadt Waghäusel zu besetzen. Eine Stellenteilung in Teilzeit ist grundsätzlich im Rahmen des Jobsharings möglich.

Weitere Informationen zum Stellenangebot finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.waghaeusel.de/rathaus-service/aktuelles-ausschreibungen/stellenangebote>

Sind Sie interessiert, dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung **bis spätestens 30.10.2023**, gerne online auf unserem Bewerbungsportal.



SCAN ME

**Zu einer Bewerbung gehören immer
Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.**

Zur Pflege unserer Büro- und Sozialräume in **Hockenheim-Talhaus** suchen wir eine

Reinigungskraft (m/w/d) in Voll-/Teilzeit

- Flexible Arbeitszeit nach Absprache
- Deutschkenntnisse erforderlich

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:

Krämer Pferdesport GmbH & Co. KG

Ursula Kirschner · 4. Industriestr. 1

68766 Hockenheim-Talhaus · Tel. 06205 / 9494-96

E-Mail: bewerbungen@kraemer.de · www.kraemer.de



SCHULTZ GmbH
SCHLOSSEREI | METALLBAU | MEISTERBETRIEB

Wir suchen ab sofort einen

Mitarbeiter (m/w/d)

handwerklich begabt, auf 520-€-Basis
Wir freuen uns auf Ihren Anruf bzw. Bewerbung

PLANKSTADT Wilhelmstraße 37a | 68723 Plankstadt
Fon 0 62 02. 46 56 | www.schlosserei-schultz.de

GÜNTHER + SCHRAMM
STAHL · HANDEL · SERVICE

Für unsere Lager suchen wir

Lagerarbeiter / Fachlagerist / Fachkraft für Lagerlogistik*

- zum nächstmöglichen Eintritt -

**Für unseren Lagerstandort in Mannheim
suchen wir SIE!**

Zu Ihren Aufgaben gehören: das Bedienen von Sägemaschinen und Sägeanlagen, Kommissionieren und Verpacken von Stahl- und Aluminium-Zuschnitten. Staplerschein erwünscht.
Die Bereitschaft zur Zweischichtarbeit ist kein Problem für Sie.

Neben einer überdurchschnittlichen Bezahlung bieten wir ein familiäres Umfeld mit vielen Extras und Vorzügen, wie Fahrrad-Leasing, Betriebliche Altersvorsorge, Corporate Benefits, Weiterbildungen, Events, Gruppenunfallversicherung, aktives Gesundheitsmanagement, uvm.

Wir freuen uns auf Ihre Zuschrift! Werden Sie Teil der Günther+Schramm Familie! Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an bewerbungen@gs-stahl.de oder per Post an:
Günther+Schramm GmbH
z.H. Frau Martina Scherr, Heidenheimer Str. 65, 73447 Oberkochen
* Diese Stellenanzeige ist geschlechtsneutral.

Die Günther + Schramm GmbH ist ein 100%iges Tochterunternehmen der International Metal Service Group Holding GmbH und Mitglied der Jacquet Metals SA. Günther+Schramm ist mit rund 170 Mitarbeitenden der führende Systemdienstleister in den Bereichen Beschaffung, Lagerung und Anarbeitung von Metallen und Sonderwerkstoffen.

www.gs-stahl.de

Stadt Schwetzingen

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt **unbefristet** und in **Teilzeit** mit **19,5 Wochenstunden** einen

Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

zur Verstärkung des Amtes für Stadtentwicklung und Klimaschutz. Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen entsprechender Voraussetzungen in Entgeltgruppe 6 TVöD.

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Online-Bewerbung **bis zum 29. Oktober 2023** finden Sie unter: www.schwetzingen.de/stellenangebote.

Zuverlässige Reinigungskraft gesucht

Für Geschäftshaushalt in Ketsch, 2 x pro Woche,
3-4 Stunden nach Vereinbarung auf 520-EUR-Basis.

Telefon 06202-61952 · info@holzbau-scheer.de

Ab sofort gesucht:

- Schlosser / Metallbauer
- Schlosserhelfer

SCHUHMACHER Behälterbau GmbH in Eppelheim
Telefon: 06221/765260
www.schuhmacher-behaelterbau.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Stadt Schwetzingen

Zur Verstärkung der **außerschulischen Betreuung** der Nordstadt-Grundschule suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

pädagogische Fachkraft (m/w/d)

unbefristet, in Teilzeit und Entgeltgruppe S 8a TVöD
sowie eine

Betreuungskraft (m/w/d)

befristet, in Teilzeit und Entgeltgruppe 5 TVöD.

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Online-Bewerbung **bis zum 29. Oktober 2023** finden Sie unter www.schwetzingen.de/stellenangebote.

Neuer Teppichboden gewünscht? Bitteschön!

brenk

Wohnideen vom Spezialisten

Rheingoldstr. 8 | 68199 Mannheim | Tel. 0621 / 851648
www.brenk-wohnen.de

JOBREGION RHEIN-NECKAR

www.jobsuche-bw.de/

Foto: Ingus Krukhtis/Stock/Getty Images Plus



Verkaufstalente aufgepasst!

Die K. Nussbaum Vertriebs GmbH hat sich auf den Vertrieb von Anzeigen spezialisiert und übernimmt im Auftrag der Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG den Anzeigenverkauf für deren amtliche Nachrichten und wöchentliche Lokalzeitungen. Eventmagazine und digitale Produkte ergänzen das Angebot.

Wir suchen ab sofort Verstärkung für unsere Teams:

Mediaberater/ Verkäufer (m/w/d) im Außendienst

in Vollzeit (40 Stunden/Woche) am Standort St. Leon-Rot

Mediaberater/ Verkäufer (m/w/d) im Innendienst

in Vollzeit (39 Stunden/Woche) am Standort St. Leon-Rot

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständigen Stellenausschreibungen lesen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



nussbaum-medien.de/stellenangebote



K. NUSSBAUM Vertriebs GmbH
Opelstraße 29 - 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de



Foto: skynesher/E+/Getty Image

Zwischen Selbstsicherheit und Arroganz

Was ist die wichtigste Voraussetzung für eine berufliche Karriere? Nach Meinung vieler Personaler ist es das richtige Mindset. Wer an sich glaubt und diese Zuversicht ausstrahlt, wirkt auch auf andere stark und kompetent. Zum Glück lässt sich diese Haltung trainieren!

Dazu gehört vor allem, sich immer wieder neuen Herausforderungen zu stellen. „Wer sich regelmäßig aus der Komfortzone herauswagt, trainiert den Erfolgsmuskel“, meint Petra Timm vom Personaldienstleister Randstad. „Wenn ich sehe, dass ich etwas geschafft habe, traue ich mir beim nächsten Mal automatisch mehr zu. Und wenn mal etwas nicht klappt, heißt es ruhig bleiben und erst einmal auf Lösungen konzentrieren. Später ist es allerdings wichtig, den Fehler zu analysieren und daraus zu

lernen.“ Genau das ist auch der Unterschied zwischen echtem Selbstbewusstsein und Selbstüberschätzung: Wahre Stärke liegt darin, eigene Unvollkommenheiten zu akzeptieren, Kritik anzunehmen und auch mal über sich selbst zu lachen. Wer dagegen nach außen signalisiert, immer alles richtig zu machen, und Kritik an sich abgleiten lässt wie an einer Teflonbeschichtung, wirkt überheblich. Und arrogante Selbstüberschätzung kann ein echter Karrierekiller sein. (txn/red)

Jobs in der Region gibt es auch auf www.jobsuche-bw.de/



Foto: MarkoHorvat/Stock/Getty Images

Fehlerkultur als Führungsaufgabe

Sind Fehler oder „Fails“ ein Grund zum Feiern? Nach Aussage von Wirtschaftspsychologin Prof. Dr. Janine Netzel von der International School of Management (ISM) bietet der konstruktive Umgang mit Fehlern tatsächlich viel Innovationspotenzial: „Es eint uns alle, dass wir ungerne Fehler machen. Aber sie sind auch der Ursprung dafür, dass wir uns weiterentwickeln können.“ Im Unternehmensalltag geht es dabei in erster Linie um Qualitätsmanagement.

Die Vorteile einer transparenten Fehlerkultur sind durch zahlreiche Studien aus der Organisationspsychologie erwiesen. So wirkt sich der konstruktive Umgang mit Fehlern positiv auf die Leistungsfähigkeit, Innovationskraft und Zufriedenheit der Angestellten aus. Diese Erkenntnis sei, so Netzel, auch bei Führungskräften durchaus akzeptiert. Die Angst vor dem Karriereknick behindere jedoch in vielen deutschen Branchen einen transparenten Umgang mit Fehlern.

Reflektierte Strategien

Laut Netzel sind folgende vier Aspekte hilfreich, um eine transparente Führungskultur in Unternehmen zu fördern:

Authentische Unternehmenswerte und -leitlinien: Hierbei ist Toleranz gegenüber Fehlern, Experimentierfreude und eine systematische Analyse von Bedeutung. Dies sollte den Mitarbeitenden deutlich vermittelt werden.

Personalauswahl und Onboarding: Neben fachlichen Qualifikationen sollte auch soziale Passung und Einbindung bei der Auswahl und Einarbeitung von

Mitarbeitenden berücksichtigt werden.

Rahmenbedingungen für offene Kommunikations- und Feedbackkultur: Es liegt in der Verantwortung des Unternehmens, Zeit und Raum für eine positive Fehlerkultur zu schaffen. Dies beginnt in den Teams und Abteilungen und reicht bis zur Vorstandsebene.

Vorbildfunktion von Führungskräften: Führungskräfte sollten kritische Reflexion fördern und als Vorbilder agieren. Eine offene Fehler- und Experimentierkultur sollte authentisch gelebt werden. Coaching kann unterstützen, um mit eigenen Fehlern umzugehen und eine positive Fehlerkultur im Team zu entwickeln.

Im Allgemeinen empfiehlt Janine Netzel, Fehlern mit Humor und Gelassenheit zu begegnen. „Einfach mal einen Schritt heraustreten, tief durchatmen und das Geschehene mit etwas Distanz betrachten. Wir sind alle nur Menschen und Fehler gehören zum Menschsein dazu. Diese behindern nicht, sondern liefern den Anstoß für Entwicklung und zwar sowohl beruflich, wie privat.“ (ots/red)

Jobs in der Region gibt es auch auf www.jobsuche-bw.de/



Foto: taranchic/Stock/Getty Images plus

WSB.
Steuerberater
Wirtschaftsprüfer



Punkten bei der Jobwahl.

Große Sprünge in Deiner Karriere.

#WSBKARRIERE



WIR SUCHEN DICH!

- Lohn- und Finanzbuchhalter (m/w/d)
- Steuerfachangestellte (m/w/d)
- Steuerberater (m/w/d)

Jetzt bewerben unter:

wsb-jobs.com • bewerbung@wsb-berater.de

f i n x w

WSB & Partner StBG mbB • Svetlana Ryzenko
Seckenheimer Landstraße 4 • 68163 Mannheim • 0621 1234848-0



KLINIKEN
SCHMIEDER

Neurologisches Fach- und
Rehabilitationskrankenhaus

Für unsere Klinik in **HEIDELBERG** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt Mitarbeitende (m/w/d) in den Bereichen

- **STATIONSESSEKRETARIAT** in Voll- oder Teilzeit
- **HAUSWIRTSCHAFT / LOGISTIK** in Teilzeit
- **HAUSTECHNIK** für Elektro, Heizung, Lüftung und Sanitär
- **EMPFANG** als Minijob; Schwerpunkt Nachtdienste

Es erwartet Sie ein langfristiger, krisensicherer Arbeitsplatz mit **geregelten Arbeitszeiten** und **attraktiven Konditionen**. Bei Interesse können Sie uns über **WhatsApp 0170 5436590** oder per E-Mail **bewerbung@kliniken-schmieder.de** kontaktieren. Jetzt melden und ein Kennenlernen vereinbaren!

WIR FREUEN UNS AUF SIE!





NUSSBAUM MEDIEN ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg, parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ...

- **Mediengestalter Digital und Print (m/w/d)**
am Standort St. Leon-Rot
- **IT-Systemadministrator (m/w/d)**
am Standort St. Leon-Rot
- **Redakteur (m/w/d) für die Lokalredaktionen**
am Standort St. Leon-Rot
- **Maschinenführer/Produktionsmitarbeiter (m/w/d)**
in der Druckweiterverarbeitung am Standort St. Leon-Rot
- **Mediaberater/Verkäufer im Innendienst (m/w/d)**
am Standort Ettlingen



Jetzt QR-Code scannen und die vollständigen Stellenausschreibungen lesen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

➔ nussbaum-medien.de/stellenangebote



Deutsches Innovationsinstitut für Nachhaltigkeit und Digitalisierung
DIND
in Kooperation mit
UNTERNEHMER

www.nussbaum-medien.de



Foto: german-images/Fionline/Gettyimages

Wieder mehr Azubis

Das aktuelle Ausbildungsjahr startete mit deutlich mehr Berufseinsteigern. So verzeichnete die Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar mit 3.309 neu eingetragenen Ausbildungsverhältnissen (Stand Ende August) ein Plus von 536 bzw. 19,3 Prozent.

Dieser Zuwachs verteilt sich gleichmäßig auf die kaufmännischen (+19,7 Prozent) und die gewerblich-technischen Berufe (+18,7 Prozent).

Corona-Tief vorbei

“Es ist für unsere Unternehmen eine gute Nachricht, dass die Schülerinnen und Schüler wieder verstärkt Ausbildungsplätze nachfragen. In Corona war die Nachfrage massiv eingebrochen. Langsam, aber sicher arbeiten wir uns aus diesem Corona-Tief hinaus“, kommentiert IHK-Präsident Manfred Schnabel die aktuellen Zahlen, die sich bis Jah-

resende noch ändern dürften, da zum einen nicht alle Azubis trotz Vertrag ihre Stelle antreten, zum anderen es auch nach dem 1. September noch zu Vertragsabschlüssen kommt. Bei der Betrachtung der Teilregionen sticht der Neckar-Odenwald-Kreis heraus. Hier starten 390 Auszubildende, ein Plus von 82 Verträgen (+26,6 Prozent). Allerdings war hier der Einbruch in Corona auch besonders stark. Die Zuwächse im Rhein-Neckar-Kreis liegen bei 24,9 Prozent, in Mannheim bei 15,1 Prozent und in Heidelberg bei 14,7 Prozent. (IHK Rhein-Neckar/red)

Jobs in der Region gibt es auch auf <https://jobsuchebw.net/jobregion-rhein-neckar>

Sich finden lassen

Jobsuche mal anders: Wer beruflich eine neue Herausforderung sucht, muss sich nicht unbedingt gleich aktiv bewerben. Manchmal ist es sinnvoll, seine Vita im Internet auf speziellen Karrierenetzwerken anzubieten und so das geeignete Angebot zu erwarten. Denn täglich sind Recruiter in den Datenbanken auf der Suche nach neuen Talenten und geeigneten Mitarbeitern.

Besonders wichtig dabei: Auf den Business-Plattformen muss der Lebenslauf regelmäßig aktualisiert und angeglichen werden. „Ein gutes Layout und Design erhöhen zudem die Sichtbarkeit“, so Petra Timm vom Personaldienstleister Randstad. „Der Lebenslauf ist praktisch die erste Arbeitsprobe.“ Deshalb sollten die wichtigsten Argumente ganz am Anfang unter einem eigenen Profil aufgelistet werden – in klaren Worten und kurzen Formulierungen. Besondere Stärken und Erfolge wie Stipendien, mehre-

re Fremdsprachen in Wort und Schrift oder ehrenamtliches Engagement zeigen auf den ersten Blick die Persönlichkeit.

Posten und punkten

Doch genauso wichtig ist der Eindruck, den der Bewerber in anderen sozialen Netzwerke hinterlässt: Jedes Posten im Internet bietet die Chance, sich Personalverantwortlichen konsequent als sympathisch und kompetent zu präsentieren - um dann vielleicht ganz von allein den Traumjob angeboten zu bekommen. (txn/red)

Jobs in der Region gibt es auch auf www.jobsuche-bw.de/



Foto: Foto: pixelfit / E+ / gettyimages

Raus aus der Komfortzone

Andere von sich überzeugen und Kompetenz ausstrahlen: Dazu gehört im Beruf natürlich fachliches Können. Aber mindestens genauso wichtig ist ein selbstbewusstes Auftreten. Eine Person, die sich klein macht und leise spricht, wirkt unsicher, und andere trauen ihr weniger zu.

Deshalb lohnt es sich, häufiger mal zu checken: Stehe, sitze, gehe ich gerade? Wende ich mich meinem Gesprächspartner mit einer offenen Körperhaltung zu? Blicke ich anderen Menschen ruhig in die Augen? Spreche ich laut genug und verständlich?

Situationen üben

„Eine besondere Herausforderung gerade für eher zurückhaltende Menschen sind Meetings oder Präsentationen“, weiß Petra Timm, Pressesprecherin von Randstad Deutschland. „Wer sich beruflich häufiger in sol-

chen Situationen findet, sollte sie ruhig bewusst trainieren. Es kann helfen, sich selbst beim Präsentieren mal auf Video aufzunehmen und das Auftreten zu analysieren – vielleicht sogar andere zu fragen, wie man rüberkommt. Nervöse Gesten wie Herumspielen mit dem Kugelschreiber oder ständiges Durchdie-Haare-Fahren lassen sich dann mit einer bewusst gewählten Ruhepose abtrainieren. Das muss nicht die berühmte Merkel-Raute sein. Es reicht schon, die Arme bewusst locker hängen zu lassen.“ (txn/red)

Jobs in der Region gibt es auch auf www.jobsuche-bw.de/

Nicht nach Stelle, sondern Tätigkeit suchen

Das Thema Berufswahl ist für Schulabsolventen kein leichtes. „Einstieger sollten sich aber darüber im Klaren sein, dass jeder Beruf ganz viele Chancen birgt“, so Steven Klepke, Recruiter bei Siemens. „Ich empfehle, nicht sofort nach einer konkreten Stelle zu suchen, sondern erst mal zu überlegen, welche Tätigkeiten man sich für sein späteres Leben vorstellen kann.“ Viele wissen grob, dass sie beispielsweise gern „irgendwas mit Klimaschutz“ machen würden. In manchen Fällen ist auch nicht die Berufsausbildung der erste Schritt in den Traumjob, sondern ein duales Studium. Viele Jugendliche legen auch großen Wert auf die Beratung ihrer Eltern bei der Berufswahl. Laut der Bertelsmann-Studie verlassen sich fast 75 Prozent der Befragten auf den kompetenten Rat ihrer Eltern. Berufe haben sich im Laufe der Zeit verändert, neue sind entstanden und einige sind verschwunden. Eltern sollten sich vor Gesprächen mit ihren Kindern über die aktuelle Arbeitswelt informieren und die Wünsche der Jugendlichen berücksichtigen. (djd/red)

Jobs in der Region gibt es auch auf www.jobsuche-bw.de/



Gemeinde St. Leon-Rot

GEMEINSAM STARK



Die Gemeinde St. Leon-Rot, Rhein-Neckar-Kreis, ca. 14.000 Einwohner, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Fachangestellte/n für Bäderbetriebe (m/w/d) - Vollzeit/unbefristet -

Zu Ihrem Aufgabengebiet gehören:

- Aufsicht und Überwachung des Badebetriebes einschl. Wasseraufsicht
- Gewährleistung der Sicherheit der Badegäste und Nutzer
- Durchführung und Kontrolle von Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten
- Wartung und Pflege der Einrichtungen und Gebäude
- Pflege, Bedienung und Kontrolle der techn. Anlage inkl. Beseitigung von Betriebsstörungen
- Verwaltungstätigkeiten (Kassensystem etc.)

Ihr Profil:

- Eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Fachangestellte/n für Bäderbetriebe
- Berufserfahrung (ist von Vorteil)
- Kenntnisse in Bäder- und Gebäudetechnik
- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Besucherfreundliches, sicheres und serviceorientiertes Auftreten
- Bereitschaft zum Schichtdienst sowie zur Arbeit an Sonn- u. Feiertagen
- Kostenbewusstes und wirtschaftliches Denken und Handeln
- Bereitschaft zum Einsatz am St. Leoner See während der Sommersaison
- Deutsches Rettungsschwimmerabzeichen Silber (nicht älter als 2 Jahre)
- Erste-Hilfe-Nachweis (nicht älter als 2 Jahre)

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit Vergütung nach dem TVöD, EG 6 und möglicher Zulagen je nach Ausbildung bzw. Berufserfahrung
- eine betriebliche Altersvorsorge sowie eine Jahressonderzahlung
- einen selbstständigen Arbeitsplatz im Team des Eigenbetriebs
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Wenn wir Ihr Interesse für diese vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen an die

**Gemeindeverwaltung St. Leon-Rot - Personalamt -, Rathausstr. 2
68789 St. Leon-Rot, E-Mail: personalamt@st-leon-rot.de**

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen gerne:

Frau Laux/Frau Heger (Personalamt)

☎ 06227 / 538-224

Frau Mader (Betriebsleiterin)

☎ 06227 / 538-217

Beruflicher Einstieg ins Bankwesen

Durch den digitalen Wandel sind auch in der Bankenbranche ganz neue berufliche Aussichten entstanden. Auszubildende und Mitarbeitende können diesen Wandel aktiv mitgestalten. „Zudem gibt es in der Branche viele neue Perspektiven, um Berufs- und Privatleben in Einklang zu bringen – etwa mit flexiblen Arbeitszeiten und der Möglichkeit zum mobilen Arbeiten“, erklärt Dr. Stephan Weingarz, Abteilungsleiter Personalmanagement beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR). Die drei wichtigsten Optionen für einen Einstieg ins Bankwesen sind die Ausbildung zur Bankkauffrau oder zum Bankkaufmann, ein duales Studium oder der Quereinstieg. (djd)

Jobs in der Region gibt es auch auf www.jobsuche-bw.de/

- Parkett -

Von Massiv

bis Mehrschicht.

**Fragen Sie nach
unseren Profis.**Mannheimer Straße 113
68723 Oftersheim

Tel. 06202-9530500

E-Mail: info@wolf-dmn.de
Website: www.wolf-dmn.de**Kaufe von privat**Pelzjacken und Mäntel, Porzellanservice,
Figuren, Bleikristall, Zinn, alte Möbel u.s.w.Seriöse Abwicklung.
☎ 0163 5849711**GOLD-ANKAUF**

Goldschmuck, Zahngold, Uhren, Goldmünzen

Juwelier Antalya

Schwetzingen (Fußgängerzone) • Tel. 06202 5873400

Wir sind
für Sie da!**hülter**G
m
b
H**Einbauküchen • Elektrogeräte**
Technischer Kundendienst**beko****LIEBHERR****Miele****AEG**
Electrolux

Hülter GmbH • 68723 Oftersheim • Walldorfer Str. 10

☎ 0 62 02 / 5 10 00 • Fax 0 62 02 / 5 24 66 • E-Mail: huelter-oftersheim@gmx.de**Wir heizen Ihnen ein!****Heizöl**

von

MACK

MINERALÖLE

Lessingstraße 45 • Eppelheim • Telefon 06221 14780

Gärtner sucht ArbeitHeckenschnitt, Baumfällung,
Rollrasen, Grünschnittentsorgung,
Pflasterarbeiten, Gartenzäune etc.

Bitte anrufen unter Tel. 0163 9668222

**Herbst-
rückchnitt****aCasaImmobilien**

MehrWert durch Persönlichkeit

Top gepflegtes Zweifamilienhaus in Brühl!Bj. 1973, stetig modernisiert, in bestem Zustand.
Wfl. ca. 320 m², GRST 637 m², 8,5 Zimmer, davon
5 Schlafzimmer, separater Eingang zur Gartenwohnung,
Verbindung zur Hauptwohnung,
wundervoll angelegter Garten,
Brunnen und Bewässerungssystem.
Energieeffizienzklasse B 58,6 kWh,
Gasheizung (Fernwärme liegt vor dem Haus),
Glasfaser, Entkalkungsanlage!**Kaufpreis € 950.000**Käufercourtage 3,57% inkl.
gesetz. MwSt.**Vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin!**

Carl-Theodor-Straße 13 • 68723 Schwetzingen

Telefon: 06202 760 58 01

www.acasaimmobilien.de • info@acasaimmobilien.de**SCHUHMACHER Behälterbau GmbH**

Stahlbau • Schlosserei • Öltankservice

Lieferung von Heizöltanks aus Kunststoff und Stahl
Reinigung und Entsorgung von Heizöltanks
TÜV-Zulassung nach § 19.1 WHG
EINBAU VON TANK-INNENHÜLLEN
69214 Eppelheim • Handelsstr. 11 • Tel. 06221 765260**Gartenservice TOP-ANGEBOT**

- Gartenpflege aller Art • Heckenschnitt • Baumfällung • Rückschnitt von Obstbäumen
- Vertikutieren • Bodenfräsarbeiten • Rollrasen • Rindenmulch/Unkrautfolie
- Hochdruckreinigungsarbeiten • Grünschnittentsorgung • Gartenzäune etc.



Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich vor Ort!

Bitte anrufen unter 0159 06 41 21 97

**Raumausstattung****Boch**Jetzt wieder
Winterpreise bei
Markisen und Insektenschutz*Gardinen • Bodenbeläge • Sonnenschutz
Markisen • Tapezierarbeiten • Insektenschutz*Wilhelmstr. 2c • 68782 Brühl ☎ 06202/71784
www.raumausstattung-boch.de



GEDENKEN ZU ALLERHEILIGEN

www.lokalmatador.de/trauer/

Zeit des Gedenkens

Der November ist mit Allerheiligen, Allerseelen, dem Volkstrauertag, Totensonntag und dem Buß- und Betttag der Monat, in dem in unseren Breiten traditionell den Verstorbenen gedacht wird. Den Auftakt bildet Allerheiligen am 1. November. Seit einigen Jahren ziehen auch in Deutschland an „Halloween“, in der Nacht zum 1. November, die Kinder als Geister oder Hexen verkleidet durch die Straßen.

Allerseelen, am 2. November, ist ein Gedenktag der katholischen Kirche. Durch Gebet und Fürbitten wird an dem Feiertag aller Verstorbenen gedacht. Der Totensonntag am 20. November ist ein Gedenktag der evangelischen Kirche. Am 13. November wird zudem der Volkstrauertag und am 16. November der Buß- und Betttag begangen. Sowohl Christen als auch konfessionslose Menschen gedenken an diesen Feiertagen ihren Verstorbenen und besuchen deren Gräber auf dem Friedhof. Oft werden als Zeichen der Erinnerung Trauergestecke oder anderer Grabschmuck an der Grabstätte niedergelegt sowie Grablichter entzündet. Der gärtnerische Fachhandel berät umfassend und fertigt individuelle Trauergestecke nach Kundenwunsch.

Kultureller Wandel

Hermann Hubing, Historiker und Geschäftsführer des Deutschen Instituts für Bestattungskultur, beobachtet seit einigen Jahren einen Wandel im Totengedenken und auch in der Bestattungskultur. „Die kulturelle und gesellschaftliche Bedeutung

des Gedenkens ist hinter den Eventcharakter von Kürbis-Dekoration und Feiern in schaurigen Kostümen zurückgetreten. Angehörige und Hinterbliebene wollen sich heute tendenziell eher weniger um eine Grabstätte kümmern als noch vor einigen Jahrzehnten.“ Zum Glück gibt es Friedhofsgärtnereien, die einen umfassenden Service anbieten und Grabstätten ganzjährig pflegen.

Rechtzeitig vorsorgen

Hubing rät, sich rechtzeitig über das eigene Ableben Gedanken zu machen und selbst für ein würdiges Begräbnis vorzusorgen. Da hier nicht unerhebliche Kosten anfallen, die nicht alle betroffenen Familien begleichen könnten, ohne sich an anderer Stelle einzuschränken, ist eine seriöse Bestattungsvorsorge empfehlenswert. Sie gehört nach Hubings Ansicht zu den Dingen, die man beizeiten für sein eigenes Lebensende einplanen sollte: „Es ist immer ein beruhigendes Gefühl, wenn man seine Angelegenheiten geregelt hat.“ (ots/DIB Deutsches Institut für Bestattungskultur GmbH/red)

Mehr über den Wandel in der Bestattungskultur auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2760/

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



MAURER
GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

69168 Wiesloch Hauptstraße 166 Tel. 06222 7723500	74177 Bad Friedrichshall Salinenstraße 31 Tel. 07136 95960
---	--

www.maurer-grabmale.de

Interkultureller Ort des Gedenkens

In den vergangenen Jahrzehnten hat sich unsere Gesellschaft durch die Zuwanderung von Menschen aus anderen Ländern und Kulturkreisen verändert. Die verschiedenen Mentalitäten und Traditionen spiegeln sich auch auf unseren Friedhöfen wider. Anstatt ihre Verstorbenen – wie noch vor einigen Jahren üblich – in ihrer ehemaligen Heimat bestatten zu lassen, wünschen sich Einwandererfamilien heute immer häufiger eine Grabstätte an dem Ort, an dem sie bereits seit Generationen leben. Viele dieser Gräber erzählen ihre eigenen Geschichten und gewähren einen Einblick in die Besonderheiten der verschiedenen Bestattungskulturen. Je nach Kultur und Religion des Verstorbenen werden die Grabstätten unterschiedlich gestaltet. Nicht selten vermischen sich dabei die einzelnen Bräuche der Angehörigen und beeinflussen sich gegenseitig. Unsere heimischen Friedhöfe sind damit noch vielfältiger und bunter geworden. (Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG/red)

Mehr über Friedhöfe als Gärten der Besinnung auch auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-217/



RECHTSANWÄLTE IN DER REGION



Mehr zum Thema finden Sie auch auf www.lokalmatador.de/recht/

Dana Groen

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Kolpingstr. 1 – 68782 Brühl
Telefon 06202 4093096
www.kanzlei-groen.de

E-Mail: kanzlei-groen@web.de



Tätigkeitsschwerpunkte:

Familienrecht, Mietrecht, Erbrecht,
Verkehrsrecht, Allgemeines Zivilrecht

Mario Bauer

RECHTSANWALT

Heidelberger Straße 6 | 68782 Brühl
Fon 06202 74092 | Fax 06202 74094



Schwerpunkte und weitere Informationen: www.kanzlei-bauer-bruehl.de

MEHR ZUM THEMA RECHT?

www.lokalmatador.de/recht



Gericht musste in Sachen Maisonette entscheiden

Es macht den besonderen Reiz von Maisonettewohnungen aus, dass sie wegen der Verbindung zweier Ebenen gleichsam ein „Haus im Haus“ darstellen.

Doch wie ist im Sinne des Mietspiegels die Tatsache einzuschätzen, dass stets eine Verbindungstreppe zu überwinden ist? Eine Zivilkammer wollte jedenfalls der Argumentation eines Vermieters nicht folgen, hier liege ein wohnwertsteigernder Aspekt

vor. Im Urteil hieß es nach Information des Infodienstes Recht und Steuern der LBS: „Es handelt sich bei dem Umstand, dass ein Teil der Wohnung (nur) über eine Treppe erreicht werden kann, auch keinesfalls ausschließlich um einen Vorteil, sondern zugleich einen Nachteil, der die Wohnung für einen Teil potenzieller Mieter unattraktiv macht.“ (Landgericht Berlin, Aktenzeichen 65 S 195/20). (ots/LBS/red)

Tiefgarage: Abstandsfläche gilt nicht

Nachbarn wandten sich gegen den Bau einer Tiefgarage für eine Wohnanlage. Unter anderem argumentierten sie damit, dass durch das geplante Objekt die vorgeschriebenen Abstandsflächen zum benachbarten Grundstück nicht eingehalten würde. Doch das wollten die damit befassten Verwaltungsrichter so nicht akzeptieren. Sie erlaubten den Neubau mit folgender Begründung: „Abstandsflächen sind nur von den Außenwänden von oberirdischen Gebäuden

bzw. Gebäudeteilen freizuhalten. Eine Tiefgarage ist nicht abstandsflächenrelevant.“ Daneben wiesen die Juristen nach Angaben des Infodienstes Recht und Steuern der LBS darauf hin, dass der an- und abfahrende Autoverkehr keine unzumutbare Belastung darstelle - ebenso wenig wie das Rangieren in der Garage und ein zweieinhalb Quadratmeter großer Lüftungsschacht im Garten (Oberverwaltungsgericht NRW, Aktenzeichen 7 A 2967/21). (ots/LBS/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter www.lokalmatador.de/recht/

Baurecht in der Praxis

Fragen des Baurechts sind häufig ganz entscheidende Fragen für Immobilienbesitzer, denn es geht nicht selten um hohe Geldbeträge. Insbesondere bei Abrissverpflichtungen und Rückbauten kann es teuer werden. Besondere Aufmerksamkeit ist bei Neubauten in Hanglage geboten, denn hier besteht naturgemäß eine Rutschgefahr.

Doch ein Anwohner, der Angst um die Tragfähigkeit seines eigenen Grundstücks hat, kann nicht die Aufhebung der baurechtlichen Genehmigung für sein Nachbargrundstück erwirken. So urteilte das Verwaltungsgericht Mainz (Aktenzeichen 3 K 248/20. MZ), denn die Erlaubnis stehe im konkreten Fall unter der Bedingung, dass spätestens bei Baubeginn die Gewährleistung der Standsicherheit nachzuweisen sei.

Überdimensioniert

Grundlegend im Baurecht ist die Tatsache, dass sich ein geplantes Wohngebäude in

die Umgebungsbebauung einfügt. Das Verwaltungsgericht Mainz (Aktenzeichen 3 K 1142/18.MZ) legte Wert darauf, solch ein Neubau müsse sich vor allem in seinen Dimensionen mit den bereits vorhandenen Gebäuden vergleichen lassen.

Im konkreten Fall tat das ein Objekt mit sieben Wohneinheiten nicht und konnte deswegen nicht genehmigt werden.

Rettungswege

Die Rettungswege zählen zum Wichtigsten, auf das bei Gebäuden geachtet werden muss, denn im Ernstfall entscheiden sie über Leben und Tod. Fällt bei einer Dachgeschosswohnung der vorgeschriebene zweite Rettungsweg weg und wird damit die bisher geltende Baugenehmigung rechtswidrig, dann kann nach Ansicht des Oberverwaltungsgerichts Berlin-Brandenburg (Aktenzeichen 2 S 18.19) die weitere Wohnnutzung untersagt werden. (ots/LBS/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter www.lokalmatador.de/recht/

LEBEN IM ALTER



Mehr zum Thema finden Sie auch auf www.lokalmatador.de/senioren/

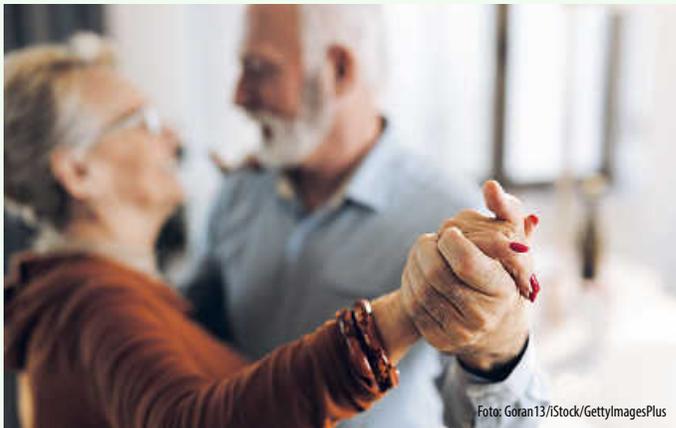


Foto: Goran13/Stock/GettyimagesPlus

Wie sich das biologische Alter beeinflussen lässt

Falten, graue Haare, ein gebückter Gang: Wie wir äußerlich altern, ist klar. Aber was passiert eigentlich im Körper? Und lässt sich das biologische Alter beeinflussen? Etwa das Herz: Wer ein hohes Herzalter hat, kann zwar nicht alles rückgängig machen, aber das Risiko für Herzprobleme senken. Bewegung, ein gesundes Körpergewicht und der Verzicht auf Zigaretten und Alkohol bewirken oft schon sehr viel, um das biologische Alter des Herzens zu beeinflussen.

Fitness für Gehirn und Körper

Auch das Gehirn altert. Wer geistig lange fit bleiben möchte, kann ein paar Dinge beachten. Wichtig ist zum Beispiel das Gehör: Wer schlecht hört und keine Hörgeräte trägt, entzieht dem Kopf seine Nahrung: Reize, Informationen, Gespräche. Gut zuzuhören ist also in gewisser Weise Sport für das Gehirn. Aber auch komplexe körperliche Bewegung wie beispielsweise Tanzen kann den Kopf fit halten. Mit dem Alter wird auch das Immunsystem schwächer. Was hilft? Das beste Mittel ist Prävention. Mit ein paar Vitaminen

oder gar Medikamenten lässt sich ein alterndes Immunsystem nicht einfach wieder auf Vordermann bringen. Gerade deshalb ist es sinnvoll, Schädigungen der Körperabwehr von vornherein zu vermeiden. Gesunde Ernährung, Bewegung und vor allem der Verzicht auf Tabak und Alkohol helfen dem Immunsystem, seine Arbeit noch lange zu erledigen.

Gesünder ist, wer sich jung fühlt

Laut einer These des Psychologen Dr. Markus Wettstein von der Berliner Humboldt-Universität, habe das subjektive Alter positive Auswirkungen auf die Gesundheit. „Wer sich jung fühlt, ist tendenziell gesünder und bleibt es auch, hat ein höheres Wohlbefinden, treibt mehr Sport. Das subjektive Alter hat also motivierende Wirkung. Und man kann im Körper auch entsprechende biologische Parameter nachweisen. Wenn ich denke, es ist sowieso alles zu spät, dann treibe ich keinen Sport, und die Gefahr, krank zu werden oder nicht lange zu leben, steigt.“ (ots/Wort & Bild Verlagsgruppe/red)

Den Fitness-Tipp „Gesundheitswandern“ finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-964/

HERBSTFEST B+O SENIORENZENTRUM BRÜHL
22. OKTOBER 2023 VON 14.00 – 17.00 UHR

Auf dem Fest erwartet Sie:

- Kaffee und Zwetschkuchen
- Zwiebelkuchen und neuer Wein
- Sitztanz der Senioren
- Live-Musik von „Music4you“
- Die Musikschule Brühl wird ebenfalls vertreten sein.
- Hausführungen und unverbindliche, kostenfreie Beratung

kontakt@bo-seniorenzentrum.de
 Telefon: 06202-708-0

MANNHEIMER LANDSTRASSE 25
 68782 BRÜHL

www.bo-seniorenzentrum.de

**MEHR ZUM THEMA
 LEBEN IM ALTER?**

www.lokalmatador.de/senioren



Foto: laflor/E+/Getty Images

HAUS & ENERGIE

<https://lokalmatador.net/haus-energie/>

Foto: tommaso79/istock/Getty Images Plus

Damit Langfinger keine Chance mehr haben

Mit früher einsetzender Dunkelheit steigt die Gefahr von Einbruchsdelikten. Der 2012 ins Leben gerufene „Tag des Einbruchschutzes“ soll die Öffentlichkeit dafür sensibilisieren und das Bewusstsein für den Einbruchschutz schärfen.

„Eine Stunde mehr für mehr Sicherheit“ lautet das Motto des Tags des Einbruchschutzes, der jedes Jahr am Tag der Zeitumstellung begangen wird, wenn die mitteleuropäische Sommerzeit endet – in diesem Jahr am 29. Oktober. Rund um den Aktionstag informiert die Polizei mit vielen Aktionen über Einbruchschutz und gibt Sicherheitsempfehlungen. Kooperationspartner wie Fachbetriebe und Versicherungen beteiligen sich ebenfalls an der Aufklärungsarbeit und zeigen, wie Bewohnerinnen und Bewohner ihr Haus sicherer machen können.

Türen und Fenster

Die Polizei empfiehlt grundsätzlich die Installation von einbruchhemmenden Vorrichtungen. Denn die Erfolgschancen

sind für Einbrecher sehr viel schlechter, wenn Fenster und Türen spezielle mechanische Sicherungen aufweisen. Einen guten Schutz bieten Türen und Fenster nach DIN EN 1627 (mindestens Widerstandsklasse RC 2). Gitterroste und Kellerschächte können durch spezielle Abhebesicherungen wirksam geschützt werden. Eine nützliche Ergänzung bieten zudem Alarmanlagen. Moderne Systeme bieten viele Funktionen und lassen sich optimal ins Smart Home integrieren.

Nachbarn passen auf

Technische Sicherungsmaßnahmen beispielsweise an Türen oder Fenstern sind gut und richtig, aber es gibt auch Vorkehrungen, die kein Geld kosten. Auch andere Faktoren tragen zur Verhütung von Ein-

brüchen bei. Ebenso wichtig wie eine geeignete Sicherungstechnik ist ein sicherheitsbewusstes Verhalten. Auch ein gutes nachbarschaftliches Verhältnis, bei dem miteinander vereinbart wird, gegenseitig ein Auge auf die Wohnung oder das Haus nebenan zu haben, schützt vor Einbrechern. Wichtig sind vorherige Absprachen und Vereinbarungen in der Nachbarschaft, sodass sich niemand gestört fühlt oder seine Privatsphäre verletzt sieht. Tauschen Sie wichtige Kontaktdaten wie Rufnummern und Anschriften sowie Auto-kennzeichen mit Ihren Nachbarn aus. Sie können auch ein Nachbarschaftstreffen veranstalten und ggf. Vertreter der Polizei und der Kommune einladen. Vereinbaren Sie im Voraus, wer Aufgaben übernimmt,

wenn Sie oder Ihre Nachbarn im Urlaub sind, beispielsweise Wohnungsbesuche, Briefkastenleerung und Kontrollgänge. Achten Sie darauf, den Hauseingang tagsüber geschlossen zu halten, und überprüfen Sie die Identität von Personen, bevor Sie die Tür öffnen. So ergänzen Sie die baulichen und sicherheitstechnischen Maßnahmen optimal.

Profis ins Boot holen

Diese Maßnahmen an Haus und Wohnung sollten immer von einem zertifizierten Fachbetrieb ausgeführt werden, um die Voraussetzungen für eine Förderung zu erfüllen. Das VdS-Zeichen der deutschen Schadenversicherer gibt Orientierung. (Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes/red)



lokalmatador



Welche Fördermöglichkeiten für Einbruchschutz es gibt und welche Maßnahmen die polizeiliche Kriminalprävention empfiehlt, lesen Sie in diesem Artikel:

<https://lokalmatador.net/einbruchschutz/>

HAUS & ENERGIE



Mehr zum Thema finden Sie auch auf <https://lokalmatador.net/haus-energie/>

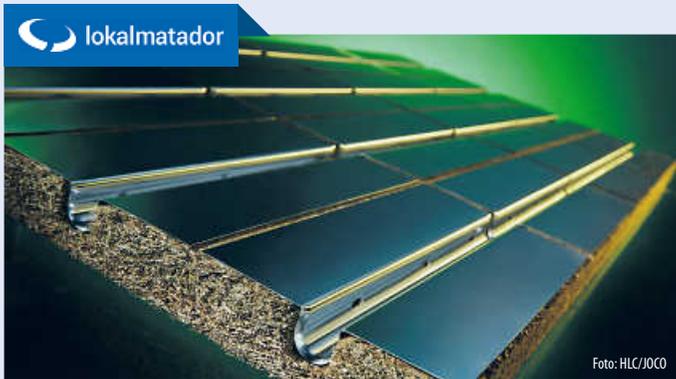


Foto: HLC/JOCO

Klimaboden aus Stroh: Gold wert!

Früher zierte es Hausdächer, diente als weiche Unterlage zum Schlafen und wird bis heute als klimafreundlicher Baustoff verwendet: Die Rede ist von Stroh. Die Vorteile des Nebenprodukts der Getreideherstellung sind längst bekannt. So wird seit einiger Zeit, der Umwelt zuliebe, Stroh, das nicht mehr als Nährstoffquelle für landwirtschaftliche Böden benötigt wird, zur Produktion von Küchenrolle und Toilettenpapier verwendet.

Revolutionäre Idee für Fußbodenheizung

Auch Heiz- und Kühlspezialisten nutzen die getrockneten Getreidereste und revolutionieren damit den Markt für Fußbodenheizungen. Ein Klimaboden ist ein Flächenelement aus jährlich nachwachsenden Naturfasern. Er ermöglicht die Erstellung einer Flächenheizung der Bauart B und verfügt über ab Werk eingefräste, mit Aluminiumblechen ausgekleidete Rillen, welche eine mühelose Auslegung des Heizrohres ermöglichen. Die Bleche sorgen für eine optimale Wärmeverteilung und die Naturfasern verhindern durch ihre gute Dämmfunktion, dass kostbare Energie verschenkt wird. Eine Ω -Rohrführung sorgt für sicheren Halt des Heizrohres und für gute Begehbarkeit. Doch das ist nicht alles, denn das Flächenelement ist zu 100 Prozent recycelbar. Dank eines patentierten Verfahrens werden die Bleche ohne Klebstoff an der Dämmlage aus Naturfasern fixiert. Sollte die Fußbodenheizung also irgendwann ausgedient haben, ermöglicht dies eine sortenreine Trennung.

Der Klimaboden ist dank der Verwendung von Naturfasern sowie dem Verzicht auf Klebstoff aber nicht nur umweltschonend, sondern auch baubiologisch unbedenklich und damit auch für den Menschen Gold wert. (HLC/JOCO)

Mehr über umweltfreundliche Baustoffe auch auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-954/

DACHDECKERBETRIEB

Matthias Böckmann
vormals Dachdeckermeister
Otto Rempp

- Bedachungen aller Art
- Klempnerarbeiten
- Einbau von Dachflächenfenster
- Eigener Gerüstbau

- Fassadenverkleidung
- Dachisolierung
- Dachbegrünung
- Schieferarbeiten

Dachdecker / -helfer m/w/d ab sofort gesucht!

Ketscher Str. 34 • 68782 Brühl • Tel.: 0 6202-57 63 44 • Mobil: 0160-94 40 23 95

Für tolle Möglichkeiten

FTM GmbH
Speyerer Str. 28 • 68782 Brühl
Tel.: 06202-978 6040
Mobil: 0173-95 48994
E-Mail: info@ftm-hd.de

Web: www.ftm-hd.de

- Fliesenverlegung
- Trockenbauarbeiten
- Badsanierung
- Akustikdecken
- Terrassen- und Balkonsanierung
- Brand- und Schallschutzwände
- Bodengleiche Dusche (gefliest)
- Wandgestaltung

Ihr Spezialist für Zäune und Tore.

Jetzt Katalog anfordern:

www.zaunteam.de, Tel. 07254-8396

Zaunteam

Passende Bücher zum Thema Handwerk findest du hier!



Foto: yunava1/iStock/Getty Images Plus

Ein Tresor im Eigenheim kann sinnvoll sein, besonders, wenn er fest eingebaut ist und Wertsachen vor Bränden schützt.

Tipps & Infos dazu finden Sie hier:

www.lokalmatador.de/webcode/thema-1958/

BARES FÜR WA(H)RES!

LIEBE LESER, WERFEN SIE ALTES NICHT WEG, SONDERN MACHEN SIE ALTES ZU BAREM!

SERIÖSER PRIVATSAMMLER AUS HEIDELBERG

kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, alte Möbel, Zinn, Teppiche, alte Pelze, alten Goldschmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, Militaria, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate, Starwars-Figuren (1977-1985)...

Seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS *hygienisch & kontaktlos*

Freundliche fachliche Beratung durch

Herrn Rebstock in Heidelberg ☎ 0152 24726948 oder 06221 3926971

Als Entsorgungsfachbetrieb kümmern wir uns um Ihren Dreck und fahr'n ihn sauber, **PREISWERT** weg!

**Sperr-, Gewerbe-, Sondermüll,
Bauschutt u. Holz
Entrümpelungen, Haushalts-,
Büro- und Gewerbe-Auflösungen**
schnell und preiswert

Mini-
Container

G & G Container Weis Tel. **06224 71030**
Entsorgung GmbH

FLIESEN RÖLL

MEISTERBETRIEB

- Badplanung in 3D
- Fliesenverlegung von Mosaik bis zur Großformatfliese
- Fliesen-Reparaturarbeiten
- Sanierung von Bad, Balkon und Terrasse
- Kalkputze und Natursteinarbeiten
(zertifizierter Kalkkindfachbetrieb)



Talhausstraße 6 | 68766 Hockenheim | Telefon 0 62 05 - 37 90 20
Mobil 0171-4117066 | info@fliesenroell.de | www.fliesenroell.de

Wir kaufen**Wohnmobile + Wohnwagen**

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.

**BADE- UND SAUNASPASS PUR!**

- Schwimmen
- Sauna
- Wellness
- Aqua-Kurse
- Rutschvergnügen



Öffnungszeiten:
Freizeitbad täglich 10.00 - 22.00 Uhr
(auch an Feiertagen)
www.bellamar-schwetzingen.de

BESUCHEN SIE
UNS AUF FACEBOOK!

ODENWALDRING
TEL. 06202 978280

bellamar
SCHWETZINGEN • OFTERSHEIM

Donnerstag
ist Damensauna-
Tag!

